

Niederösterreichische Wirtschaft

Die Zeitung der Wirtschaftskammer Niederösterreich · WEST · NORD · SÜD · www.noewi.at



Nr. 50 · 16.12.2016

Überzeugendes Votum für die beliebtesten NÖ Nahversorger

Zwazl: „Die gemeinsame Aktion mit dem Kurier schafft Bewusstsein für den Wert unserer Nahversorger.“

Seite 6



Die Gefahr lauert!

Waren es früher Geldbörsendiebstähle und betrügerische Handlungen mit „realen“ Personen, so sind es heute widerrechtliche Zugriffe auf ein Computersystem, etc. **Seiten 4 & 5**

Foto: Fotolia

Aktuell:

**Die beliebtesten
Nahversorger in
Niederösterreich**

Seite 6

Aktuell:

**Was gegen ein
Verbot von Öl-
heizungen spricht**

Seite 10

Branchen:

**Einzigartiges
Modell der Son-
dertransporte**

Seite 18

**Hier könnte Ihre
Werbung stehen!**

Tel: 01/523 1831

noewi@mediacontacta.at

mediacontacta

Magazin

NÖWI persönlich:

Neuer JW-Landesvorsitzender



V.l.: WKNÖ-Direktor Franz Wiedersich, Dieter Bader (WKNÖ), Mathias Past, Sabine Krejca, Jochen Flicker, WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl, Stefan Seif, Martin Freiler, Wolfgang Lehner und Jürgen Sykora.

Die Junge Wirtschaft Niederösterreich hat einen neuen Vorstand gewählt.

Der Unternehmer Markus Aulenbach übergab nach fünf Jahren das Amt an den Waldviertler Hafner **Jochen Flicker**. Im Rahmen dieser Sitzung wurde auch das weitere Team rund um Jochen Flicker gewählt. Stellvertreter in

der kommenden Periode sind **Mathias Past** und **Stefan Seif**. Um die internationalen Angelegenheiten der JW Niederösterreich kümmert sich in Zukunft **Martin Freiler**. Desweiteren wurden noch **Sabine Krejca**, **Jürgen Sykora** und **Wolfgang Lehner** in den neu gebildeten Landesvorstand gewählt. Foto: Philipp Monihart

WKNÖ knüpft internationale Kontakte



Bild links: Bevor die neue Botschafterin der Republik Österreich in Ungarn ihren Dienst in Budapest antritt, besuchte **Elisabeth Ellison-Kramer** WKNÖ-Präsidentin **Sonja Zwazl** in der WKNÖ. Dabei erörterten sie Möglichkeiten, die Anliegen der Wirtschaft und Betriebe zu stärken. Mit dem AußenwirtschaftsCenter Budapest gibt es einen Servicestützpunkt in Ungarn, der heimischen Unternehmen zur Verfügung steht. Bild rechts: Der Handelsrat der Volksrepublik China in Österreich, **Xingle GAO** besprach mit WKNÖ-Direktor **Franz Wiedersich** die Bedeutung Chinas als Importmarkt und die Chancen der NÖ Betriebe in China. Die AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ist mit sieben AußenwirtschaftsCentern und -Büros in China vertreten und plant im kommenden Jahr 18 Veranstaltungen. Mehr auf: wko.at/awo/cn Fotos: Kraus, WKNÖ

AUS DEM INHALT

Thema

Cyberkriminalität: Die Gefahr aus dem Netz nimmt weiter zu 4 - 5

Niederösterreich

Die beliebtesten Nahversorger Niederösterreichs stehen fest 6

Kreativwirtschaft: Kooperation der „Eis-Greissler“ als richtungsweisende Aktion 7

NÖ Unternehmen stattet Satelliten mit spezieller Isolation aus 8

EuroSkills: Niederösterreich in

Schweden: „Einfach top“ 9

Der NÖ Energiehandel gegen das Ölheizungsverbot 10

Österreich

Wirtschaftskammer und Gewerkschaft gegen Schattenwirtschaft auf der Straße 11

WKÖ-Präsident Christoph Leitl: „Unsere Betriebe – Erfolgsgaranten für Österreich“ 12

EuroSkills zeigen das Erfolgsmodell Lehre 12

Referatsbischof für Wirtschaft

Alois Schwarz: „Das Leben meistern und sich selbst“ 12

Service

NDU: Studiengang aus St. Pölten räumt mit Projekten ab 13

Serie: Vitale Betriebe in den Regionen: Elisabeth Polster 14

Warnung vor dubioser Mail 14

Schankgefäße müssen geeicht sein 15

Termine, Nachfolgebörse 17

Branchen

Sondertransport-Fahrten sind ein Vorbild für Europa 18

Gewerbe und Handwerk 19

Industrie 19

Handel 20

Transport und Verkehr 21

Bezirke 22

Kleiner Anzeiger 31

Buntgemischt 32



Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Wirtschaftskammer Niederösterreich. **Verlags- und Herstellungsort:** St. Pölten. **Offenlegung:** wko.at/noe/offenlegung. **Redaktion:** Dr. Arnold Stivanello, Mag. Birgit Sorger, Christian Buchar, Mag. Andreas Steffl, Mag. Gregor Lohfink, Astrid Hofmann, Michael Liebminger, Christoph Kneissl. **Grafik:** Ersan Ismani. Alle Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten, T 02742/851-0. E kommunikation@wknoe.at. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter. Nachdruck von Artikeln auch auszugsweise gestattet; dies gilt jedoch nicht für namentlich gezeichnete Artikel. **Druck:** Niederösterreichisches Pressehaus Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten, T 02742/802. **Zuschriften an Kommunikationsmanagement der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten. Reklamationen wegen der Zustellung an das nächste Postamt. Anzeigenrelevanz:** 1. Halbjahr 2016: Druckauflage 88.542. **Inseratenverwaltung:** Mediacontacta Ges.m.b.H., 1010 Wien, Teinfaltstraße 1, T 01/523 18 31, F 01/523 29 01/33 91, ISDN 01/523 76 46, E noewi@mediacontacta.at

ZAHLE DER WOCHE

3,8

Prozent Plus im Vergleich zum Vorjahr – so die vorläufige Schätzung des Alpenländischen Kreditorenverbandes (AKV) bei den zu erwartenden 5.463 Firmeninsolvenzen. Rückgänge gibt es nur in Niederösterreich mit -6,3 Prozent auf 784 und der Steiermark mit -4,1 Prozent auf 750.

KOMMENTAR

Gewerbeordnung: Am Beispiel Deutschland

VON WKNÖ-PRÄSIDENTIN SONJA ZWAZL

C 51 – BV MIT: Das war die Nummer eines Antrags auf dem kürzlich stattgefundenen CDU-Parteitag in Hessen. Keine Sorge, es liegt mir fern, die deutsche Innenpolitik zu kommentieren. Der Inhalt dieses Antrags ist aber hoch interessant.

Gefordert wird nämlich die Wiedereinführung der Meisterpflicht in 53 Gewerken. Zur Erinnerung: Vor 12 Jahren wurde in unserem Nachbarland die Handwerksordnung reformiert, die Zahl der regulierten Gewerbe halbiert. Das soll nun – geht es nach dem Willen der Antragsteller – wieder rückgängig gemacht werden, da es nämlich einen regelrechten Einbruch bei der Ausbildung gegeben habe. Gefordert wird unter anderem auch das

System der dualen Ausbildung zu stärken und Zugangsmöglichkeiten für Meister zu Masterstudiengängen zu eröffnen. Dieser CDU-Antrag erhält umso mehr Gewicht, als auch der SPD-Politiker und seinerzeitige für die Handwerksordnungs-Reform zuständige deutsche Wirtschaftsminister, Wolfgang Clement, diese nachträglich als falsch bezeichnet hat.

Das Beispiel Deutschland sollte uns Warnung genug sein. Experimente mit der Gewerbeordnung, wie sie Deutschland gemacht hat, können wir uns ersparen. Wir haben ein hervorragendes Ausbildungssystem, unsere Mannschaft ist gerade eben bei den EuroSkills in Göteborg Europameister geworden. Niederösterreich war dieses Mal nur mit einer

kleinen Abordnung vertreten: der Friseurin Sandra Wimmer und dem Landmaschinentechniker Dominik Stauffer.

Beide wurden mit einer Medaille „for excellence“ ausgezeichnet und zählen damit in ihrer Branche zu Europas Besten. Brieflich habe ich den beiden schon gratuliert, möchte es aber an dieser Stelle nochmals tun. Sandra und Dominik, ihr habt eine Spitzenleistung erbracht: Bravo!

Foto: Gabriele Moser



Wirtschaft regional:

Abbaubares Bürogebäude in sechs Wochen errichtet

In Rekordbauzeit wurde an der AVIA Station in Gmünd ein abbaubares Bürogebäude errichtet. „Warum ein abbaubares Bürogebäude? Unterhalb der verbauten Fläche befindet sich ein 100.000 Liter Dieseltank. Falls dieser ausgetauscht werden muss, kann das Büro in der Hälfte geteilt, für die Zeit des Tankaustausches weggehoben und danach wieder zurückgebaut werden oder auch wo anders aufgestellt werden“, erklärt der Chef der AVIA Station, Andreas Weber.

Beim Abbau selbst wird nichts zerstört, sondern abgesteckt und weggeschraubt – ein ähnliches System wie beim Bauen mit Legobausteinen. Um die Bauzeit so kurz wie möglich zu halten, war eine perfekte

Planung und Vorfertigung notwendig – insgesamt 17 Waldviertler Professionisten verbauten neun Tonnen Stahl und ein dezentrales Lüftungssystem mit 90 Prozent Wärmerückgewinnung. Andreas Weber: „Durch die guten Wärmedämmwerte der Glasfassade, Decke und Wand, braucht die Pellets-Heizung aus dem Bestand nicht viel Energie zuzuliefern.“

Die AVIA Station Gmünd wurde 1995 eröffnet und bietet neben Treibstoff einen 80m² großen Shop, der auch die Rezeptionsfunktion für das FairSleep AVIA Motel mit elf Zimmern übernimmt. 365 Tage im Jahr kümmern sich 25 Mitarbeiter des AVIA-Teams um die Zufriedenheit der Gäste.



Andreas Weber, Geschäftsführender Gesellschafter der AVIA Gmünd vor dem abbaubaren Bürogebäude.

Foto: AVIA Gmünd

Wirtschaft international:

Weltgrößter Automarkt China wächst

Shanghai (APA/AFP) – Der weltgrößte Automarkt in China wächst kräftig weiter. Im November wurden 2,94 Millionen Autos verkauft, um 16,6 Prozent mehr als im Vorjahresmonat, berichtet der Branchenverband CAAM. In den ersten elf Monaten dieses Jahres wurden insgesamt 24,9 Millionen Autos in China verkauft, mehr als im gesamten Jahr 2015. Angekurbelt wurden die Verkäufe von einer Senkung der Umsatzsteuer auf Autos mit kleineren Motoren und einer sich stabilisierenden Wirtschaftslage.

EZB verlängert Anleihenkäufe bis 2017

Frankfurt (APA/dpa) – Die Europäische Zentralbank (EZB) verlängert ihr Kaufprogramm für Staatsanleihen und andere Wertpapiere bis mindestens Ende des Jahres 2017. Die Notenbank will allerdings ab April monatlich statt 80 Mrd. nur noch 60 Mrd. Euro in den Markt investieren.

„Codenames“ – ein Verkaufsschlager

Walldürn (dpa) – Das „Spiel des Jahres 2016“ ist das im Geheimdienst-Milieu angesiedelte Assoziationsspiel „Codenames“ aus dem Heidelberger Spieleverlag. Rund 1.500 neue Brett- und Kartenspiele kommen jedes Jahr auf den deutschsprachigen Markt. Im abgelaufenen Kalenderjahr 2015 lag der Verkaufszuwachs aller Brett- und Kartenspiele bei elf Prozent und einem Jahresumsatz von 400 Millionen Euro im Vergleich zum Jahr davor.

Thema

Die Gefahr lauert im Netz

Eine Austria Domain Hosting fordert zu Zahlungen auf, ein Schreiben eines Inkassobüros verschickt Schadsoftware, Laudamotion wurde gehackt – Cyber-Gefahren lauern überall.

Erst im September tauchten E-Mails einer Austria Domain Hosting auf, die zu Zahlungen wegen vermeintlicher Domainregistrierung auffordert. Jetzt trudeln diese Mails wieder bei NÖ Firmen ein: Es handelt sich um falsche Vorschriften, die mit einem ausländischen IBAN versehen sind (siehe

Bild unten). Am besten wenden Sie sich in diesem Fall an die WKNÖ, damit weitere Unternehmen davor gewarnt werden können!

Cyberkriminalität steigt

Revierinspektor Heinz Holub von der Landespolizeidirektion NÖ: „Im Zeitalter der Digitalisierung sind wir nicht nur im Privatleben immer mehr an die Technik gebunden und von Computern, Tablets und Smartphones abhängig. Auch im beruflichen Alltag sind die technischen Geräte nicht mehr wegzudenken.“ Doch was bringt die Technik mit sich?

Da die Zahl der Benutzer stetig steigt, passt sich die Kriminalität an. Holub: „Waren es früher Geldbörsendiebstähle und betrügerische Handlungen mit 'realen' Personen, so sind es nun widerrechtliche Zugriffe auf ein Computersystem, Verletzung des Telekommunikationsgeheimnisses, missbräuchliches Abfangen von Daten, Missbrauch von Tonaufnahme- oder Abhörgeräten, Datenbeschädigung, Störung der Funktionsfähigkeit von Computersystemen, Missbrauch von Zugangsdaten, sowie Betrügereien über das Medium Internet, die uns das Leben schwer machen.“

Watchlist Internet

Die Watchlist Internet ist eine unabhängige Informationsplattform zu Internet-Betrug und betrugsähnlichen Online-Fällen aus Österreich. Sie informiert über aktuelle Betrugsfälle im Internet und gibt Tipps, wie man sich vor gängigen Betrugsmaschinen schützen kann. Opfer von Internet-Betrug erhalten konkrete Anleitungen für weitere Schritte.

www.watchlist-internet.at

Austria Domain Hos



Rechnungsnummer **831000**
Rechnungsdatum **26.09.2016**
Zahlungsbedingungen **14 Tage**
Rechnungskontakt **Nicole Steiner**

Rechnung

Austria Domain Hostng
info@austriadomainhosting.at
Kundendienst 0043-729 116 738
Österreich

Gesamt	179,40 €
Fälligkeitsdatum	10.10.2016
Ref.-Nr.	831000
IBAN:	ES6414650270361900435794
SWIFT / BIC:	INGDESMXXX

Achten Sie bei dubiosen Rechnungen immer auf den IBAN. In diesem Fall handelt es sich um ein Konto in Spanien, die „Firma“ gibt jedoch eine österreichische Anschrift an.

Fotos: zVg

So schützen Sie sich:

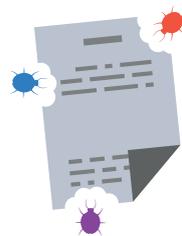
Wie reagiere ich auf diese „neue“ Art der Kriminalität, wohin wende ich mich und was kann ich tun, um meinen Teil zur Klärung der Delikte beizutragen?



► **Erhalten Sie verdächtige E-Mails?**

In einer solchen Situation ist es anzuraten, dass Sie eventuelle Anhänge oder Links, welche Sie

in der E-Mail vorfinden, NICHT öffnen bzw. anklicken. Ebenfalls geben sie keinesfalls Bankdaten, Passwörter, Pin oder andere Codes an, da es sich womöglich um „Phishing“ handelt und ihre Daten ausgespäht werden sollen. Ein guter Tipp ist es, den Absender bzw. den Betreff der E-Mail oder Informationen der Firma, von der das angebliche Mail kommt, in einer Suchmaschine nachzuschlagen, da Onlinebetrügerei mehrere Menschen betreffen und somit eventuell schon jemand eine Warnung verfasst hat.



► **Aufforderungen zu Zahlungen oder Mahnungen...**

... von denen Sie sicher sind, dass Sie sie nicht getätigt bzw.

verschuldet haben, können mehrerlei Bedeutungen haben. Meistens wird entweder durch eine fremde Person in ihrem Namen etwas bestellt und anschließend auf eine andere Adresse geliefert, oder es wird gar nichts bestellt und es soll lediglich durch eine falsche Aufforderung zu einer Zahlung bewogen werden. In beiden Fällen kann von strafrechtlich relevanten Delikten ausgegangen werden, und somit ist bei der nächsten Polizeiinspektion Anzeige zu erstatten.



► **Schreibt Ihnen ein Bekannter oder Freund, dass er im Ausland festsetzt und dringend Geld benötigt?**

Bevor Sie Zahlungen oder Überweisungen tätigen, vergewis-

sern Sie sich bei dem bzw. der Betroffenen. Meist kann schon ein kurzes Telefonat ausreichen und es wird klar, dass hier versucht wurde, Sie reinzulegen.



► **Haben Sie plötzlich keinen Zugriff mehr auf Ihren Computer?**

Lässt er sich nicht starten oder macht sich gar selbstständig? In einem solchen Fall kann es sich um sogenannte Schadsoftware handeln, oder ihr Computer wurde gehackt und es erfolgt der Zugriff durch Dritte.

Sollte der Computer in einem solchen Fall betroffen sein, sei es in der Firma oder privat, bitte wenden sie sich zur Datensicherung, sofern noch möglich, an den Fachhandel bzw. Spezialisten.

Stellen Sie Ihre IT auf den Prüfstand

Mit dem kostenlosen Online-Ratgeber „it-safe“, einem gemeinsamen Service von Wirtschaftsministerium und WKÖ, testen KMU und Ein-Personen-Unternehmen (EPU) bequem vom Schreibtisch aus, wie es um die Sicherheit im Betrieb steht und in welchen Bereichen es eventuell Schwachstellen gibt.

www.it-safe.at

Mehr Informationen zur Online Sicherheit auch auf: www.onlinesicherheit.gv.at

HANDELN, ABER RICHTIG: INFORMIEREN SIE DIE POLIZEI!

► **Die Anzeigen können auf jeder Polizeiinspektion im Bundesgebiet erstattet werden und bei Nachfragen ist es auch ratsam, sich an diese zu wenden!**

Die interne Weiterleitung an das Landeskriminalamt/Bundeskriminalamt wird in speziellen Fällen durch die Beamten durchgeführt.

► **Um die Arbeit der Polizei zu ermöglichen, bzw. zu erleichtern, ist es wichtig, die Mails im Original an die Polizei zu übermitteln, anstatt diese nur**

weiterzuleiten. Bitte senden Sie daher keine Kopien der Mails an die Polizei, da bei solchen wichtige Daten verloren gehen – daher die Mails je nach Programm immer als Original oder Anlage speichern oder weiterleiten, etc.

- Nehmen Sie auch die **kriminalpolizeiliche Beratung** (in jeder Polizeiinspektion) in Anspruch
- Aktuelle Betrugsmaschen finden Sie unter: www.bmi.gv.at/cms/BK/betrug/start.aspx



Niederösterreich

Die beliebtesten Nahversorger unseres Landes

„Hier bestens versorgt“ lautete das Motto der gemeinsamen Aktion von der Wirtschaftskammer NÖ und dem NÖ Kurier, die die Nahversorger aus ganz Niederösterreich vor den Vorhang holte.

Geehrt wurden in der Wirtschaftskammerzentrale in St. Pölten die jeweils ersten drei in den Kategorien „Lebensmitteleinzelhändler“, „Konditoren, Bäcker oder Fleischer“, „Trafikanten“, „Gastronomie“ und „Tankstellen“. Wirtschaftskammer NÖ Präsidentin Sonja Zwazl: „Es ist uns ein Anliegen, die Nahversorger und ihre großartige Arbeit ins richtige Licht zu rücken. Sie sorgen für unsere Lebensqualität. Wir sagen ihnen dafür mit dieser Aktion ein großes Dankeschön.“

Hoher Stellenwert der Nahversorger

Die Wirtschaftskammer Niederösterreich habe immer ein klares Bekenntnis zur Nahversorgung abgelegt, sagte Zwazl: „Das Thema Nahversorgung hat bei uns seit jeher einen hohen Stellenwert.“ So wurde bereits 1998

von WKNÖ und dem Land Niederösterreich die NAFES (Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Einkaufs in den Stadtzentren) ins Leben gerufen. „Die ausgezeichneten Betriebe sind Vorbilder, die mit ihrem Beispiel die an-

deren motivieren sollen“, meinte WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl bei der Verleihung.

Dabei gehe es natürlich auch um die andere Seite der Medaille, nämlich um die Konsumenten, betonte Zwazl. „Ein wichtiges Ziel dieser Aktion ist es, das Bewusstsein für den Wert der Nahversorgung zu steigern und



Moderator Matthias Hofer, WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl, Rene Hager, Gerald Schneider, Ernestine, Joel und Johannes Kronschnachner, Johann Mohr, Evelyn Mayerhofer, WKNÖ-Direktor Franz Wiedersich, Melanie Mayerhofer und WKNÖ-Vizepräsident Dieter Lutz. Foto: Kraus

die Identifikation der Bevölkerung mit ‚ihrem‘ Nahversorger weiter zu stärken. Jeder Einzelne muss sich bewusst sein, was es wirklich bedeutet, eine funktionierende Nahversorgung bei sich in der Region zu haben.“

Beeindruckende 26.000 Stimmen erzielte die Aktion und geriet zum deutlichen Votum der

Kundinnen und Kunden für ihre Nahversorger.

Wer wolle, dass die Nahversorgung bei ihm zu Hause funktioniere, der müsse eben auch zu Hause einkaufen, so die Präsidentin weiter. Eine funktionierende Nahversorgung sei eben Voraussetzung für lebendige Kommunen und Regionen.

DIE BELIEBTESTEN NAHVERSORGER NIEDERÖSTERREICHS (NACH KATEGORIEN)

Lebensmittelgewerbe:

**1. Bäckerei
Schneiderbrot,**
Gerald Schneider,
3820 Raabs/Thaya

**2. Bäckerei
Karl Schneller,**
Karl Schneller,
4300 St. Valentin

**3. Gugerell
Qualitätsfleischwaren,**
Johannes Gugerell,
2870 Aspang-Markt

Lebensmittelhandel:

**1. SPAR
Mohr,**
Johann Mohr,
3108 Wagram, St. Pölten

2. SPAR,
Josef Wagner,
2632 Wimpassing

**3. Bioladen
's gesunde Körberl,**
Martin Kromer,
2130 Mistelbach

Trafikanten:

**1. Trafik
Kronschnachner,**
Johannes Kronschnachner,
2560 Berndorf

**2. Tabakblatt Plus
Trafik**
Walter Krupan jun.,
2304 Orth an der Donau

3. Tabak-Trafik Steindl,
Johannes Steindl,
3100 St. Pölten

Wirte:

1. Die Hütte 27,
Melanie Mayerhofer,
3910 Zwettl

2. Stadtwirt,
Bernadette Windisch,
2452, Mannersdorf/
Leithagebirge

**3. Café-Greißlerei
am Platzl,**
Michaela Brendinger,
2504 Sooß

Tankstellen:

**1. Avia-
Tankstelle,**
Rene Hager,
3812 Groß-Siegharts

**2. Avia-
Tankstelle,**
Andreas Weber,
3950 Gmünd

3. Land lebt auf,
Thomas Bauer,
3142 Perschling

Köstliches Eis-Kino ab Hof

Spannende Stories wurden zum Wettbewerb „Kreativwirtschaftsgeschichte 2016“ eingereicht. Die Kooperation zwischen Eis-Greissler und der Firma Postfilm wurde von der Jury besonders lobend hervorgehoben.

Das Unternehmen Eis-Greissler, betrieben von der Familie Blochberger, stellt mit 20 Mitarbeitern und 45 Milchkühen in der Buckligen Welt Bio-Eis her, das in eigens designten Läden in Wien, Wiener Neustadt, Graz und Klagenfurt und in zahlreichen Gastronomie-Betrieben angeboten wird. Auf

ihrem Eis-Greissler-Hof bietet die Familie Blochberger auch Betriebsführungen und Eis-Verkostungen an.

Da aus hygienischen Gründen das Betreten der Eisproduktion allerdings verboten ist, gaben Sie bei Postfilm einen Imagefilm in Auftrag.

Sebastian Postl und Johann Steinegger von Postfilm: „Die große Herausforderung für uns war es, aus der Fülle verschiedener Botschaften und Themen, die die Marke Eis-Greissler auszeichnen und die natürlich eine zentrale Bedeutung im Film haben, eine Geschichte zu entwickeln, die in erster Linie unterhaltsam ist, aber keine Aneinanderreihung von Marketingbotschaften sein sollte.“



Folgen Sie dem QR-Code, um das Image-Video zu sehen!

Danach begleitet der Film die beiden auf einem Roadtrip durch Österreich, um an die besten Zutaten für ihr Eis zu kommen.

Mittlerweile in Farbe treffen die Eis-Greissler verschiedene Persönlichkeiten, wie einen steirischen Apfelbauern, den Schokoladier Josef Zotter oder den Gewürzreguru Hannes Gutmann.

Der Film gewährt Einblicke in den Eis-Produktionsablauf und endet mit einem persönlichen Interview der beiden Hauptprotagonisten.

www.eis-greissler.at

Fotos: zVg/Kreativwirtschaft Austria



Zeitreise im Stummfilmstil

Herausgekommen ist eine filmische Zeitreise.

Im Stummfilmstil erfährt man, wie die Bauern Andrea und Georg Blochberger zum Eis gekommen sind.

FUSO CANTER 6C18 4x4 MEISTERT JEDES GELÄNDE.

JETZT MIT ATTRAKTIVEN
AUFBAULÖSUNGEN AB WERK.



FUSO CANTER
6C18 4x4
3.000,-*
ALLRADBONUS

FUSO – Eine Marke im Daimler-Konzern

Der Fuso Canter steht Ihnen bei jedem Arbeitseinsatz zur Seite. Ganz egal ob als 4x2 oder 4x4. Durch die hohe Nutzlast und den aufbaufreundlichen Rahmen können wir eine außergewöhnliche Flexibilität für Ihre individuellen Anforderungen schaffen. Anspruchsvolle Fahrsituationen meistert der Canter

spielend durch den geringen vorderen Überhang der Kabine. Beim 4x4 sorgen die hohe Bodenfreiheit und der Böschungswinkel für souveränes Manövrieren im Gelände. Egal welche Anforderungen Sie an den Canter stellen, er wird sie für Sie meistern. Mehr unter www.fuso-trucks.at

*Preisvorteil gültig bis 31.12.2017. Allradbonus inkl. MwSt. wird vom empfohlenen Richtpreis abgezogen. Der Listenpreis exkl. MwSt. für den Fuso Canter 6C18 4x4 ohne Aufbau beträgt € 52.220,-. 5 Jahre oder 200.000 km Garantie auf Baugruppen im Aktionszeitraum bis 31.12.2017. Gültig, wenn allfällige Reparaturen im Rahmen des Wertpaketes bei einem autorisierten österreichischen Fuso Canter Servicepartner durchgeführt werden und ab Inbetriebnahme, wenn die vom Hersteller vorgeschriebenen Wartungsarbeiten und Unfall- inkl. Karosserie-Instandsetzungen termingerecht nach Herstellervorschrift erledigt werden.

All for you



Bei allen Pappas Betrieben
2355 Pappas Wiener Neudorf, Nutzfahrzeugzentrum
1210 Pappas Wien-Nord, HOTLINE: 0800 / 727 727
Baumgartner GmbH
2351 Wr. Neudorf, IZ NÖ-Süd, Straße 1, Objekt M23
Tel: 02236/62331, www.baumgartner-fahrzeuge.at

Satelliten-Isolation kommt aus NÖ

Die ersten zehn Satelliten sollen zum Erscheinungstermin dieser NÖWI bereits abheben.

Dieser 16. Dezember ist für Niederösterreich ein besonderer. Nämlich dann, wenn die erste Tranche des Kommunikationssatelliten-Netzwerks „Iridium-NEXT“ von den USA ins All starten.

Die ersten zehn Stück werden von einer „Falcon 9“-Rakete der privaten Raumfahrtfirma SpaceX in den Orbit gebracht. Die Thermoisolation aller insgesamt 81 Satelliten wurde in dem Berndorfer (NÖ) Werk der Wiener Firma RUAG Space gefertigt, teilte die Firma am Mittwoch mit.

Bei der neuen Satellitenflotte handelt es sich um die zweite Generation des schon im Einsatz

befindlichen „Iridium“-Systems, mit dem seit 1998 weltweite Sprach- und Datenübermittlung möglich ist. Diese 66 Trabanten sind mittlerweile in die Jahre gekommen. Deshalb baut das US-Unternehmen Iridium Communications Inc. ein neues globales Handy-Kommunikationssystem auf und hat die Firma Thales Alenia Space aus Frankreich mit dem Bau der 81 Satelliten beauftragt.

Temperaturschwankungen von 400 Grad Celsius

RUAG Space – nach eigenen Angaben Marktführer in Europa bei Weltall-Thermalisolation – erhielt den Zuschlag für den mehrere Millionen Euro schweren Isolations-Auftrag. Satelliten und Raumsonden müssen den unwirtlichen Temperaturen im Weltall



Das Iridium-Next Satellitensystem sorgt für Sprach- und Datenübermittlung. Die Isolierungen der Satelliten werden in NÖ hergestellt. Foto: Iridium

zwischen minus 200 und plus 200 Grad standhalten und werden deshalb mit Folien gedämmt. Im Fall von „Iridium-NEXT“ sollen sie stabile Temperaturverhältnisse für die geplante Funktionsdauer von 15 Jahren in ihrer Flughöhe von 780 Kilometern garantieren.

Der ursprünglich schon für September geplante erste Start war wegen der Explosion einer

„Falcon 9“-Rakete am US-Welt-raumbahnhof Cape Canaveral in Florida verschoben worden, heißt es in einer Aussendung des US-Unternehmens. Bis Ende 2017 sollen vorerst 70 Satelliten das System komplettieren, die restlichen elf bleiben als Reserve noch auf der Erde. (APA)

www.ruag.com/space/ruag-space-austria

REIBUNGSVERLUSTE?



Wenn es 'mal nicht so glatt läuft:
Nehmen Sie „Reibungen“ zum
Anlass für zukunftsweisende
Verbesserungen:

- ExpertInnen für Prozessoptimierung
- erkennen Chancen in Organisationen,
 - schaffen Effizienz in Abläufen,
 - eröffnen Wettbewerbsvorteile.

UNTERNEHMENSBERATUNG

NIMMT WISSEN IN BETRIEB.



www.nimmtwisseninbetrieb.at

WKO 
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Unternehmensberatung · Buchhaltung · IT

Niederösterreicher in Schweden top!

Bei den Berufseuropameisterschaften Euroskills in Göteborg holten zwei Niederösterreicher je ein „Medaillon of Excellence“ nach Hause.

Jubel in Ertl im Bezirk Amstetten und in Herzogenburg im Bezirk St. Pölten! Friseurin Sandra Wimmer, selbstständig mit ihrem Frisörstudio Harlich in Ertl und Landmaschinentechniker Dominik Stauffer vom Lagerhaus Herzogenburg holten bei der Berufseuropameisterschaft in Göteborg je ein „Medaillon of Excellence“ und gehören damit in ihrer Branche zu den Besten Europas!

„Herzliche Gratulation an die beiden! Heuer war unser Bundesland mit einer kleinen Mannschaft vertreten, aber trotzdem haben wir wieder gezeigt, dass unsere Lehrausbildung ein Vorzeigemodell ist“, sagt Wirtschaftskammer NÖ-Präsidentin Sonja Zwazl.



Landmaschinentechniker Dominik Stauffer und Friseurin Sandra Wimmer zeigten in Göteborg ihr Können.

Fotos: WKÖ/Skillsaustria



DAS KRAFTPAKET FÜR UNTER- NEHMEN.



Das WKO-Servicepaket ist randvoll mit Unterstützung, Beratung und wertvollen Expertenkontakten zu allen unternehmerischen Fragen. Nützen Sie dieses Kraftpaket! wko.at/noe oder das Servicepaket als ePaper: wko.at/noe/servicepaket



Foto: Franz Zwickl

Wir wünschen allen niederösterreichischen Unternehmerinnen und Unternehmern gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2017

Unternehmerland Niederösterreich.
Richtig wachsen.
Besser leben.

Argumente gegen Ölheizungsverbot

Fehlende Alternativen im ländlichen Raum, erhöhte Stromimporte sowie massiv steigende Holzimporte sprechen gegen ein Ölheizungsverbot. Das Land Niederösterreich mit seinen ländlichen Regionen wäre besonders stark betroffen.

Seit einiger Zeit besteht eine breite Ablehnungsfront gegen Ölheizungen. Umweltminister, diverse Öko-Organisationen und die Landwirtschaft machen hier in zum Teil sehr emotionaler Weise gemeinsame Front gegen den Energieträger Öl. Aktuell beabsichtigt die NÖ Landesregierung die Bauordnung dahingehend zu ändern, dass „flüssige fossile und feste fossile Brennstoffe für Zentralheizungen im Neubau ab 2019“ nicht mehr zum Einsatz kommen dürfen. Dabei handle sich um eine notwendige energie- und umweltpolitische Maßnahme.

Heizöl ist ein effizienter, günstiger Energieträger

Bei näherem Hinsehen gerät diese Argumentationslinie allerdings ins Wanken. Denn es gibt durchaus Fälle, wo die Errichtung von Ölheizungen in Neubauten absolut Sinn macht.

So bleibe unwidersprochen, betonen die Vertreter des Energiehandels, dass es vor allem

in Randlagen-Gebieten praktisch keine sinnvolle Alternative zur Ölheizung gibt. Heizöl sei hier noch immer der effizienteste und günstigste Energieträger, weder Wärmepumpen noch Biomasse könnten hier mithalten. Das Flächenbundesland Niederösterreich bzw. seine Bewohner in den ländlichen Regionen wären daher von einem Verbot der Ölheizung besonders betroffen.

Importabhängigkeit würde sich erhöhen

Auch andere Aspekte, wie die Versorgungssicherheit, würden nach Meinung des Energiehandels viel zu wenig Beachtung finden.

Die Umstellung der Energieversorgung durch ordnungspolitische Eingriffe in Form von Verboten könnte zu Auswirkungen führen, die in ihrer Höhe noch gar nicht richtig abschätzbar sind.

Obwohl Österreich ein ausgesprochen walddreiches Land ist, sind die Holzimporte in den letz-



Ab dem Jahr 2019 sollen in Neubauten keine flüssigen und festen fossilen Brennstoffe für Zentralheizungen mehr zum Einsatz kommen dürfen. Zahlreiche Argumente sprechen gegen dieses Ansinnen. Foto: fotolia.com

ten Jahren massiv gestiegen. Bei einer durch das Ölheizungsverbot bedingten Ausweitung der Biomasseheizungen würde sich diese Importabhängigkeit vom Rohstoff Holz noch weiter erhöhen.

Erhöhter Stromimport aus Atom- und Kohlekraftwerken

Ebenso würde die vermehrte Nutzung von Wärmepumpen zu einem erhöhten Stromimport aus den benachbarten Staaten führen. Da dieser Strom aber in großem

Maße aus Atom- und Kohlekraftwerken stamme, sei auch die ökologische Sinnhaftigkeit eines Verbots sehr stark in Zweifel zu ziehen.

Kritisiert wird ferner, dass innovative umweltfreundliche Marktlösungen, wie etwa die neue Brennwerttechnik, völlig unbeachtet blieben. Stattdessen würden aufgrund der einseitigen Betrachtungsweise von CO₂-Emissionen andere Treibhausgas- sowie gesundheitsgefährdende Schadstoffausstöße völlig unberücksichtigt bleiben.

INTERVIEW MIT ENGELBERT AIGNER

„Es geht um einen ausgewogenen Energie-Mix!“



Engelbert Aigner, Obmann des NÖ Energiehandels Foto: zVg

NÖWI: Logisch, dass sich der Energiehandel für das Heizöl stark macht?

Aigner: Mir geht es immer um einen ausgewogenen Mix im Energiebereich. Ich habe über-

haupt nichts gegen Strom, Pellets oder Kohle, ich wehre mich aber dagegen, wenn ein Produkt wie das Öl so verteufelt wird und andere Energieträger wie etwa das Gas in der Diskussion überhaupt nicht berücksichtigt werden. Das alles macht das sachliche Argumentieren schon sehr schwer. Das Thema Ölheizung ist einfach viel zu emotional besetzt.

Warum ist für Sie ein Verbot der falsche Ansatz?

Weil es im regionalen Bereich keine Alternative zur Ölheizung gibt. Es gibt hier keinen anderen Energieträger, der so effizient

einzusetzen ist, jede andere Heizung kommt hier teurer.

Und welche Bedeutung hat der Umweltaspekt?

Indirekt richtet sich das Verbot ja auch gegen den Kesseltausch, also den Umstieg auf moderne umweltfreundliche Brennwertgeräte. Der macht sehr viel Sinn, weil da 40 Prozent an CO₂ Emissionen gegenüber herkömmlichen Ölkesseln eingespart werden. Überdies werden Ölbrennwertkessel in Zukunft auch CO₂-freies Bio-Öl zur Wärmeerzeugung nutzen und in Kombination mit Wärmepumpen betrieben werden können.

ZAHLEN & FAKTEN

- ▶ Rund 800.000 Ölheizungen gibt es derzeit in Österreich. Auffällig dabei ist das West-Ostgefälle.
- ▶ So liegen in Tirol, Teilen Salzburgs, Kärntens und gewissen Regionen der Steiermark die Anteile von mit Heizöl befeuerten Kesseln bei 60 bis 80 Prozent.
- ▶ In Ostösterreich, wo es viele Fernwärme- und Erdgasanschlüsse gibt, spielt Heizöl eine untergeordnete Rolle. In Niederösterreich gibt es über 100.000 Ölheizungen.

▶ Weitere Informationen zum Thema finden Sie unter:

wko.at/noe/energiehandel

Österreich

Schattenwirtschaft auf der Straße einbremsen

Wirtschaftskammer und Gewerkschaft treten gemeinsam gegen geschäftsschädigende Praktiken im Güterverkehr auf.

Wenn ausländische Unternehmen regelmäßig nationale Transporte in Österreich durchführen, spricht man von Kabotage. Derzeit ist geregelt, dass ein ausländischer Lkw nur drei Fahrten pro Woche innerhalb von Österreich machen darf. Allerdings wird diese Definition von Kabotage EU-weit unterschiedlich interpretiert – und mangels effizienter Kontrollen auch ausgehöhlt.

Wie groß der Schaden dadurch ist, beziffert jetzt erstmals eine Studie im Auftrag der Bundesparte Transport und Verkehr, der AISÖ (Arbeitsgemeinschaft

internationaler Straßenverkehrsunternehmer Österreichs) und der Gewerkschaft vida. Demnach beträgt der Anteil der Kabotagefahrten in Österreich – gemessen am Gesamtanteil der Binnenverkehre – rund 20 Prozent. Zumindest drei Prozent der Binnenverkehre sind illegale Kabotagefahrten, schätzen die Studienautoren.

Demnach werden rund 10.000 Verkehre statt von österreichischen Unternehmen durch ausländische abgewickelt. Daraus ergibt sich ein Schaden für Staat und Sozialversicherungssystem von rund 500 Millionen Euro im Jahr. Umgerechnet in Beschäftigungsäquivalenten bedeutet das, dass 14.000 Jobs verloren gehen.

„Die Wirtschaft wehrt sich nicht gegen Liberalisierungsschritte. Diese dürfen aber nur in einem Rahmen stattfinden, der den

Erstmals beziffert eine Studie die Ausmaße von Kabotage.

Foto: Lagereek/Ocean/Corbis



Unternehmen nicht schadet und keine Arbeitsplätze kostet. Wir sehen, dass jetzt bereits jeder fünfte Transport eine Kabotage ist. Bevor an Lockerungen gedacht wird, brauchen wir transparente, einheitliche und faire Regeln“, bringt es Bundesspartenobmann Alexander Klaccka auf den Punkt.

Gemeinsam mit Karl Delfs, für den Straßenverkehr zuständiger Bundessekretär in der vida, präsentiert Klaccka einen Forderungskatalog von WKÖ und vida:

Notwendig ist eine einheitliche, klare Definition von Kabotage auf

EU-Ebene. Zudem sollte es ein einheitliches, durchnummeriertes Kabotage-Kontrollblatt geben.

Verstöße gegen Kabotagevorschriften gehören in die EU-Liste der schwerwiegenden Verstöße.

Das österreichische Güterbeförderungsgesetz soll explizit festhalten, dass eindeutige Belege gemäß den europarechtlichen Erfordernissen im Fahrzeug mitgeführt werden müssen.

Notwendig ist auch die Sicherstellung einer wirksamen und intensiveren Kontrolle der Vorschriften.

KOMMENTAR

Unsere Betriebe – Erfolgsgaranten für Österreich

VON WKÖ-PRÄSIDENT
CHRISTOPH LEITL

Österreichs Klein- und Mittelbetriebe zeichnen sich durch besondere Leistungsfähigkeit aus: sie sind im EU-Vergleich besonders wettbewerbsstark unterwegs und besonders anpassungsfähig, zeigt der jüngste Bericht der Europäischen Kommission.

Diese Flexibilität und intelligente Anpassungsfähigkeit ist die Stärke unserer Betriebe und damit das Erfolgsrezept des Wirtschaftsstandortes Österreich! Dadurch sind wir als kleines Land ohne grobe Einbrüche am Arbeitsmarkt durch die Krisenjahre gekommen, und dadurch können sich unsere Betriebe rasch neuen Marktgegebenheiten anpassen.

Wenn wir den 2017 aufkeimenden Aufschwung nutzen wollen, müssen wir unsere Betriebe weiter begleiten – und ihnen Mut

machen und Perspektiven geben.

Dass dies dringend notwendig ist, zeigt eine Studie des Instituts für Strategieanalysen: 70 Prozent der Wirtschaftstreibenden meinen, dass es in Österreich zu wenig Anreize für Investitionen gibt. 63 Prozent halten das Klima hierzulande für investitionsfeindlich.

Daher: ein klares JA zu Investitionsanreizen! Und ein ebenso klares JA zu Bürokratieabbau und Entlastung! Ja zu einer Senkung der Lohnnebenkosten und einer Senkung der Körperschaftsteuer auf 20 Prozent.

Der Staat muss abschlanken, effizienter und kostensparender arbeiten, damit mehr Mittel bleiben für die Bereiche, die die Zukunft prägen: Ein Bildungssystem, das Talente fördert und die besten Fachkräften hervorbringt.



Förderung von Forschung und Entwicklung. Modernste Infrastruktur

Unsere Betriebe zeigen vor, wie es geht: sie sind wendig und leistungsstark. Sie sind die Basis für Wachstum, Beschäftigung und Wohlstand in

unserem Land. Und wir, die Wirtschaftskammerorganisation, sind und bleiben dabei ihr Begleiter, Ratgeber und ihre starke Stimme. Viele Herausforderungen haben wir 2016 meistern können, und viele liegen auch 2017 vor uns. Packen wir's gemeinsam an! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg für 2017!

Herzlichst, Ihr *Christoph Leitl*

Lehrling, Meister, Europameister!

Dass die Lehre ein Erfolgsmodell ist, beweist das Abschneiden Österreichs bei den EuroSkills. Nun steigt auch erstmals wieder die Zahl der Lehrlingseinsteiger.

Erstmals seit vielen Jahren ist im November die Zahl der Jugendlichen im ersten Lehrjahr wieder gestiegen statt gesunken – und zwar um 2,3 Prozent. Ein positives Zeichen, dennoch bleibt noch Luft nach oben: Die Gesamtzahl der Lehrlinge ging im vergangenen Monat zurück (minus 2,4 Prozent). Knapp 4.000 gemeldete offene Lehrstellen in den heimischen Betrieben bedeuten ebenfalls einen deutlichen Anstieg um 17 Prozent.

Dass die duale Ausbildung in Österreich nach wie vor ein Erfolgsmodell ist, wurde durch die aktuellen Ergebnisse bei den Berufe-Europameisterschaften in Göteborg einmal mehr bestätigt: 14 Medaillen – davon 5 Mal Gold, 5 Mal Silber und 4 Mal Bronze – waren die glorreiche Ausbeute der 35 jungen österreichischen Fachkräfte, die in 29 unterschiedlichen Berufen gegen 450 Konkurrenten aus 29 europäischen Nationen angetreten waren.



WKÖ-Präsident Christoph Leitl und Vizepräsidentin Martha Schultz mit den österreichischen EuroSkills-Goldmedaillengewinnern. Foto: SkillsAustria

Dass eine Lehre in einem österreichischen Betrieb offensichtlich ausgezeichnete Qualifikationen vermittelt, liegt daran, wie das duale System hierzulande aufgestellt ist, betont WKÖ-Präsident Christoph Leitl: „Ohne die Gewerbeordnung und die dort verankerten Meisterberufe mit ihrer hohen Qualifikation wären solche Erfolge nicht möglich. Der Erfolg bei den EuroSkills zeigt, dass wir mit den Bestrebungen richtig liegen, bei der Reform der Gewerbeordnung Qualität und Qualifizierung des beruflichen Fachkräftenach-

wuchses in den Mittelpunkt zu stellen. Der Meister ist das starke Fundament dafür.“

Deutschland will zurückrudern

Wie man in Deutschland beobachten konnte, ist eine Abschaffung des Meisterberufes mit einem starken Rückgang an Lehrlingen verbunden. Deshalb ist man bei unseren Nachbarn nun bemüht, diesen Fehler auszumerzen: Beim kürzlich abgehaltenen CDU-Bundesparteitag wurde ein

Antrag zur Wiedereinführung der Meisterpflicht für neu gegründete Betriebe eingebracht, um damit jene 53 Gewerbe wieder in die Meisterpflicht zu bringen, in denen 2004 liberalisiert wurde. Begründet wird dies mit teilweise stark schwindenden Lehrlingszahlen und Qualitätsverlusten.

Erfolgreich mit einem Lehrabschluss

Wie eine aktuelle Spezialauswertung des AMS zeigt, ist ein Lehrabschluss ein wichtiger Erfolgsfaktor auf dem Arbeitsmarkt: Das Arbeitslosigkeitsrisiko von Personen ohne Ausbildung liegt im Jahresdurchschnitt 2015 bei 26,6 Prozent, bei Personen mit einem Lehrabschluss jedoch nur bei 7,8 Prozent. Personen mit maximal Pflichtschulabschluss haben ein dreieinhalbmal höheres Risiko, arbeitslos zu werden, als Personen mit einer Lehrausbildung.

Für 52 Prozent (20.633 von insgesamt 39.897) der Ende November 2016 sofort verfügbaren offenen Stellen ist ein Lehrabschluss erforderlich. Vor allem Lehrabsolventen von Metall- und Elektroberufen, Tourismusberufen, Handels- und Büroberufen sowie Bauberufen und Techniker sind gefragt.

KOMMENTAR

Das Leben meistern und sich selbst

VON DIÖZESAN- UND REFERATSBISCHOF
FÜR WIRTSCHAFT ALOIS SCHWARZ

Wenn ich als Kind mit dem Pferdewagen zum Schmied ins Dorf mitfahren durfte, fiel mir auf, dass mein Vater immer vom „Schmiedemeister“ sprach. Uns Kindern sagten die Eltern, dass wir „Herr Meister“ sagen mussten. Das mussten wir auch sagen, wenn wir unsere Schuhe zum Reparieren zum Schuhmacher gebracht haben. Wir mussten sagen: „Herr Schuster-Meister, meine Eltern lassen bitten, dass Sie die Schuhe wieder aufdoppeln“.

Wenn ich als Bischof Firmen besuche, dann sehe ich gelegentlich beim Eingang einen „Meisterbrief“, der ausweist, dass der Firmeninhaber eine entsprechende Qualifikation hat. Meisterbriefe sichern Ausbildungsqualität.

Heute hängen freilich auch viele Zertifika-

te in den Eingangshallen unserer Unternehmen, die auf Nachhaltigkeit, Energieeffizienz, Klimaschutz und vieles andere mehr verweisen. Oft sind auch noch sogenannte Awards aufgelistet. Ich schaue aber immer wieder, ob ich nicht doch auch einen „Meisterbrief“ sehe. Denn der sagt ja, dass jemand mit großem fachlichem Können den Betrieb oder das Unternehmen „meistert“. Das gelingt allerdings nur, wenn jemand auch sich selbst meistert und als Persönlichkeit mit großer menschlicher Ausstrahlung und Wertschätzung für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter da ist. Nach wie vor, auch wenn viele Leitbilder die Vision und die Mission eines Unternehmens



beschreiben, sind ja Vorbilder gefragt. Ich wünsche, dass bei den vielen vorweihnachtlichen Feiern oder bei den Neujahrsempfängen eine Meisterin oder ein Meister mit großem menschlichem Format erlebbar wird. Vielleicht werden Sie auch so, wie Jesus von Nazareth es erlebte, gefragt: „Meister, was muss ich tun, dass mein Leben gelingt?“

Ich wünsche Ihnen dann eine verlässliche Antwort und denen, die so fragen, eine Meisterin oder einen Meister, dessen Wort authentisch und echt ist.

Foto: WKÖ

Service

Studiengang aus St. Pölten räumt ab

Die Studierenden des Bachelorstudiengangs „Design, Handwerk & materielle Kultur“ der New Design University dürfen sich gleich doppelt freuen: In zwei Wettbewerben wurden Projekte aus ihren Reihen zu den besten gewählt.

Die New Design University St. Pölten (NDU) bietet mit ihrem Bachelorprogramm „Design, Handwerk & materielle Kultur“ ein einzigartiges Studium an, in welchem Handwerk mit den herausfordernden Aufgabenstellungen von Designern verbunden wird. Hier lernen Studierende also nicht nur Produkte zu entwerfen, sondern auch entsprechende Prototypen selbst herzustellen. Die Materialien, die dabei zum Einsatz kommen, sind ganz unterschiedlich: Mal ist es Holz, dann Keramik, Metall oder Kunststoff. Der Anwendungsbereich reicht von Materialforschung, über Möbelbau und

-design bis hin zur Gestaltung von Low- oder High-Tech Produkten.

Talente 2017

Der Wettbewerb „Talente 2017“ findet im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse München statt und richtet sich an Nachwuchstalente im Bereich Handwerk, Gestaltung und Technik. Rund 600 Bewerbungen aus 30 Ländern wurden eingeschickt. 105 davon überzeugten die Jury mit technischer Raffinesse oder handwerklicher Perfektion und werden in einer Sonderausstellung von 8. bis 14. März 2017 ausgestellt.

Erfolg für Österreich

Von den insgesamt vier ausgewählten Beiträgen aus Österreich kommen drei von Studierenden der NDU: Magdalena Grubhofer, Christian Herzog und Laurenz Kyräl aus dem fünften Semester. Ihre Werke aus den Bereichen Technik, Metall und Keramik entstanden alle im Sommersemester 2016 und sind doch sehr verschieden. „Im Studiengang thematisieren wir unterschiedlichste Aufgabenstellungen und Materialien. Auch die Studierenden bringen zum Teil durch ihre vorhergegangenen Handwerksausbildungen verschiedenste Expertise mit“, so Studiengangsleiter Stefan Moritsch.

manufakturLAB

Auch das Wiener manufakturLab verfolgt mit seinem Wettbe-

werb das Ziel, innovative Handwerksbetriebe und Hersteller zu fördern und nachhaltig Bewusstsein für heimische Handwerksqualität zu schaffen. In den zwei Kategorien „Manufaktur“ und „innovativ“ wurden insgesamt drei Preise verliehen.

Erneut darf sich hier Student Christian Herzog über den Preis in der Kategorie „innovativ“ freuen. Seine geschmiedeten Nägel sollen konsumkritische Handlungsmuster hinterfragen und in Zeiten von perfekt glatten Oberflächen die Spuren von Gebrauch und Herstellung sichtbar machen.

Absolvent Thomas Rösler machte sich schon während seines Studiums mit der Premiumfliesenmanufaktur KARAK selbstständig und holte mit Fliese „Vesta“ den verdienten Preis in der Kategorie „Manufaktur“. Die besondere Oberfläche der Fliesen entsteht beim äußerst aufwändigen Rakubrennverfahren, bei welchem jedes Stück bis zu seiner Fertigstellung 36 Mal in die Hand genommen wird.

www.ndu.ac.at



Bei der Preisverleihung des manufakturLab Wettbewerbs: Christian Herzog, Sebastian Rauch und Thomas Rösler (KARAK), Nicole Übelacker und Thomas Licht (VonMorgen) und Gregor Josel (Magazin WIENER).

Foto: WIENER

UNTERNEHMERSERVICE



SERIE, TEIL 152

Vitale Betriebe in den Regionen

Gut beraten von den TIP

„Durch die tatkräftige Unterstützung der Technologie- und InnovationsPartner (TIP) konnte ich vor allem strategisch und betriebswirtschaftlich enorm profitieren“, so Elisabeth Polster.

Foto: Polster

www.elisabethpolster.at



LISI'S Vital-Frühstück sorgt für ein gutes Bauchgefühl

Elisabeth Polster aus Maria Enzersdorf hat ihre Leidenschaft für gesunde Lebensmittel in eine Bio-Müslimischung verpackt.



Elisabeth Polster, Food-Expertin, Autorin und Spezialistin für Essgenuss & Lebensfreude begleitete neun Jahre lang Menschen bei dem Wunsch, ihre Ernährungsgewohnheiten zu verändern.

Essgenuss & Lebensfreude

Mit diesen Erfahrungen gründete sie Anfang 2016 die Marke „Essgenuss & Lebensfreude“ und entwickelte einen glutenfreien Bio-Buchweizen-Frucht-Nuss-Mix mit dem Namen LISI'S Vital-Frühstück. Alle Zutaten wurden sorgfältig nach „magen darmfreundlichen“ Kriterien ausgewählt. Mit der heimischen

Elsbeere wurde auch ein regionales „Super-Food“ integriert.

Hilft beim Abnehmen

Das Produkt wird sowohl im Web-Shop als auch in zahlreichen ausgewählten Apotheken verkauft.

Es kommt ganz ohne Weizen, Zucker oder Süßungsmittel und ohne künstliche Zusatzstoffe aus. Die enthaltenen Kohlenhydrate stammen ausschließlich aus natürlichen Zutaten und liegen in einer komplexen Form vor.

Damit werden dem Stoffwechsel wertvolles pflanzliches Eiweiß sowie viele Vital- und Ballaststoffe zugeführt. Der Blutzucker steigt nur langsam an, man ist länger satt und eine Zwischenmahlzeit am Vormittag entfällt, was auch bei dem Wunsch abzunehmen sehr hilfreich ist.

<http://wko.at/noe/uns>

Unternehmensservice der WKNÖ

Veröffentlichung der UID-Nummer: Warnung vor dubioser Mail!

Die Experten der Wirtschaftskammer warnen davor, in diesem Fall die UID-Nummer weiterzugeben.

Zahlreiche Mitgliedsunternehmen haben unlängst eine Mail mit der Aufforderung zur „Veröffentlichung Ihrer Umsatzsteuer-Identifikationsnummer“ in einem „Europäischen Zentralregister zur Erfassung und Veröffentlichung von Umsatzsteueridentifikationsnummern“ erhalten.

Es wird hier der Eindruck erweckt, als käme es von einer EU-Institution. Den Experten der Wirtschaftskammer ist allerdings kein öffentliches „Europäisches Zentralregister zur Erfassung und Veröffentlichung von Umsatzsteueridentifikationsnummern“ bekannt. Sie haben auch keine Rechtsgrundlagen und sonstige Informationen gefunden, wonach



Unternehmen verpflichtet wären, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen und auf dem angeführten Link zu bestätigen. Die Mail wurde daher anonymisiert an das Finanzministerium mit der Bitte um Überprüfung weitergeleitet. Alle jene Betriebe, die eine derartige Mail erhalten haben, werden dringend ersucht, in Ihrem eigenen Interesse bis auf weiteres die Daten nicht weiter zu geben. Wir halten Sie über die weiteren Entwicklungen auf dem Laufenden. Ihre Fragen beantworten gerne die Experten der Abteilung für Finanzpolitik in der WKNÖ unter T 02742/851-17401 oder E finanzpolitik@wknoe.at

Unternehmen verpflichtet wären, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen und auf dem angeführten Link zu bestätigen. Die Mail wurde daher anonymisiert an das Finanzministerium mit der Bitte um Überprüfung weitergeleitet. Alle jene Betriebe, die eine derartige Mail erhalten haben, werden dringend ersucht, in Ihrem eigenen Interesse bis auf weiteres die Daten nicht weiter zu geben. Wir halten Sie über die weiteren Entwicklungen auf dem Laufenden. Ihre Fragen beantworten gerne die Experten der Abteilung für Finanzpolitik in der WKNÖ unter T 02742/851-17401 oder E finanzpolitik@wknoe.at

Unternehmen verpflichtet wären, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen und auf dem angeführten Link zu bestätigen. Die Mail wurde daher anonymisiert an das Finanzministerium mit der Bitte um Überprüfung weitergeleitet. Alle jene Betriebe, die eine derartige Mail erhalten haben, werden dringend ersucht, in Ihrem eigenen Interesse bis auf weiteres die Daten nicht weiter zu geben. Wir halten Sie über die weiteren Entwicklungen auf dem Laufenden. Ihre Fragen beantworten gerne die Experten der Abteilung für Finanzpolitik in der WKNÖ unter T 02742/851-17401 oder E finanzpolitik@wknoe.at

Mehr auf den Seiten 4 und 5! Foto: Fotolia



WUSSTEN SIE, DASS...

- ▶ ... der erste DAC aus dem Weinviertel stammt?
- ▶ ... Süßweine im Gebiet Neusiedlersee besonders gut gedeihen?
- ▶ ... geschulte Mitarbeiter Ihren Weinverkauf ankurbeln können?

Wollen Sie mehr wissen? Dann besuchen Sie den „Lehrgang Jungsommelier“ von 6. bis 22. Februar 2017 im WIFI St. Pölten. Anmeldung und Infos unter T 02742/890-2000 oder unter kundenservice@noe.wifi.at

Punsch & Co. nur mehr im geeichten Häferl ausschenken!

Neue Vorschriften gelten für sogenannte „Schankgefäße“ – lesen Sie hier, worauf Sie achten müssen.

Was sind Schankgefäße?

Ein **Ausschankmaß** ist ein Schankgefäß, z.B. ein Glas oder ein Becher, die zum entgeltlichen Ausschank von Getränken (mit Ausnahme von Tee, Kaffee und Milchlischgetränken) zum sofortigen Verbrauch vorgesehen sind.

Ein **Umfüllmaß** ist ein Schankgefäß, z.B. ein Krug, aus dem die Flüssigkeit vor dem Verbrauch ausgeschenkt wird.

Wer ist Verwender?

Jeder, der entgeltlich Getränke in Schankgefäßen ausschenkt. Der Verwender ist dafür verantwortlich, dass die von ihm verwendeten oder zur Verwendung bereitgehaltenen Schankgefäße den Vorschriften entsprechen. Auch Brauereien oder Getränke-lieferanten, die Schankgefäße mitliefern (in Verkehr bringen oder zur Verwendung bereitstellen) müssen darauf achten, dass diese den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

Welche Verwendung von Schankgefäßen ist überhaupt betroffen?

- ▶ Nur der entgeltliche Ausschank mit Schankgefäßen ist erfasst. Das bedeutet, dass jeder Ausschank betroffen ist, der entgeltlich ist – auch zu caritativen Zwecken oder in Betriebskantinen etc.
- ▶ Betroffen ist der entgeltliche Ausschank aller Getränke (auch Leitungswasser) – außer Tee, Kaffee und Milchlischgetränken.
- ▶ Von den Neuerungen betroffen sind Schankgefäße, die ab dem 31. Oktober 2016 erstmalig für den entgeltlichen Ausschank angekauft und verwendet werden.

Welche Nenninhalte sind erlaubt?

Es sind nur folgende Nenninhalte und Rauminhaltsbezeichnungen zulässig:

- ▶ 0,01 l; 0,02 l; 0,025 l; 1/32 l; 0,04 l; 0,05 l; 1/16 l; 0,1 l; 1/8 l; 0,2 l; 0,25 l oder 1/4 l; 0,3 l; 0,4 l; 0,5 l; 0,75 l; 1 l; 1,5 l; 2 l; 3 l; 4 l; 5 l;
- ▶ an Stelle des Zeichens „l“ dürfen auch die folgenden Zeichen verwendet werden: dm³, cm³, dl, cl, ml, L. Die Angabe des Nenninhaltes ist an das verwendete Zeichen anzupassen.

Wie müssen Markierungen am Schankgefäß angebracht sein und wie viele sind max. zulässig?

Die Nennfüllstandsmenge muss deutlich sichtbar und dauerhaft auf dem Schankgefäß angegeben sein. Es dürfen maximal drei deutlich voneinander unterscheidbare Füllstandsmengen vorhanden sein.

Welches Material brauchen Schankgefäße?

Der Werkstoff wird nicht festgeschrieben, er muss jedoch ausreichend formstabil und maßhaltig sein, damit das Fassungsvermögen die Fehlergrenzen nicht überschreitet.

Wie sind die Fehlergrenzen definiert?

Die Schankgefäßeverordnung sieht Fehlergrenzen vor. Die Lage für die korrekte Anzeige ist freistehend auf waagrechter Fläche bei einer Referenztemperatur von 20 Grad Celsius.

Welche Informationen müssen angebracht sein, damit es der Messgeräteverordnung 2016 und der Schankgefäßeverordnung entspricht?

Auf dem Schankgefäß sind das CE-Kennzeichen, eine Kennzeich-



nung mit „M“ und der Jahreszahl der Anbringung der Kennzeichnung (beide eingerahmt durch ein Rechteck), sowie eine vierstellige Zahl, die eindeutige Identifikation jener notifizierten Stelle entspricht, die das Konformitätsverfahren durchgeführt hat, anzubringen. Zudem muss eine Herstellerinformation angebracht sein.

Was bedeutet das konkret für mich als Verwender von Schankgefäßen?

Alle Verwender müssen beim Neukauf ab sofort darauf achten, dass sich die o.a. Kennzeichnungen auf den Schankgefäßen befinden. Bereits in Verwendung stehende Schankgefäße müssen nicht entsorgt werden, sondern können weiter verwendet werden.

Falle ich unter den Anwendungsbereich der Verordnung, wenn ich Getränke mit dem Hinweis „freiwillige Spende“ ausschenke?

Nein, betroffen ist nur der ent-

geltliche Ausschank. Wenn die Schankgefäße allerdings auch für den entgeltlichen Ausschank verwendet werden können, gelten sie als bereitgehalten und müssen den Anforderungen ebenfalls entsprechen. Das bedeutet aber, wenn ein Getränkeservice auch Schankgefäße mitliefert, diese den Verordnungen entsprechen müssen.

Was kann passieren, wenn ich jetzt noch Schankgefäße anschaffe, die nicht den Anforderungen entsprechen?

Bitte lassen Sie sich im Fachhandel beraten! Bei Auffinden von Schankgefäßen, die nicht den Anforderungen entsprechen, können nämlich Maßnahmen durch die eichpolizeiliche Revision, die vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen durchgeführt wird, gesetzt werden, so zum Beispiel:

- ▶ Setzen von Maßnahmen, um die Verwendung zu verhindern
- ▶ Amtliche Verwahrung der Schankgefäße
- ▶ Anzeige bei der Bezirksverwaltungsbehörde

EU-Konsultation zu einem neuen Freihandelsabkommen mit Tunesien – reden Sie mit!

Am 13. Oktober 2015 wurden offiziell die Verhandlungen über ein vertieftes und umfassendes Freihandelsabkommen (DCFTA) der EU mit Tunesien begonnen.



Um die EU-Prioritäten während des Verhandlungsprozesses festzulegen und mehr Details über Handel, Investitionen und die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen der EU und Tunesien zu erfahren, startete die Europäische Kommission am 22. November 2016 eine öffentliche Konsultation zum vertieften und umfassenden Freihandelsabkommen der EU mit Tunesien.

Beteiligen auch Sie sich an der öffentlichen Konsultation der Europäischen Kommission bis 22. Februar 2017 und melden Sie Ihre Probleme beim Marktzugang!

Fotos: Fotolia/zVg

JETZT MITMACHEN!

So können Sie an der öffentlichen Konsultation teilnehmen: Scannen Sie den QR-Code und melden Sie Ihre Probleme beim Marktzugang mit Tunesien!



Wirtschaftsmission nach Kuwait, Katar und Bahrain

Erkunden Sie von 18. bis 23. März 2017 mit der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA die Chancen, die diese Wachstumsmärkte für Ihr Unternehmen bieten!

Wohin geht die Wirtschaftsmission?

Sie besuchen gemeinsam mit der Außenwirtschaft Austria die Wachstumsmärkte Kuwait, Katar und Bahrain.

Die Details

- ▶ 3 Städte in drei Ländern: Kuwait, Doha, Manama
- ▶ 9 Millionen Einwohner
- ▶ 4 bis 8 % jährliches Wirtschaftswachstum
- ▶ Über 10 % jährliches Wachstum österreichischer Exporte in die Region
- ▶ Bevölkerungswachstum, Öl- und Gasindustrie, Basisindustrie, Infrastrukturausbau und Tourismus bieten überproportionale Chancen
- ▶ Projekte im Umfang von mehreren USD 100 Mrd. in Umsetzung

und Planung

Treffen Sie lokale Geschäftsleute!

Sie wollen von diesen Rahmenbedingungen profitieren? Nehmen Sie an der Wirtschaftsmission Kuwait, Katar und Bahrain teil und treffen Sie lokale Geschäftsleute in individuellen B2B-Terminen und Networking-Veranstaltungen!

Infos & Anmeldung

Informationen zu dieser Wirtschaftsmission der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA finden Sie auf der Website wko.at/awo/qa unter „Veranstaltungen“.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte unser AußenwirtschaftsCenter Doha via E: doha@wko.at

wko.at/awo/qa

Wir suchen Sie - unsere UnternehmerInnen!

„Erklären Sie das Geheimnis Ihres Erfolges“

17. – 21. Juli 2017



Die Kinder Business Week Niederösterreich

gibt niederösterreichischen UnternehmerInnen die Möglichkeit, Ihre **Energie und Visionen** an Kinder zwischen 7 und 14 Jahren weiterzutragen.

UnternehmerInnen und ManagerInnen erfolgreicher Firmen berichten über ihre Motivation zur Gründung eines Unternehmens oder zur Etablierung eines besonderen Produktes. In Form von **Vorträgen** oder **Ideenwerkstätten** erzählen sie ihre persönlichen Geschichten und bringen damit Kindern als potenziellen zukünftigen UnternehmerInnen oder kreativen MitarbeiterInnen näher, was sie selbst erreicht haben. Kinder haben die einmalige Chance, den Menschen, der hinter dem Erfolg des Unternehmens steht, persönlich kennen zu lernen! Da es um die Vermittlung der Ideen und Gedanken der

Persönlichkeit des Unternehmers geht, ist die persönliche Teilnahme des Firmengründers oder Geschäftsführers unbedingt notwendig!

Das Ziel der Kinder Business Week liegt in der Wertschätzung und Stärkung des Unternehmertums. Die Kids Academy vermittelt die Wichtigkeit und Notwendigkeit der Lehrberufe. Diese 2 berufsorientierten Veranstaltungen geben Ihnen die Möglichkeit die Zukunft Ihrer Branche mitzugestalten und jungen Mädchen und Burschen eine Orientierung zu geben. Insgesamt 3 Wochen stärken die Wirtschaftskammer NÖ und die Familienland GmbH den Faktor „Zukunft Wirtschaft“ und bieten eine 3-wöchige Ferienbetreuung der Extraklasse. Seien Sie als Vortragender bei der KBW dabei und gestalten Sie mit. Infos unter: **02742/851-14110** oder marketing@wknoe.at.



Termine



Einen Überblick über
Veranstaltungen der
WKNÖ finden Sie unter:
<http://wko.at/noe/veranstaltungen>



VERANSTALTUNGEN

Veranstaltung	Beschreibung/Termine
Finanzierungs- und Förder-sprechtag	Sie suchen die optimale Finanzierung für Ihr Projekt? Sie möchten wissen, welche Förderprogramme für Sie geeignet sind? Bei einem einstündigen kostenlosen Einzelgespräch zwischen 9 und 16 Uhr stehen Ihnen ein Unternehmensberater und ein Förderexperte der WKNÖ Rede und Antwort. Die nächsten Termine: (Anmeldung nur telefonisch möglich) -> 7.12. WK St. Pölten T 02742/851-18018 -> 14.12. WK Klosterneuburg T 02243/32768 -> 1.2. WK Stockerau T 02266/62220



UNTERNEHMERSERVICE

Veranstaltung	Datum/Zeit	Beschreibung	Ort/Adresse
Ideensprechtag	9. Jänner	Ideen-Sprechtag für Patente, Marken, Muster und Technologien.	WK Mödling
Ideensprechtag	23. Jänner	In Einzelgesprächen analysieren Patentanwalt, Recherche-Experte und TIP-Referent Ihre Idee, geben Ihnen wichtige Infos und zeigen neue Lösungswege auf. Anmeldung bei Julia Biergl unter: T 02742/851-16501.	WKNÖ St. Pölten
Workshop „Die LEAD User Methode“	24. Jänner 14 – 18 Uhr	„LEAD User“, besonders fortschrittliche Kunden, können Ihnen dabei helfen, Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln, die besonders marktnah und kundenorientiert sind. In diesem Workshop, der sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit Standort in NÖ richtet, erlernen Sie mit dem Ansatz von Open Innovation, Ihre „LEAD User“ miteinzubeziehen.	WKNÖ St. Pölten

NACHFOLGEBÖRSE

Um selbstständig zu werden, können auch bestehende Unternehmen übernommen werden. Nähere Auskünfte darüber erhalten Sie bei der Abteilung Gründerservice der Wirtschaftskammer NÖ unter T 02742/851-17701.

Foto: Kzenon - Fotolia.com



Branche	Lage	Detailangaben	Kenn-Nr.
Fußpflege	Mödling	Neu renoviertes Fußpflegegeschäft, gute Lage in Mödling, geringe Miete suche Nachfolger/in. Das Geschäft besteht aus 2 Fußpflegekabinen, Hygienekabine und WC. Nähere Informationen unter Tel.: 0699/17162007	A 4630
Gastronomie	Gmünd	Wegen Pensionierung Café-Pub zu verpachten. Zentrale Lage - Krankenhausnähe, mehrere Arztpraxen / 315 m2 - voll ausgestattet: Küche, Schankraum, Café, Extrazimmer, Spielraum (Billard), Gastgarten, Lagerräume. Barrierefrei.	A2629

Verlautbarung der Kammerumlage gemäß § 122 Abs. 7 WKG

Das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Niederösterreich hat am 22. November 2016 beschlossen, die Kammerumlage gemäß § 122 Abs. 7 WKG für das Jahr 2017 mit 0,25 % der Beitragsgrundlage festzusetzen.

Hinweis:

Da die Wirtschaftskammer Österreich die Kammerumlage gemäß § 122 Abs. 8 WKG für das Jahr 2017 mit 0,15 % der Bemessungsgrundlage festgelegt hat, beträgt in Niederösterreich die KU II (=DZ = Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag) im Jahre 2017 insgesamt **0,40 %** der Bemessungsgrundlage.

KU2-Hebesätze gemäß § 122 Abs. 7 bzw. 8 Wirtschaftskammergesetz (DZ) ab 1.1.2017

Die Umlagensätze gemäß § 122 Abs. 7 bzw. 8 Wirtschaftskammergesetz (Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag) gelten auf Grund nachfolgend angeführter Beschlussfassungen der Wirtschaftskammern ab 1.1.2017:

Wirtschaftskammer	Beschlussfassung	KU2-Hebesätze gemäß § 122 Abs. 7 bzw. 8 WKG (DZ) ab 1.1.2017
Österreich	29.11.2001	0,15
Wien	02.12.2015	0,25
Niederösterreich	22.11.2016	0,25
Oberösterreich	16.11.2004	0,21
Salzburg	24.11.2015	0,27
Tirol	19.11.2015	0,28
Vorarlberg	12.11.2015	0,24
Kärnten	27.11.2007	0,26
Steiermark	17.11.2011	0,24
Burgenland	24.11.2015	0,29

Branchen

„Ein Vorbild in Europa“

26.000 Sondertransport-Fahrten mit Schwer-Lkw werden jährlich von heimischen Straßentransport-Aufsichtsorganen abgesichert. Dass man dabei gänzlich ohne Polizei auskommt, ist einzigartig in Europa.

Jeder kennt die Situation: Blinkende Lichter auf meist überbreiten und langen Fahrzeugen mit nicht alltäglicher Beladung – ein Sondertransport ist unterwegs. Die Begleitfahrzeuge mit ihren orangen oder blauen Warnleuchten sorgen dafür, dass die Verkehrsteilnehmer gefahrlos an den Sondertransporten vorbei kommen.

Das Besondere daran: Die Straßentransport-Aufsichtsorgane erfüllen hierzulande seit nunmehr 14 Jahren verkehrspolizeiliche Aufgaben anstelle der Polizei.

Verlässliche Planbarkeit

„Durch das österreichische Privatisierungsmodell entfallen Wartezeiten für die Transporteure bei Transportübergaben von Polizei zu Polizei oder Zeitverluste wegen unvorhersehbarer Fahrtunterbrechungen, etwa, weil Polizisten zu Unfällen abgezogen werden. Die verlässliche Planbarkeit von Transporten spart Industrie beziehungsweise den Versendern übergroßer Ladungen Zeit und Geld“, freut sich Obmann Johann

Fellner (Allgemeiner Verkehr).

Im Zuge einer österreichweiten Umfrage gab es nur positive Rückmeldung über die Tätigkeit der privaten beliehenen Organe: „Bei der Erfüllung hoheitlicher Aufgaben muss das Sicherheitsgefühl der Verkehrsteilnehmer jedoch noch weiter gestärkt werden“, empfiehlt Johann Fellner, „dazu müssen Personal und Fuhrpark gemeinsam beitragen“. Künftig müssen Begleitfahrzeuge daher ein österreichisches Kennzeichen besitzen. Damit werden Unsicherheiten bei Verkehrsteilnehmern vermieden, die aus ausländischen Fahrzeugen heraus Anweisungen erhielten.

„Modell Österreich“

Das österreichische Privatisierungsmodell ist Vorbild in Europa. In Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Bayern und Triest (Friaul Julisch Venetien) werden bereits erste Schritte unternommen, die Polizei bei Großraum- und Schwerlasttransporten zu entlasten.



Das rollende Überholverbot sorgt für Sicherheit auf unübersichtlichen Streckenabschnitten.

Fotos: Fellner, Florian Wieser

Einzigartig in Europa

Österreich ist der einzige Staat in Europa, in dem private Straßenaufsichtsorgane zur Gänze ohne Polizeibegleitung die Verkehrsregelung bei der Absicherung von Großraum- und Schwerlasttransporten durchführen. Österreichische Straßentransport-Aufsichtsorgane dürfen eigenverantwortlich Entscheidungen treffen und etwa in Autobahntunnels den Gegenverkehr sperren, um eine gefahrlose Passage des Transports an einer Engstelle zu ermöglichen. Obmann Johann Fellner

weist eine beeindruckende Bilanz aus: „Das österreichische System hat sich seit 2003 voll bewährt. Es gab keinen einzigen Verletzten oder Verkehrstoten im Zusammenhang mit Großraum- und Schwertransporten, der von einem Begleitorgan verursacht worden wäre.“

Obmann Johann Fellner (Allgemeiner Verkehr): „Unser Modell ist Vorbild in Europa!“



ECKDATEN ZUM „MODELL ÖSTERREICH“

- ▶ Die Bescheiderstellung erfolgt über das E-Government System SOTRA. Es gibt keine Bescheide mehr in Papierform. www.sondertransporte.gv.at verzeichnet jährlich bis zu 40.000 Anträge von 1.200 inländischen und ausländischen Unternehmen.
- ▶ 26.000 Bescheide betreffen sogenannte typische Son-

dertransporte, bei denen auf einem Lkw oder Anhänger unteilbare Ladegüter auf genehmigten Streckenabschnitten befördert und die Grenzwerte bei den Abmessungen von 25 m Länge, 3,5 m Breite, 4,3 m Höhe und beim Gewicht (40 Tonnen) überschritten werden. Per Behördengenehmigung werden so zum Beispiel Teile

von Windrädern (Flügel), Silos, Fertigaragen, Aggregate oder Boote befördert.

- ▶ Etwa ein Drittel der Bescheide entfällt auf „Jahresdauer genehmigungen“ für Fahrzeuge wie Autokräne, landwirtschaftliche Mährescher oder Tieflader für Baggertransporte.
- ▶ Verschärft wurde das Kriterium der Zuverlässigkeit: Werden

Auflagen missachtet oder Bescheide gefälscht, drohen dem Antragsteller sechs Monate Ausschluss aus dem elektronischen Bewilligungssystem.

- ▶ Beim Transport sorgt das „Rollende Überholverbot“ (gemäß 27. StVO-Novelle) dafür, dass auf unübersichtlichen Streckenpassagen nicht überholt wird.

PERSÖNLICHE DIENSTLEISTER

Herbst-Stammtische der Energetiker



FGO Friedrich Grud (5. von links hinten) begrüßte die zahlreichen Anwesenden in Melk. Obmann-Stellvertreter und Berufsgruppensprecher der Humanenergetiker, Franz Josef Muttenthaler (vorne links mit Obmann-Stellvertreter Peter Maier), informierte über das Qualifizierungsprogramm Humanenergetik. Darüber hinaus stellte er das Berufsbild Humanenergetik vor, das beim 2. Österreichischen Tag der Energetik im Stift Göttweig erstmals präsentiert worden war.



„Die intensiven Diskussionen zeigten das große Interesse an den aktuellen Themen“, freuten sich Obmann Friedrich Grud (2. von links) und Obmann-Stellvertreter Franz Muttenthaler (rechts) nach dem Stammtisch in Hollabrunn. Auch Tierenergetiker-Berufsgruppensprecher Johannes Fries (7. von rechts stehend) und Berufsgruppensprecher der Lebensraum-Consultler, Franz Fürhauser (links), informierten über die aktuellen Situationen in ihren Bereichen.

Zwei Silberne Ehrenmedaillen

Wittmann Möbelwerkstätten GmbH:

2016 feiert die Firma Wittmann Möbelwerkstätten GmbH ihr 120-jähriges Jubiläum.

Franz Wittmann begann mit einer Sattlerei. Heute sind die Wittmann Möbelwerkstätten zu einem international gefragten Polstermöbelhersteller geworden. So wurde etwa das Büro von UN-Generalsekretär Ban Ki-moon mit Wittmann Möbeln ausgestattet. Auch Designerlabels wie Dior setzen bei der Einrichtung ihrer Stores auf Wittmann. Insgesamt

beschäftigt das Unternehmen 120 Mitarbeiter und ist seit über hundert Jahren in Familienhand.

Es ist nicht selten, dass mehrere Mitglieder einer Familie im Unternehmen tätig sind. Der Großteil wohnt in unmittelbarer Nähe und wurde im Betrieb ausgebildet.

Das Design der hochwertigen Produkte stammt von berühmten Architekten. So baut das Unternehmen bis heute die Möbel Josef Hoffmanns originalgetreu nach.

Fotos: zVg



Produktionsleiter René Hentschke (Wittmann), Geschäftsführerin Bernadette Borek (FG Holzindustrie), Geschäftsführer Hartmut Roehrig (Wittmann) und Geschäftsführer Johannes Schedlbauer (NÖ Sparte Industrie).

AXALTA Guntramsdorf:

Das Unternehmen Axalta blickt auf 150 Jahre Erfahrung in der Entwicklung innovativer industrieller Lacke zurück.

Axaltas Geschichte reicht bis 1866 zurück, als in Deutschland die ersten Produkte auf den Markt kamen.

Heute ist Axalta ein weltweit führendes Unternehmen, das sich ausschließlich auf Lacke spezialisiert hat. So wird beispielsweise jede dritte PKW-Unfallreparatur in Österreich mit von Axalta produzierten Reparaturlacken durchgeführt. Die Turbinen für den Dreischluchtenstaudamm (Jangtsekiang) in China sind mit Elektroisoliersystemen „Made in Guntramsdorf“ beschichtet.



Axalta Guntramsdorf-GF Ernst Gruber (links), Karin Franz (Axalta Human Resources Lead Austria/Switzerland) und Helmut Schwarzl (FGO Chemische Industrie NÖ).



Maßgeschneiderte Lösungen für Ihr Unternehmen

Weiterbildung, die sich vollkommen nach Ihnen richtet!
Mit dem WIFI-Firmen-Intern-Training. noe.wifi.at/fit



KV Handelsarbeiter: Abschluss per 1. 1. 2017

Die Verhandlungen zum Kollektivvertrag für Handelsarbeiter konnten in der ersten Runde abgeschlossen werden.

Der Kollektivvertrag wurde mit folgenden Änderungen ab dem 1.1.2017 abgeschlossen:

- ▶ Erhöhung der kollektivvertraglichen Mindestgehälter um 1,3 Prozent,
- ▶ Einführung eines kollektiv-



vertraglichen Mindestgehalts von € 1.500 (außer Ferialarbeitnehmer) und
▶ Erhöhung des Taggeldes um 1,2% auf € 17,64 pro Tag;

Änderungen im Rahmenrecht: Der Abschnitt für LKW-Fahrer wird neu gestaltet. Die Arbeitgeberseite konnte eine Höchst-arbeitszeit von 60 Stunden pro Woche für das Fahrpersonal im Handel durchsetzen. Damit wird eine langjährige Forderung der Arbeitgeber erfüllt. Im Gegenzug bezahlen Arbeitgeber künftig für gesetzlich vorgeschriebene

Weiterbildungsmaßnahmen des Fahrpersonals den Normalstundenlohn.

Für das erste Halbjahr 2017 vereinbarten die Sozialpartner weitere Gespräche, um das System der Zulagen und der Lohnordnung im Kollektivvertrag für Handelsarbeiter zu überarbeiten.

Eine genauere Information bzw. die Lohn tafeln für 2017 folgen in den nächsten Tagen. Die neuesten Informationen zum Abschluss des Kollektivvertrages für Handelsarbeiter sind dann sofort auf der Homepage wko.at/noe/handel

Foto: csepei aliz/Getty Images

MEIN STANDPUNKT

Gegen illegale Kabotage!

SPARTENOBMANN FRANZ PENNER



Wenn ausländische Unternehmen regelmäßig nationale Transporte in Österreich durchführen, spricht man von Kabotage. Laut einer neuen Studie beträgt der Anteil der Kabotagefahrten in Österreich gemessen am Gesamtanteil der Binnenverkehre in Österreich um die 20 Prozent. Geschätzt wird weiters, dass zumindest 3% der österreichischen Binnenverkehre aber illegale Kabotagefahrten sind! Daraus ergibt sich ein Schaden von rund 500 Millionen Euro. Umgerechnet in Beschäftigungsäquivalenten bedeutet das, dass durch illegale Kabotage mehr als 14.000 Jobs verloren gehen. Wir brauchen daher eine einheitliche, klare Definition von „Kabotage“ auf EU-Ebene und die entsprechende Kontrolle.

Kommt es zu der derzeit diskutierten Liberalisierung, also zur Aufhebung der Fahrten-Beschränkung, wäre dies das Ende der österreichischen Transportwirtschaft! Frächter aus Billiglohnländern könnten dann völlig unkontrolliert unzählige Fahrten durchführen. Das österreichische Güterbeförderungsgesetz soll explizit festhalten, dass eindeutige Belege gemäß den europäischen Erfordernissen zur besseren Kontrolle mitgeführt werden müssen. Wünschenswert ist auch die Einführung des fälschungssicheren Fahrtschreibers vor 2035. Schaffen wir nämlich finanzielle Anreize für die Unternehmen zur Umrüstung, dann kann die geplanten Implementierungsfrist wesentlich verkürzt werden. Wenn es die NASA schafft, 2034 die erste bemannte Marsmission durchzuführen, wird die EU-Kommission wohl den Einbau eines kleinen Digitalchips in LKW wohl schon früher schaffen!

Foto: zVg

PAPIER- UND SPIELWARENHANDEL

Spielwarenhändler läuten Weihnachtsgeschäft ein



Obmann Andreas Auer: „Wir punkten mit der Beratung im Fachgeschäft.“

Foto: Kraus

Das Weihnachtsgeschäft ist für die heimische Spielwarenbranche traditionsgemäß die wichtigste Zeit des Jahres. Im Dezember nehmen die Händler um 152 Prozent mehr ein als in einem Durchschnittsmonat. Die Erwartungen sind hoch, bis jetzt liege der Handel auf Vorjahresniveau. Doch auch das Wetter entscheidet, wie viele Spielwaren unterm Christbaum liegen, so Andreas Auer, Obmann des Landesgremiums des Papier- und Spielwarenhandels.

Der heimische Spielwarenhandel setzte im Vorjahr insgesamt um 1,8 Prozent mehr um, auch für heuer ist man optimistisch. Im wichtigen Weihnachtsgeschäft sollen Brettspiele, Lego & Co die Kassen klingeln lassen.

Was unterm Weihnachtsbaum liegt, hängt auch vom Wetter ab

Das Ergebnis hängt aber auch vom Wetter ab. Schneit es früh, bringt man Kinderaugen eher mit Skiern zum Leuchten. „Liegt Wintersportausrüstung unterm Baum, wird weniger Geld für

Spielwaren ausgegeben“, so Andreas Auer. Ist es dagegen mild, gehe mehr Spielzeug über den Ladentisch.

Piatnik-Chef Dieter Strehl erwartet zu Weihnachten gute Geschäfte: „Unsere Hoffnungen sind sehr groß, weil die Zahlen bis Ende November sehr gut aussehen.“ Man arbeite das ganze Jahr auf diese Zeit hin, das Weihnachtsgeschäft beginne für den Traditionsbetrieb Piatnik, der in 72 Länder verkauft, bereits im August.

Gesellschaftsspiele sind Dauerbrenner

Besonders fleißig sind die Österreicher seit jeher beim Spielen von DKT, Monopoly und „Mensch ärgere dich nicht“. „Österreich ist bei Gesellschaftsspielen sehr stark“, weiß Andreas Auer. Mit dem Verkauf von Brettspielen nehme der Spielwarenfachhandel etwa ein Viertel seines Umsatzes ein. Der Obmann schätzt, dass rund 75 Mio. Euro für Gesellschaftsspiele ausgegeben werden.

Auch Dieter Strehl sieht, dass Gesellschaftsspiele im Sortiment immer größer und wichtiger geworden sind. Im gesamten deutschen Sprachraum gab es zuletzt ein Plus von zehn Prozent. Große Beliebtheit könne man auch in Großbritannien und den USA beobachten. Ein Ende des Booms sei

nicht in Sicht, das Angebot wachse stetig. „Als ich begonnen habe, hat es von allen Verlagen 170 Brettspiel-Neuerscheinungen pro Jahr gegeben“, so der Piatnik-Chef. Heute gebe es jährlich tausende neue Titel, „das ist ein Spieleparadies“.

Generell haben Spiele-Klassiker, die es schon Jahrzehnte gibt, die Nase vorn. Beliebt sind Spiele, bei denen man einfach drauflos spielen kann, ohne ewig die Anleitung lesen zu müssen und die nicht über eine halbe Stunde dauern. Erwachsene greifen auch gerne zu Strategie-Spielen. Die gängigsten Titel kosten laut Piatnik-Chef Strehl zwischen 20 und 30 Euro.

Beratungskompetenz

Auch die Marke Lego ist laut Andreas Auer ein wichtiger Umsatzbringer im Handel und spricht mittlerweile auch Mädchen erfolgreich an. Bei den Burschen punkte man mit den altbewährten ferngesteuerten Autos und Helikoptern, bei Mädchen verkaufe sich Kreatives besser.

Ein wichtiger Punkt für den Handel seien auch Holzspielwaren, die von österreichischen Firmen hergestellt werden – „da braucht es auch Beratung“, betont Obmann Andreas Auer die Kernkompetenz des Fachhandels.

Diplomfeier 2016



50 Kandidatinnen und Kandidaten, die die Befähigungsprüfungen für das Speditions-, Güter- und Personenbeförderungsgewerbe in Niederösterreich erfolgreich abgelegt haben, wurden im Rahmen eines feierlichen Festaktes im WIFI St. Pölten geehrt. Spartenobmann Franz Penner (links) und WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser (3. von rechts) überreichten gemeinsam mit FGO Rudolf Busam (3. von links), FGO Felix Pribil (4. von links) und FGO-Stellvertreter Karl Gruber (2. von links) den Absolventen die Ehren diplome.

Foto: Martin Luger

DIE 50 GEEHRTEN KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN

Güterbeförderung:

- ▶ Andreas Bauer
- ▶ Maximilian Beran
- ▶ Romana Christ
- ▶ Sebastian Dönz
- ▶ Sophie Dorn
- ▶ Klaus Hametner
- ▶ Lukas Hampf
- ▶ Hannes Happenhofer
- ▶ Mark Hirtl
- ▶ Lydia Hofmann
- ▶ Eva Kovanda
- ▶ Martin Maierhofer
- ▶ Martin Mannsbart
- ▶ Lukas Müllerer

Waltraud Müllner-Hofmarcher

- ▶ Borislav Pavlovic
- ▶ Anita Pürer
- ▶ Miroslav Rajic
- ▶ Werner Schmit
- ▶ Sebastian Schöny
- ▶ Gerd Singer
- ▶ Mario Überreiter
- ▶ Stefan Weichselbaum
- ▶ Christian Weidinger
- ▶ Andrea Weinhappl
- ▶ Peter Zetka

Spedition:

- ▶ Thomas Siedler

Personenbeförderung mit Pkw:

- ▶ Reinhard Bauer
- ▶ Siegfried Brauneis
- ▶ Dragan Djordjevic
- ▶ Dimitar Donchev
- ▶ Matthias Geyer
- ▶ Fethi Hichri
- ▶ Johannes Krebs
- ▶ Thomas Lampl
- ▶ Shefket Memedi
- ▶ Robert Mertain
- ▶ Tristan Pozdena
- ▶ Christa Strommer

Persbef. mit Omnibus:

- ▶ Josef Abazi
- ▶ Christian Ettenauer
- ▶ Hamdija Zulum

Personenbeförderung mit PKW und Omnibus:

- ▶ Elke Esletzbichler
- ▶ Stefan Luger
- ▶ Hubert Mayerhofer
- ▶ Romana Pilwarsch
- ▶ Mario Riegler
- ▶ Karoline Schipp-Riesenhuber
- ▶ Christian Steinschaden
- ▶ Roland Zigala

Prüfung

für das Güterbeförderungsgewerbe im grenzüberschreitenden Verkehr (grenzüberschreitender Güterkraftverkehr) und im innerstaatlichen Verkehr (innerstaatlicher Güterkraftverkehr)

Gemäß § 6 der Berufszugangsverordnung Güterkraftverkehr, BGBl. Nr. 221/1994, in der geltenden Fassung, wird für die Ablegung der Prüfung zum Nachweis der fachlichen Eignung für das Güterbeförderungsgewerbe im grenzüberschreitenden Verkehr (grenzüberschreitender Güterkraftverkehr) und im innerstaatlichen Verkehr (innerstaatlicher Güterkraftverkehr) beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Gewerberecht,

ein **Prüfungstermin für die Zeit vom 3. – 10. April 2017** ausgeschrieben.

Ansuchen um Zulassung zu dieser Prüfung sind **bis spätestens 20. Februar 2017** (ha. einlangend) beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Gewerberecht, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, einzubringen.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen im Original oder



in beglaubigter Abschrift anzuschließen:

- ▶ a) Geburtsurkunde
- ▶ b) Heiratsurkunde (falls zutreffend)
- ▶ c) Meldenachweis über den Hauptwohnsitz.

Dem Ansuchen sind gegebenenfalls auch **Nachweise über**

diejenigen **Prüfungen und Schulabschlüsse** (zum Beispiel Bescheinigung der fachlichen Eignung für den Personenkraftverkehr, Hochschul- oder Fachhochschulabschlüsse) anzuschließen, die allenfalls den Entfall einzelner Sachgebiete der Befähigungsprüfung rechtfertigen.

Foto: Ale Ventura/PhotoAlto/Corbis

Bezirke

NIEDERÖSTERREICH WEST

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen
Amstetten, Scheibbs, Melk, Lilienfeld, St. Pölten und Tulln

Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet
auf wko.at/noe/noewi bzw. auf den Seiten der Bezirksstellen.

Getzersdorf (Bezirk Tulln):

Erber auf Erfolgskurs

In der Wiener Hofburg wurde im Rahmen der „Gala der Österreichischen Wirtschaft“ der „Hermes. Wirtschafts.Preis 2016“ vergeben. Die Erber AG mit Sitz in Getzersdorf und Tulln wurde dabei als herausragendes Wirtschaftsunternehmen in der Kategorie „Internationale Unternehmen“ ausgezeichnet.

Der Hermes. Wirtschafts.Preis ist die jährliche Auszeichnung für großartiges Unternehmertum in Österreich. Die Erber AG wurde auf Basis ihrer Wachstumsstrategie, mit der bis dato eine Verdoppelung des Umsatzes alle fünf bis sechs Jahre erzielt werden konnte, und des entsprechenden Mitarbeiterwachstums ausgezeichnet.

Zum siebten Mal hat Best Recruiters die 515 größten Arbeitgeber Österreichs auf ihre Recruiting-Qualität getestet und die Besten der Besten vor den Vorhang gebeten. In den verschiedensten Kategorien wurden die Unternehmen ausgezeichnet



– Gold holte sich die Erber AG im Branchenranking Pharma/Biotechnologie und den dreizehnten Platz im Gesamtranking.

Birgit Leitner, Employer Brand Manager von Erber AG, wurde der Preis – das goldene BEST-RECRUITERS-Siegel 2016/17 – feierlich übergeben.

„Die Erber Group mit ihren Tochterfirmen Biomin, Romer Labs, Sanphar, Bio-Ferm und EFB operiert in einem Nischenmarkt der Biotech-Branche. In den vergangenen Jahren hat unser Konzern Mitarbeiterinnen und



Birgit Leitner, Employer Brand Managerin der Erber AG, nach der Auszeichnungüberreichung.
Foto: GPK/APA/Hörmandinger

Mitarbeiter für 200 bis 300 Positionen jährlich eingestellt. Wir sind weiterhin auf Wachstumskurs und planen global bis zum Jahr 2021 einen Personalzuwachs von 50 Prozent“, erklärt Birgit Leitner.

Diese Preise zeigen die Erfolgsgeschichte, aber auch das wirtschaftliche Engagement der Erber Group, die sich die letzten 30 Jahre vom 3-Personen Betrieb zum Global Player mit rund 1.400 Mitarbeitern entwickelt hat.

Flipcharts? Wer ist denn da gerade auf Platz 1?

Wir bringen Sie auf Kurs.

Wer seine Jobchancen optimal nützen will, braucht das nötige Fachwissen. Das WIFI bietet Ihnen die passenden Ausbildungsmöglichkeiten dazu. Jetzt Kursbuch bestellen auf www.noe.wifi.at

WIFI. Wissen Ist Für Immer.

Großriedenthal (Bezirk Tulln):

Lösshof gewinnt Österreichischen Klimaschutzpreis 2016

Der Österreichische Klimaschutzpreis wird seit 2008 gemeinsam vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft und dem ORF vergeben. Der Gewinn des Lösshofs in der Kategorie „Gemeinden und Regionen“ unterstreicht dessen Relevanz für die Gemeinde Großriedenthal, die Region Wagram und das Land Niederösterreich.

Die Familie Mehofer lebt und arbeitet in der zehnten Generation in der Gemeinde Großriedenthal am Wagram. Die Verwurzelung mit der Heimat reicht bis 1709 zurück, als hier erstmals Grund erworben wurde. Seither waren der nachhaltige Umgang mit der Natur und die Schaffung langfristiger Lebensqualität stets wichtige Anliegen der Familie.

Bereits 1992 stellte man den Betrieb auf organisch-biologische Wirtschaftsweise um. Zuletzt zeugen die Revitalisierung des Dorfwirtshauses und die

Schaffung von nachhaltigem Arbeits- und Lebensraum, für den man mit dem Österreichischen Klimaschutzpreis ausgezeichnet wurde, vom Erfolg dieser Bemühungen.

Christoph Mehofer ist Kopf des Gesamtkonzeptes „Lösshof“. Als Energieberater entwarf er sowohl die Idee als auch das Konzept für dieses Projekt.

Sein Ingenieurbüro, von dem aus er als Energieberater sowohl Privatpersonen in Wohnfragen – Bau und Opti-



V.l.: Bundesminister Andrä Rupprechter, Elisabeth und Christoph Mehofer, ORF-Generaldirektor Alexander Wrabetz, Sabine Ladstätter und Gerhard Enzenberger.

Foto: ORF/Thomas Jantzen

mierung – als auch Unternehmen bei der Konzeptionierung von nachhaltigen Projekten unter-

stützt, befindet sich ebenso in den Gebäuden des Lösshofs.

www.klimaschutzpreis.at



Beratungsscheck

für einen niederösterreichischen
 Notar Ihrer Wahl



Tulln:

Lehrlingsseminar „Teambuilding“ in der Wirtschaftskammer Tulln



Unter dem Motto „Teambuilding“ veranstaltete die Bezirksstelle Tulln der Wirtschaftskammer Niederösterreich in Zusammenarbeit mit der Volkswirtschaftlichen Gesellschaft ein Lehrlingsseminar.

Die Vortragende Edith Hausleitner erläuterte den Lehrlingen die Themen „Bestandteile und Entstehung eines Teams“, „Rollen im Team & Ich im Team“, „Erfolgreich im Team arbeiten“ und „Gruppe vs. Team“.

Dieses Seminar bot den Lehrlingen eine Vielfalt an Inhalten aus persönlichkeitsbildender Qualifikation, und die Vortragende gab den Jugendlichen viele Tipps zur Stärkung der Eigenständigkeit und Motivation.

V.l.: Elisabeth Ossberger, Bernd Streuhofer, Christoph Sulzer, Roman Heinrich, Matthias Gaber, Vortragende Edith Hausleitner und Philipp Eichinger vor der Bezirksstelle in Tulln.

Foto: Bst

MEINE BEZIRKSSTELLEN



Machen Sie unser Know-how zu Ihrer Stärke. Profitieren Sie von unserer Erfahrung und Professionalität. Unsere regionalen Servicestellen stehen als Ansprechpartner bereit. Alle Infos in jeder Bezirksstelle.

Bezirksstelle Amstetten

Obmann: Dr. Reinhard MÖSL
Leitung: Mag. Andreas GEIERLEHNER, LL.M.
Leopold-Maderthaner-Platz 1 | 3300 Amstetten
T 07472/62727
F 07472/62727-30199
E amstetten@wknoe.at
W wko.at/noe/amstetten

Bezirksstelle Baden

Obmann: Jarko RIBARSKI
Leitung: Mag. Andreas MARQUARDT
Bahngasse 8 | 2500 Baden
T 02252/48312
F 02252/48312-30299
E baden@wknoe.at
W wko.at/noe/baden

Bezirksstelle Bruck

Obmann: KommR Ing. Klaus KÖPPLINGER
Leitung: Mag. Thomas PETZEL
Wiener Gasse 3 | 2460 Bruck an der Leitha
T 02162/62141
F 02162/62141-30399
E bruck@wknoe.at
W wko.at/noe/bruck

Bezirksstelle Gänserndorf

Obmann: Ing. Andreas HAGER
Leitung: Mag. Thomas ROSENBERGER
Eichamtstraße 15 | 2230 Gänserndorf
T 02282/2368
F 02282/2368-30499
E gaenserndorf@wknoe.at
W wko.at/noe/gaenserndorf

Bezirksstelle Gmünd

Obmann: KommR Ing. Peter WEISSENBÖCK
Leitung: Mag.(FH) Andreas KRENN
Weitraer Straße 42 | 3950 Gmünd
T 02852/52279
F 02852/52279-30599
E gmuend@wknoe.at
W wko.at/noe/gmuend

Bezirksstelle Hollabrunn

Obmann: Ing. Alfred BABINSKY
Leitung: Mag. Julius GELLES
Amtsgasse 9 | 2020 Hollabrunn
T 02952/2366
F 02952/2366-30699
E hollabrunn@wknoe.at
W wko.at/noe/hollabrunn

Bezirksstelle Horn

Obmann: Abg.z.NR Ing. Mag. Werner GROISS
Leitung: Mag. Sabina MÜLLER
Kirchenplatz 1 | 3580 Horn
T 02982/2277
F 02982/2277-30799
E horn@wknoe.at
W wko.at/noe/horn

Bezirksstelle Korneuburg-Stockerau

Obmann: KommR Peter HOPFELD
Leitung: Mag. Anna-Margareta SCHRITTWIESER
Neubau 1-3 | 2000 Stockerau
T 02266/62220
F 02266/65983
E korneuburg-stockerau@wknoe.at
W wko.at/noe/korneuburg

Bezirksstelle Krems

Obmann: Mag. Thomas HAGMANN, MSc
Leitung: Mag. Herbert AUMÜLLER
Drinkweldergasse 14 | 3500 Krems
T 02732/83201
F 02732/83201-31099
E krems@wknoe.at
W wko.at/noe/krems

Bezirksstelle Lilienfeld

Obmann: KommR Ing. Karl OBERLEITNER
Leitung: Dr. Andreas HÖFER
Babenbergerstraße 13 | 3180 Lilienfeld
T 02762/52319
F 02762/52319-31199
E lilienfeld@wknoe.at
W wko.at/noe/lilienfeld

Bezirksstelle Melk

Obmann: Franz ECKL
Leitung: Dr. Andreas NUNZER
Abt-Karl-Straße 19 | 3390 Melk
T 02752/52364
F 02752/52364-31299
E melk@wknoe.at
W wko.at/noe/melk

Bezirksstelle Mistelbach

Obmann: LAbg. Mag. Kurt Hackl
Leitung: Mag. Klaus KAWECZKA
Pater-Helde-Straße 19 | 2130 Mistelbach
T 02572/2744
F 02572/2744-31399
E mistelbach@wknoe.at
W wko.at/noe/mistelbach

Bezirksstelle Mödling

Obmann: Martin FÜRNDRAHT
Leitung: Dr. Karin DELLISCH-RINGHOFER
Guntramsdorfer Straße 101 | 2340 Mödling
T 02236/22196
F 02236/22196-31499
E moedling@wknoe.at
W wko.at/noe/moedling

Bezirksstelle Neunkirchen

Obfrau: KommR Waltraud RIGLER
Leitung: Mag. Josef BRAUNSTORFER
Triester Straße 63 | 2620 Neunkirchen
T 02635/65163
F 02635/65163-31599
E neunkirchen@wknoe.at
W wko.at/noe/neunkirchen

Bezirksstelle St. Pölten

Obmann: KommR Ing. Norbert FIDLER
Leitung: Mag. Gernot BINDER
Mariazeller Straße 97 | 3100 St. Pölten
T 02742/310320
F 02742/310320-31799
E st.poelten@wknoe.at
W wko.at/noe/st.poelten

Bezirksstelle Scheibbs

Obfrau: Erika PRÜCKNER
Leitung: Mag. Harald RUSCH
Rathausplatz 8 | 3270 Scheibbs
T 07482/42368
F 07482/42368-31899
E scheidbs@wknoe.at
W wko.at/noe/scheidbs

Bezirksstelle Tulln

Obmann: Mag. Christian BAUER
Leitung: Mag. Günther MÖRTH
Hauptplatz 15 | 3430 Tulln
T 02272/62340
F 02272/62340-32199
E tulln@wknoe.at
W wko.at/noe/tulln

Bezirksstelle Waidhofen/Thaya

Obmann: Ing. Reinhart BLUMBERGER
Leitung: Mag. Dietmar SCHIMMEL
Bahnhofstraße 22 | 3830 Waidhofen/Thaya
T 02842/52150
F 02842/52150-32299
E waidhofen.thaya@wknoe.at
W wko.at/noe/waidhofen-thaya

Bezirksstelle Wr. Neustadt

Obmann: Ing. Erich PANZENBÖCK
Leitung: Dr. Erich PRANDLER
Hauptplatz 15 | 2700 Wiener Neustadt
T 02622/22108
F 02622/22108-32399
E wienerneustadt@wknoe.at
W wko.at/noe/wr-neustadt

Bezirksstelle Zwettl

Obmann: KommR Dieter HOLZER
Leitung: Mag. Mario MÜLLER-KAAS
Gartenstraße 32 | 3910 Zwettl
T 02822/54141
F 02822/54141-32499
E zwettl@wknoe.at
W wko.at/noe/zwettl

Außenstelle Klosterneuburg

Obmann: KommR Walter PLATTETER
Leitung: Mag. Friedrich OELSCHLÄGEL
Rathausplatz 5 | 3400 Klosterneuburg
T 02243/32768
F 02243/32768-30899
E klosterneuburg@wknoe.at
W wko.at/noe/klosterneuburg

Büro Gerasdorf

Leitung: Mag. Friedrich OELSCHLÄGEL
Leopoldauerstraße 9 | 2201 Gerasdorf
T 02246/20176
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 8-12 Uhr

Außenstelle Purkersdorf

Obmann: Wolfgang ECKER
Leitung: Dr. Isabella PETROVIC-SAMSTAG
Tullnerbachstraße 12 | 3002 Purkersdorf
T 02231/63314
F 02231/63314-31699
E purkersdorf@wknoe.at
W wko.at/noe/purkersdorf

Außenstelle Schwechat

Obmann: Bgm. Fritz BLASNEK
Leitung: Mag.(FH) Mario FREIBERGER
Schmidgasse 6 | 2320 Schwechat
T 01/7076433
F 01/7076433-31999
E schwechat@wknoe.at
W wko.at/noe/schwechat



Ihre WK-Bezirksstelle ist immer für Sie da!
Einfach reinklicken und informieren!

wko.at/noe/bezirksstellen

Absdorf (Bezirk St. Pölten):
Mitarbeitererehrung bei Milchexpress Hiegesberger



Eva und Anton Hiegesberger (2. Reihe Mitte) und Bezirksstellenobmann Norbert Fidler (re.) mit den Mitarbeitern der Firma Hiegesberger und den Jubilaren Ali Incirli (10 Jahre), Edith Stöger-Puritscher (10 Jahre) und Renate Kral (15 Jahre).
Foto: zVg

Die Basis für ein erfolgreiches Unternehmen bilden engagierte Mitarbeiter. Deshalb bedankte sich die Unternehmensleitung von Milchexpress Anton Hiegesberger e. U. bei seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz.

Ein besonderes Highlight bei der diesjährigen Weihnachtsfeier war die Ehrenurkunden-Überreichung durch Bezirksstellenobmann Norbert Fidler an drei langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre zehn- bzw. 15-jährige Treue bei Hiegesberger.

Mank (Bezirk Melk):
Auszeichnung für Holzgruber



V.l.: Bürgermeister Martin Leonhardsberger, Obfrau Stadtmarketing Siegfried Schallhas, Sabine Buchegger, Verkaufsfahrer Helmut Wurzer, Christiane und Anton Holzgruber mit den Töchtern Antonia und Magdalena.
Foto: zVg

Die erstmalige, unabhängige Bewertung des Falstaff Café Guide in den Kategorien Kaffee, Essen, Ambiente und Service brachte dem Manker Unternehmen Holzgruber ein beachtliches Ergebnis:

Der Betrieb erreichte sofort 85 von 100 möglichen Punkten.

„Für uns als sehr junges Unternehmen ist es eine Ehre, mit anderen namhaften und traditionsreichen Betrieben im Bezirk beziehungsweise in Niederösterreich genannt zu werden“, so Anton Holzgruber über diese ganz besondere Auszeichnung.

Seminare für Lehrlinge

Investieren Sie in die Weiterbildung Ihrer Lehrlinge, denn sie sind Ihre Fachkräfte von morgen! Die Volkswirtschaftliche Gesellschaft bietet in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer NÖ viele Möglichkeiten zur Weiterbildung von Lehrlingen an. Um die wirtschaftliche, soziale und persönliche Kompetenz zu stärken, stehen den Interessenten verschiedene Seminare zur Auswahl:

Seminar	Termin	Kosten	Ort
▶ Der Lehrling als Berufseinsteiger	6. März 2017	€ 100,-	WK Amstetten
▶ Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	9. März 2017	€ 100,-	WK Amstetten
▶ Karriere mit Lehre	16. März 2017	€ 100,-	WK Amstetten
▶ Telefontraining	23. März 2017	€ 120,-	WK Amstetten
▶ Benehmen „On Top“	28. März 2017	€125,-	WK Amstetten
▶ Verkaufstechniken	16. Februar 2017	€120,-	WK Scheibbs
▶ Telefontraining	27. März 2017	€120,-	WK Scheibbs
▶ Kundenorientierung	21. Februar 2017	€ 120,-	WK St. Pölten
▶ Karriere mit Lehre	7. März 2017	€ 100,-	WK St. Pölten
▶ Konfliktmanagement	21. März 2017	€125,-	WK St. Pölten
▶ Karriere mit Lehre	10. Jänner 2017	€ 100,-	WK Tulln
▶ Telefontraining	14. Februar 2017	€ 120,-	WK Tulln
▶ Gesprächsgestaltung II	28. Februar 2017	€ 125,-	WK Tulln
▶ Benehmen „On Top“	15. März 2017	€ 125,-	WK Tulln
▶ Konfliktmanagement	29. März 2017	€ 125,-	WK Tulln
▶ Was ICH Wert bin	20. April 2017	€ 125,-	WK Tulln

Seminarzeiten für Lehrlinge: 8:30 - 16:30 Uhr; Seminarzeiten für Ausbilder: 9 - 17 Uhr
Nähere Informationen zu den Seminaren und Anmeldung unter: www.vwg.at
 Rückfragen: Regina Schraik T 01/5330871-13, Karin Streimetweger T 01/5330871-14
 Die Seminare werden bis zu 75 % durch die WKNÖ gefördert -> www.lehre-foerdern.at



Foto: Fotolia



**NEW DESIGN
UNIVERSITY**
PRIVATUNIVERSITÄT ST. PÖLTEN

DIE ZUKUNFT WARTET NICHT

NEW DESIGN UNIVERSITY
GESTALTUNG . TECHNIK . BUSINESS

**QUER-
DENKER
GESUCHT!**

BACHELOR

- Grafik- & Informationsdesign
- Innenarchitektur & 3D Gestaltung
- Design, Handwerk & materielle Kultur
- Event Engineering
- Management by Design^o

MASTER

- Raum- und Informationsdesign
- Elektromobilität & Energiemanagement
- Entrepreneurship & Innovation
- ^o in Planung



JETZT ANMELDEN!
WWW.NDU.AC.AT

Die New Design University ist die Privatuniversität
der Wirtschaftskammer NÖ und ihres WIFI



Winklarn (Bezirk Amstetten):

Zwei neue E-Tankstellen erweitern Stromtankstellennetz im Mostviertel

Im Zuge des LEADER Projektes „e-Mobil an der Moststraße“ wurden Mitte November in der Gemeinde Winklarn gleich zwei neue Stromtankstellen eröffnet. Eine beim Gasthaus Graf und eine beim Gemeindeamt.

Im Gasthaus Graf in Winklarn werden Besucherinnen und Besucher mit hervorragender Mostviertler Küche verwöhnt. Neben dem kulinarischen Angebot weist Martin Graf auf sein neuestes Service: „Bei unserer neuen Ladestation können Gäste unseres Hauses ab sofort ihr E-Auto oder E-Bike kostenfrei aufladen.“

Gasthaus lädt zum „Auftanken“

Die Stromtankstelle beim Gasthaus Graf ist eine von über 40 E-Tankstellen, die im Zuge des Gemeinschaftsprojektes „e-Mobil an der Moststraße“ vom gda (Gemeinde Dienstleistungsverband Amstetten) und dem Tourismusverband Moststraße errichtet wer-

den. Moststraßen Obfrau LABg. Bürgermeisterin Michaela Hinterholzer erklärten den Vorteil, der in der Kombination von Ladefunktion und Gastronomie liegt: „Zum einen kommt keine „Ladeweile“ auf, weil die Ladezeit mit einem Besuch bei unseren erstklassigen Betrieben überbrückt werden kann. Zum anderen profitieren die Betriebe davon, weil E-Auto Besitzerinnen und Besitzer dort mittagessen, wo es auch eine entsprechende Infrastruktur gibt.“

Kostenloses Laden

In unmittelbarer Nähe gibt es eine weitere Stromtankstelle verrät Bürgermeister Gernot Lechner: „Gleichzeitig mit dem Gasthaus Graf haben wir auch bei der Gemeinde eine moderne Mehler Zapfanlage errichtet. Mit zwei Typ 2 Steckern und einer Leistung von 22kW beziehungsweise 11kW für E-Autos und zwei Schuko-Steckern für E-Bikes bieten wir unserer Bevölkerung ein tolles



V.l.: Bürgermeister Gernot Lechner, Moststraßen Obfrau LABg. Bürgermeisterin Michaela Hinterholzer, gda Obmann LABg. Bürgermeister Anton Kasser und Gastronom Martin Graf vom Gasthaus Graf vor einer der beiden neuen E-Tankstellen in Winklarn.

Foto: Bst

infrastrukturelles Angebot. Auch hier wird das Laden mindestens zwei Jahre kostenfrei sein.“

Für gda-Amstetten Obmann LABg. Anton Kasser sind es Gemeinden wie Winklarn und Betriebe wie das Gasthaus Graf, die das gemeinsame Projekt erst er-

möglichen: „Ohne diese Standorte wäre es niemals möglich ein so dichtes Netz an Ladefunktion zu errichten. Gemeinsam machen wir unsere Region zu einem Vorreiter bei der umweltfreundlichen Mobilität und zur europaweiten Vorzeigeregion.“

INFOS & TERMINE REGIONAL

Bezirksstellen im Internet

- ▶ wko.at/noe/amstetten
- ▶ wko.at/noe/lilienfeld
- ▶ wko.at/noe/melk
- ▶ wko.at/noe/stpoelten
- ▶ wko.at/noe/scheibbs
- ▶ wko.at/noe/tulln

Schloss, Stiege II, 1. Stock, Zimmer 26 bzw. 34, von **9 bis 11.30 Uhr**. Anmeldung unter T 07482/9025, DW 38239.

Ramsau (Bez. LF)
Altlingbach (Bez. PL)
Rohrbach (Bez. LF)

20. Dez
4. Jän
26. Dez

FR, 20. Jänner, an der **BH St. Pölten**, am Bischofteich 1, von **8.30 bis 12 Uhr**. Anmeldung T 02742/9025-37229.

MO, 9. Jänner, an der **BH Tulln (Bau)**, Hauptplatz 33, Zimmer 212, von **8.30 bis 12 Uhr**. Anmeldung unter T 02272/9025, DW 39201 oder 39202/39286

Mehr Informationen zur optimalen Vorbereitung der Unterlagen für den Bau-sprechtag: Wirtschaftskammer NÖ – Abteilung Umwelt, Technik und Innovation (UTI) T 02742/851, DW 16301

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder Änderungen der Raumordnung (Flächenwidmung) statt. Der Entwurf liegt bis zum angegebenen Zeitpunkt im jeweiligen Gemeindeamt zur Einsicht und zur schriftlichen Stellungnahme auf:

Bau-Sprechtag

DO, 22. Dezember, an der **BH Amstetten**, von **8.30 bis 12 Uhr**. Anmeldung unter T 07472/9025, DW 21110 bzw. 21289 (für Wasserbau).

FR, 13. Jänner, an der **BH Lilienfeld**, Haus B, 1. Stock, Zimmer Nr. 36 (B.1.36), von **8 bis 11 Uhr**. Anmeldung unter T 02762/9025, DW 31235.

FR, 23. Dezember, an der **BH Melk**, Abt Karl-Straße 25a, Besprechungszimmer Nr. 02.013 im 2. Stock, von **8 bis 12** und **13 bis 15 Uhr**. Anmeldung erforderlich unter T 02752/9025/32240.

MO, 19. Dezember, an der **BH Scheibbs**,

Sprechtage der SVA

Die Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft finden zu folgenden Terminen in der jeweiligen Wirtschaftskammer-Bezirksstelle statt:

Amstetten	DI, 20. Dez.	(8-12/13-15 Uhr)
Lilienfeld	DO, 22. Dez.	(8-12/13-15 Uhr)
Melk	MI, 21. Dez.	(8-12/13-15 Uhr)
Scheibbs	MO, 19. Dez.	(8-12/13-15 Uhr)
Tulln	DO, 5. Jän.	(8-12/13-15 Uhr)

Sprechtage der Sozialversicherung in der Servicestelle St. Pölten:

MO bis DO von 7.30 bis 14.30 Uhr, FR von 7.30 - 13.30 Uhr, 3100 St. Pölten, Daniel Gran-Straße 48, T 05 0808 - 2771 oder 2772, E Service.St.Poelten@svagw.at

Alle Informationen zu den Sprechtagen der SVA finden Sie unter: **www.svagw.at**

NEUGRÜNDUNGEN - IN DER REGION

AMSTETTEN

Blamauer Daniela,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln,
Humanenergetiker), Biberbach

Buchinger Kathrin,
(Hutmacher, Modisten, sonstige
Berechtigungen im Bereich
Bekleidungs-gewerbe), Behamberg

**Dr. E. Niederwimmer & Dr. M.
Haider OG**,
(Kontaktlinsenoptiker), St. Valentin

**Dr. Scholler & Co Betriebsbera-
tung GmbH**,
(Unternehmensberatung), Amstetten

Edelmayer Olivia,
(Informationsdienste (Sammeln,
Weitergeben allg. zugängl. Infos)),
St. Peter in der Au

Fischer Gerald Werner,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln,
Tabakverkaufsstelle verbunden mit
sonstigem Gewerbe), Ernstshofen

Fraissler Sabrina,
(Gasthäuser), Waidhofen an der Ybbs

Fürnschließ Daniel Jürgen,
(Karosseriebauer einschließl.
Karosseriespengler u.-lackierer),
Seitenstetten

G.A.D.A. GmbH,
(Baugewerbetreibender, einge-
schränkt auf sonstige Gebiete),
St. Valentin

Gattringer Kevin,
(Direktvertrieb), Amstetten

Gruber Birgit Mag. rer. soc. oec.,
(Unternehmensberatung), Biberbach

Gutmann Gesellschaft m.b.H.,
(Abgabe von Betriebsstoffen für KFZ
im Betrieb von Zapfsäulen, Handel mit
festen, mineralischen oder biogenen
Brennstoffen, Handel mit Treib- und
Schmierstoffen, Tankstelle),
Amstetten

Haas Matthias,
(Werbungsvertreter),
St. Peter in der Au

**Haider Manuel Clemens Dr. med.
univ.**,
(Kontaktlinsenoptiker), St. Valentin

Halbartschlag Jutta,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände u. Modeschmuckerzeuger),
Amstetten

Hiessleitner Franz,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln),
Ferschnitz

Hofmayer Philip Nikolaus,
(Werbeagentur),
Waidhofen an der Ybbs

Hölmüller Busreisen GmbH,
(Mietwagengewerbe, Reisebüros mit
Teilberechtigung, Taxigewerbe),
Neuhofen an der Ybbs

Holzweber Gerlinde,
(Ankündigungsunternehmen), Haag

Huber Katrin,
(Direktvertrieb), Ardagger

Iovan Adriana,
(Handel mit Automobilen,
Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör),
Ennsdorf

Jäger Andrea,
(Werbegrafik-Designer),
Wallsee-Sindelburg

Jarosch Romina Liane,
(Visagisten), St. Peter in der Au

Karaca Roat Hiob,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
Amstetten

Knapp Andreas Ing.,
(Unternehmensberatung),
St. Peter in der Au

Laure Dietmar Ing. Mag.,
(IT-Dienstleistung), Behamberg

Litschl Thomas,
(Errichtung, Vermietung u. Betreu-
ung v. Beleuchtung, Beschallung),
Weistrach

Maier Tibor,
(Betonwarenerzeuger), Ennsdorf

Mörtlitz Magdalena,
(Hutmacher, Kappenmacher und
Rauwarenfärber, Modisten, sonstige
Berechtigungen im Bereich
Bekleidungs-gewerbe), Behamberg

**Niederwimmer Ernst Dr. med.
univ.**,
(Kontaktlinsenoptiker), St. Valentin

Palmetzhofer Theresia Lucia,
(Kaffeerestaurants),
Neuhofen an der Ybbs

Percl Wolfgang,
(Versicherungsagenten),
St. Valentin

Reisinger Elfriede,
(Direktvertrieb), Zeillern

**Richard Wagner Immobilien
GmbH**,
(Immobilienmakler), Strengberg

Riegler Beatrix,
(Gasthäuser), St. Peter in der Au

Sanopol Service GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Gas- und Sa-
nitärtechnik, Heizungstechnik,
Lüftungstechnik), Haidershofen

Schartmüller Claudia,
(Direktvertrieb), Amstetten

Sohonyay Otto,
(Hufschmiede, Huf- und Klauenbe-
schlag, Zeugschmiede), Wolfsbach

Taschl Nina,
(Heilmassseure), Amstetten

Übellacker Florian,
(Lebens- und Sozialberater (sportwis-
senschaftliche Berater)),
Waidhofen an der Ybbs

Wagner Christian,
(Tippegeber, Geschäftsvermittler),
Sonntagberg

Wögerer David Johann,
(Ankündigungsunternehmen),
Wallsee-Sindelburg



Alle Neugründungen in
Niederösterreich auf einem Blick:
wko.at/noe/gruendungen oder scannen
Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

Wohnformat OG,
(Tischler), Amstetten

Zöttl Jaqueline,
(Direktvertrieb), Behamberg

SCHIEBBS

Aydin Oral,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
Wieselburg

Bauer Sabine Leopoldine,
(Humanenergetiker), Wieselburg

Bruckner Thomas,
(Hausbetreuungstätigkeiten
(Hausbesorger, Hausservice)),
Wolfpassing

BSB Personalservice GmbH,
(Personaldienstleister (Arbeitskräfte-
überlasser), Personaldienstleister
(Arbeitskräftevermittler)),
Wieselburg

Budai Ion,
(Forstunternehmer), Gresten

Dampf Alexander,
(Handel mit Baustoffen), Reinsberg

Ernst Höller GmbH,
(alle sonstigen Gewerbe- und Hand-
werksunternehmungen, Chemische
Laboratorien, Denkmal-, Fassaden-
und Gebäudereiniger, Direktvertrieb),
Wolfpassing

Gindl Harald,
(Tippegeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten, Vers.makler sowie
Berater in
Versicherungsangelegenheiten),
Wieselburg

Gruber Verena,
(Direktvertrieb), Wieselburg-Land

**Handarbeitsrunde - Nadel und
Faden**,
(Handel mit Leder-, Galanterie- und
Bijouteriewaren), Wieselburg

Haslberger Ekkehart Wolf,
(Handel mit Bekleidung und
Textilien, Handel mit Schuhen,
Handel mit Sportartikeln),
Göstling an der Ybbs

JoSchi Hochkar GmbH,
(Bars, Tanzlokale, Diskotheken,
Clubbinglounges, Buffets aller Art
(einschließlich Tankstellenbuffets),
Fitnessstrainer, Gasthäuser, Hotels,
Vermietung von Fahrrädern u.
Sportartikeln oder Sportgeräten),
Göstling an der Ybbs

JoSchi Hochkar GmbH,
(Bars, Tanzlokale, Diskotheken,
Clubbinglounges, Buffets aller Art
(einschließlich Tankstellenbuffets),
Fitnessstrainer, Gasthäuser, Hotels,
Vermietung von Fahrrädern u.
Sportartikeln oder Sportgeräten),
Göstling an der Ybbs

Krumböck Dietmar,
(Elektrohandel, Handel mit Möbeln,
Büromöbeln, Tischler), Wang

Leichtfried Eva,
(Direktvertrieb), Lunz am See

Marteniuc Corneliu,
(Forstunternehmer), Gresten

Marteniuc Emanuel,
(Forstunternehmer), Gresten

Miedler Johann,
(Forstunternehmer), Gaming

Vrinceanu Constantin,
(Forstunternehmer), Gresten

Wais Klaus,
(Lebensraum-Consulting, Sonstige
Beauftragte, Berater, Bereitsteller,
Informanten, Vermieten von KFZ ohne
Beistellung eines Lenkers),
Gresten-Land

MELK

Amon Patrick,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Be-
reitsteller, Informanten),
Ruprechtshofen

Barfuß Ines Katharina,
(Astrologen), Kilb

Bitter Herbert,
(Tippegeber im Bereich der
Versicherungsagenten, Vers.makler
sowie Berater in
Versicherungsangelegenheiten),
Schönbühel-Aggsbach

Brunner Jessica,
(Tippegeber, Geschäftsvermittler),
Neumarkt an der Ybbs

BSB Personalservice GmbH,
(Personaldienstleister (Arbeitskräf-
teüberlasser), Personaldienstleister
(Arbeitskräftevermittler)), Bergland

Elser Christian,
(Elektrohandel, Elektrotechniker),
Hofamt Priel

Engelbrechtsmüller Erich,
(alle sonstigen Gewerbe- und Hand-
werksunternehmungen, Bodenleger
(umfassend Bodenleger,
Belagsverleger, usw.), Verspachteln
von Gipskartonwänden), Hürm

Enzmüller Petra Maria,
(Handel mit Antiquitäten, Gemälden,
Kunstgegenständen),
Loosdorf

Fertl Johann,
(Hufschmiede, Huf- und Klauenbe-
schlag, Zeugschmiede), Raxendorf

Hochstöger Dominik,
(Direktvertrieb, Einzelhandel mit Le-
bensmitteln), Leiben

Klauser Evelyne,
(Direktvertrieb), Texingtal

Koch Paul,
(Handel mit sonstigen landwirtschaft-
lichen Produkten), Pöchlarn

Kuntner Simon Andreas,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung
von Multimediaprod.),
Persenbeug-Gottsdorf

Latschbacher Rafaela Maria,
(Direktvertrieb), Blindenmarkt

Lukić Igor,
(Hausbetreuungstätigkeiten
(Hausbesorger, Hausservice)),
Ybbs an der Donau

Nurscher Georg,
(Direktvertrieb), Ruprechtshofen

**Pottendorfer Elektrotechnik &
Schaltanlagenbau GmbH,**
(Elektrotechniker), Dunkelsteinerwald

Reisinger Elisabeth,
(Humanenergetiker, Lebensraum-
Consulting),
St. Martin-Karlsbach

Rohrmüller Renate,
(Direktvertrieb),
Persenbeug-Gottsdorf

Romako Christian,
(IT-Dienstleistung), Loosdorf

Rother Arnold,
(Tippgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten), Krummnußbaum

Schützenhofer Michael Mag.,
(Unternehmensberatung), Melk

**Schwameis Susanne Mag. rer.
soc. oec.,**
(Unternehmensberatung), Melk

Szabo Andris-Barna,
(Handel mit Automobilen, Motorrä-
dern inkl. Bereifung, Zubehör, Handel
mit Motorbooten einschl. Zubehör
und Ersatzteilen, Handel mit Reifen),
Bischofstetten

LILIENTHAL

Erkinger Bianca Maria,
(Direktvertrieb), Lilienthal

Holzbau Brandtner GmbH,
(Tischler), Ramsau

Lanzerstorfer Walther August,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
St. Aegydt am Neuwalde

Matheisl Ricarda,
(Handel mit Bekleidung und Textilien,
Handel mit Schuhen), Traisen

ST. PÖLTEN

Al Rkad Yaser,
(Handelsgewerbe, die nicht einem
anderen Hdl.-FV angehören),
Herzogenburg

Auner Katrin,
(sonstige Berechtigungen im Bereich
Bekleidungsgewerbe), Neulengbach

Bernold Gerhard Karl,
(Einzelhandel mit KFZ-
Bestandteilen, KFZ-Zubehör, Service-
einr., Einzelhandel mit Mopeds und
Motorrädern, Handel mit Automobilen,
Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör,
Unternehmungen zur Wartung von
KFZ (Serviceunternehmungen)),
Frankenfels

Berthold Aline Dr. Mag.,
(Lebens- und Sozialberater (psycholo-
gische Berater)), Neulengbach

Bielitz Jennifer,
(Direktvertrieb), Herzogenburg

Bina Siegfried Karl,
(Kaffeehäuser), Ober-Grafendorf

Bobaj Afrim,
(Bauwerksabdichter), Böheimkirchen

Bruckner Andrea,
(Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen
und Halbfertigprodukten), St. Pölten

Dental Direkt Service GmbH,
(Handel mit Medizinprodukten),
Neulengbach

Edlinger Michaela,
(Friseurin), Oritzberg-Rust

Erben Markus,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände u. Modeschmuckerzeuger),
Neustift-Innermanzing

Fuchs Matthias,
(Tippgeber im Bereich der
Versicherungsagenten),
St. Pölten

Galetta Silvia,
(Hausbetreuungstätigkeiten
(Hausbesorger, Hausservice)),
St. Pölten

**Höllner Robert Dipl.-Ing. Dr. rer.
nat.,**
(Technische Physik), St. Pölten

Illitschko Rafael,
(IT-Dienstleistung), Herzogenburg

Jasiura Lydia,
(Direktvertrieb), St. Pölten

Jürgen Böhm GmbH,
(Heizungstechnik, Lüftungstechnik),
St. Pölten

Kain Michael,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
St. Pölten

Lang Wolfgang,
(Kleintransportgewerbe - mit unbe-
schränkter KFZ-Anzahl), Pyhra

Lasar Doris,
(Massagen nach ganzheitlich in sich
geschlossenen Systemen),
St. Pölten

Martinovic Zoran,
(Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen
und Halbfertigprodukten, sonstige
Berechtigungen im Bereich Metall-
techniker),
St. Pölten

Mentil Hubert,
(Gasthäuser), Hofstetten-Grünau

MF Autohaus GmbH,
(Einzelhandel mit Mopeds und Mo-
torrädern, Handel mit Automobilen,
Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör,
Handel mit Motorbooten einschl.
Zubehör und Ersatzteilen, Handels-
agenten, Karosseriebauer, Kraftfahr-
zeugtechnik, Personenbeförderung
mit KFZ, Kraftfahrzeugverleihunter-
nehmen, Vermieten von KFZ ohne
Beistellung eines Lenkers),
Neulengbach

Milašus Edite,
(Handel mit Farben, Lacken und
Anstreicherbedarf, Handel mit Parfü-
meriewaren, Handel mit Wasch-
und Haushaltswaren, Hersteller von kos-
metischen Artikeln),
St. Pölten

Mitschitz Leopold,
(Verspachteln von Gipskartonwänden),
Neulengbach

Mohammad Sleman,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken), St. Pölten

Müllner Daniela,
(Kleidermacher), Wölbling

Noori Farid,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln),
St. Pölten

Payerl Gustav Stefan,
(Informationsdienste (Sammeln, Wei-
tergeben allg. zugängl. Infos)),
St. Pölten

**Personal-Basis Management
GmbH,**
(Unternehmensberatung),
Herzogenburg

Praschl-Bichler Anna,
(Tippgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten, Vers.makler sowie
Berater in Versicherungsangelegen-
heiten),
Neustift-Innermanzing

Puhl Sandra,
(Sprachdienstleistungen), St. Pölten

Sael Nicole,
(Handel mit Bekleidung und Textilien,
Handel mit Leder-, Galanterie- und
Bijouteriewaren, Handel mit Schuhen),
St. Pölten

Schötzer Claudia,
(Direktvertrieb), St. Pölten

Schweiger Martin,
(Unternehmungen zur Wartung von
KFZ (Serviceunternehmungen)),
St. Pölten

Shpakov Bogdan,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
Prinzersdorf

Sonnenschein-Swanton Helga,
(Handel mit Bekleidung und Textilien,
Handel mit Leder-, Galanterie- und
Bijouteriewaren), Kirchstetten

Steiner Manuela,
(Humanenergetiker), Traismauer

Steinkogler Thomas,
(Werbemittelverteiler), Michelbach

Stingl Waltraude,
(Direktvertrieb), St. Pölten

**Sturzeis Veronika Dipl.-Wirt-
schaftsing. (FH),**
(Handel mit Edelmetallen, Edelmetall-
waren, Edelsteinen, Perlen, Unterneh-
mensberatung), Asperhofen

TiH Gastro GmbH,
(Kaffeerestaurants),
Markersdorf-Haindorf

Várda Imre,
(Gartenpflege bzw. eingeschränkte
Gewerbeumfänge, sonstige Berechti-
gungen im Bereich Bauhilfsgewerbe),
Neulengbach

Wascher Lukas,
(Handel mit Automobilen, Motorrä-
dern inkl. Bereifung, Zubehör),
St. Pölten

Zhou Yongjian,
(Restaurants), St. Pölten

TULLN

Adam Patrick,
(Kürschner), Tulln an der Donau

Bernegger Niklas,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung
von Multimediaprod.),
Zwentendorf an der Donau

Cusin Petra Katharina,
(Direktvertrieb),
Kirchberg am Wagram

Diogos-Sonntag Nadja,
(Restaurants), Sieghartskirchen

DONAU Kanol GmbH & Co KG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Hersteller
von kosmetischen Artikeln),
Zwentendorf an der Donau

Elsbacher Robert,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung
von Multimediaprod.),
Kirchberg am Wagram

Fillek Patrik,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Tulbing

Graf Tanja,
(Handel mit Automobilen, Motorrä-
dern inkl. Bereifung, Zubehör),
Grafenwörth

Grasl - clever Immobilien KG,
(Direktvertrieb, Immobilienmakler),
Tulln an der Donau

Gyarmati Csaba,
(Werbemittelverteiler),
Michelhausen

Heim Markus Alois,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
Tulln an der Donau

Hirsch Gerhard Leopold,
(Handel mit Automobilen, Motorrä-
dern inkl. Bereifung, Zubehör, Kraft-
fahrzeugtechnik),
Tulln an der Donau

Hofstätter Franz,
(Großhandel mit Blumen),
Langenrohr

Hollweg Dagmar Christine,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung
von Multimediaprod.),
St. Andrä-Wördern

IMMOTEAAM KG,
(Immobilienmakler), Tulbing

Jirgal Stefanie Ilse Dipl.-Ing. (FH),
(Organisation und Vermittlung von
Veranstaltungen, Kongressen, Organi-
sation, Veranstaltung und Betrieb von
Messen),
Tulln an der Donau

Jungwirth Stephan,
(Unternehmungen zur Wartung von
KFZ (Serviceunternehmungen)),
Muckendorf-Wipfing

knauer & scholz OG,
(Erzeuger kunstgewerblicher Ge-
genstände u. Modeschmuckerzeuger,
Handel mit Leder-, Galanterie- und
Bijouteriewaren),
St. Andrä-Wördern

Kratochwille Claudia,
(Marktfahrer),
Tulln an der Donau

Lauring Bernhard Mag.,
(Markt- und Meinungsforschung,
Public-Relations-Berater), Würmla

Maier Manuela,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände u. Modeschmuckerzeuger),
Muckendorf-Wipfing

Markovic Tatjana,
(Kleintransportgewerbe - mit be-
schränkter KFZ-Anzahl),
Tulln an der Donau

Mayer Johannes Ing.,
(Unternehmungen zur Wartung von

KFZ (Serviceunternehmen)),
St. Andrä-Wördern

Moser Sylvia,
(Humanenergetiker, Lebensraum-
Consulting),
Grafenwörth

Mustafayev Najmaddin,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Zeiselmauer-Wolfpassing

Pejčić Nenad Neso,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Tulln an der Donau

Planeta Sonja Mag.,
(Werbeagentur), Grafenwörth

Robné Kocsis Andrea Beáta,
(Werbemittelverteiler),
Michelhausen

Schärmann Natascha,
(Direktvertrieb), Würmla

Schmidt Simon Mag. (FH),
(Handel mit Wein und Weinmost,
Spirituosen, Obstwein u. -most,
Handelsagenten),
Judenau-Baumgarten

Schram Dagmar Ingeborg Mag.,
(IT-Dienstleistung),
Tulln an der Donau

Trauner Anton,
(Werbegrafik-Designer),
Tulln an der Donau

**Union Sportverein Großriedent-
hal,**
(Imbissstuben, Jausenstationen,
Milchtrinkstuben), Großriedenthal

Weidinger Gerhard,
(IT-Dienstleistung),
St. Andrä-Wördern

Beratung und Information für alle UnternehmerInnen und GründerInnen in den WKNÖ-Bezirksstellen

Ihr Ansprechpartner für:

- Gründungsberatung und Gewerbeanmeldung
- Betriebsübergabe und -übernahme
- Rechtsauskünfte (Arbeitsrecht, Gewerberecht, Steuern ...)
- Betriebswirtschaftliche Beratungen
- Arbeits- und Sozialgerichtsvertretung

Alle Adressen, Ansprechpartner
und Telefonnummern unter:
wko.at/noe/bezirksstellen



Unsere Lehrstellenberater



Wollen Sie mit der Lehrlingsausbildung neu beginnen?

Haben Sie Fragen zur Lehrlingsausbildung, zu Verbundmaßnahmen oder zur Lehrbetriebsförderung?

Erfüllt Ihr Lehrling nicht Ihre Erwartungen?

Wir helfen Ihnen weiter.



Eva Gonaus

Mödling, Tulln, Wien Umgebung (KO, PU, SW)
T 0676/82831791
E eva.gonaus@wknoe.at



Wolfgang Hoffer

Amstetten, Lilienfeld, Scheibbs, St. Pölten
T 0676/82831794
E wolfgang.hoffer@wknoe.at



Salvator Jäger

Bruck/Leitha, Gänserndorf, Korneuburg, Mistelbach
T 0676/82831796
E salvator.jaeger@wknoe.at



Markus Schreiner

Melk, Gmünd, Zwettl
T 0676/82831793
E markus.schreiner@wknoe.at



Claus Michael Nagl

Baden, Neunkirchen, Wr. Neustadt
T 0676/82831795
E claus-michael.nagl@wknoe.at



Rolf Werner

Horn, Hollabrunn, Krems, Waidhofen/Thaya
T 0676/82831792
E rolf.werner@wknoe.at

Bezirke

NIEDERÖSTERREICH NORD

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen

Gmünd, Waidhofen/Thaya, Horn, Zwettl, Krems, Hollabrunn, Mistelbach, Korneuburg-Stockerau und Gänserndorf.
Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet auf wko.at/noe/noewi bzw. auf den Seiten der Bezirksstellen.

Korneuburg:

4. Korneuburger Bildungsmeile wieder sehr gut besucht!

Mehr als 300 Jugendliche, Schülerinnen und Schüler und Eltern nutzen die Möglichkeit, sich bei den heimischen Betrieben an den zwei Tagen der offenen Lehrwerkstätten Ende November über zukünftige Karrierechancen zu erkundigen:

Bereits zum 4. Mal erklärten sich 25 Lehrbetriebe und das WIFI BIZ bereit, ihre Türen zu öffnen und einen praxisnahen Einblick zu gewähren.

Es erwarteten die Teilnehmer unter anderem Firmenführungen, Infofilme- und Vorträge, Teststationen und auch Lernparcours.

Die Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule Korneuburg besuchten die Gewächshäuser der Firma Blumen Weingartshofer und erfuhren viel über Pflanzenarten, Pflege und Blumentrends.



Bild oben: Clemens Ritschka von der Firma Wutscher Optik am Korneuburger Hauptplatz informierte die Schüler der Neuen Mittelschule Sport über die Tätigkeiten und den Arbeitsalltag eines Optikers und Hörgerätekustikers.

Fotos: zVg



Das Finanzamt Korneuburg/Hollabrunn/Tulln bildet seit mehreren Jahren den Lehrberuf Steuerassistent aus. Im Infocenter des Finanzamtes auf der Laaerstraße in Korneuburg konnten Schüler den Mitarbeitern bei ihren Serviceleistungen behilflich sein.

Bild rechts: Traumberuf Tischler – Geschäftsführer Christian Zwanzinger der Firma Unterleuthner führte die Schüler der Polytechnischen Schule Korneuburg, Schwerpunkt Holzgruppe, mit ihrem Pädagogen Stefan Gamper durch seine Tischlerei. Die Bau- und Möbeltischlerei kann auf 13 Jahre Erfahrung zurückblicken und bildet immer wieder Fachkräfte aus.



Leitzersdorf (Bezirk Korneuburg-Stockerau): Weihnachtsfeier bei Unternehmerinnen



Eine gemütliche Weihnachtsfeier organisierte FiW-Vorsitzende Sabine Danzinger (5.v.l.) im Eventgasthaus Greil.

Foto: zVg

Zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier lud traditionellerweise die Frau in der Wirtschaft-Vorsitzende Sabine Danzinger.

Die Vorsitzende dankte bei einer kurzen Rede den Unternehmerinnen, dass sie so zahlreich die FiW-Veranstaltungen besuchen und

sich im Bezirk engagieren. Rückblickend konnte Sabine Danzinger einige gelungene Veranstaltungen aufzählen und freut sich schon „ihre Damen“ mit einem abwechslungsreichen Programm bereits wieder im kommenden Frühjahr 2017 zu überraschen.



Korneuburg:

Vortrag „Bleiben Sie neugierig!": Innovative Unternehmer und innovativ Unternehmen führen

Beim heurigen letzten Vortragsabend des Weinviertler Businessforums im Blaha Büroideenzentrum, gaben innovative Weinviertler Unternehmer Tipps wie Innovation zu Invention und Markterfolg wird.

Anhand von Best Practice-Beispielen wurde erklärt, wie die Veränderungsbereitschaft innerhalb der Firma gefördert und dauerhaft gestärkt werden kann:

- ▶ Innovation kann nicht verordnet werden, die Rahmenbedingungen müssen stimmen
- ▶ Not macht oft erfinderisch
- ▶ Zuhören können, den Kunden reden lassen, dann gemeinsame Lösungen entwickeln
- ▶ Stets hinterfragen, was sich der Kunde wünscht
- ▶ Nicht nur Erwartungen erfüllen, sondern begeistern
- ▶ Arbeit soll Spaß machen, hochmotivierte Mitarbeiter, die unternehmerisch denken sind kreativer.



V.l.: Steuerberater und Moderator Martin Baumgartner, Geschäftsführer Pronatour Werner Stark, Steuerberater Johann Lehner, Erich Habitzl von Energy Automatic Systems, Werner Borns, Geschäftsführer Lead Innovations Michael Putz, Christian Frank und Steven Blaha (beide Blaha.office).

Foto: zVg

Stockerau: 25 Jahre WKW WohnKultur Wetzits GmbH



Bezirksstellenobmann Peter Hopfeld, Peter Wetzits jun., Firmengründer Peter Wetzits, WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser und Bezirksstellenausschussmitglied Franz Riefenthaler.

Foto: zVg

Peter Wetzits, Inhaber der WKW WohnKulturWetzits GmbH in Stockerau gründete vor 25 Jahren seinen Meisterbetrieb in Stockerau.

Nicht nur Maler- und Bodenlegerarbeiten werden mit großer Kundenzufriedenheit angeboten, auch der Handel mit Raumausstattung bietet ein großes Sortiment. Der Gewerbebetrieb

umfasst derzeit 19 Mitarbeiter, davon drei Lehrlinge. Die Lehrlingsausbildung ist Peter Wetzits ein besonderes Anliegen, ist er doch selbst auch Vorsitzender bei Lehrabschlussprüfungen und als Lehrlingswart sehr engagiert.

Die Wirtschaftskammer NÖ nahm das 25-jährige Firmenjubiläum zum Anlass, um Peter Wetzits recht herzlich zu gratulieren.

Horn:
Druckerei Berger: Preis für Kunst-Sponsoring



Bei der Preisverleihung Roland Domele von der Druckerei Berger (4.v.l.) gemeinsam mit den Preisträgern in der Kategorie „Großunternehmen“ und Moderatorin Barbara Rett (2.v.r.) und Gründer der Initiativen Wirtschaft für Kunst Martin Schwarz (re.).
Foto: bypicturesborn

Bereits zum 28. Mal vergab das unabhängige Wirtschaftskomitee „Initiativen Wirtschaft für Kunst“ gemeinsam mit dem ORF den Kunstsporingpreis „Maecenas“.

Ausgezeichnet werden Unternehmen für die Förderung von Kunstprojekten, die ohne deren Unterstützung nicht hätten verwirklicht werden können.

In der Kategorie „Großunternehmen“ erhielt die Druckerei Berger gemeinsam mit der Gutmann'schen Forstverwaltung Jaidhof einen Anerkennungspreis.

Sie unterstützen das European Centre for Book and Paper Conservation-Restoration an der Donau-Universität Krems bei der Bewahrung historischer Bücher.

Tintenfraß und Mikroorganismenbefall zersetzten Unikate der Geschichte. Gemeinsam mit dem Chemieinstitut der Universität Graz wurde ein Apparat entwickelt, der Bücher entsäuert und damit rettet. Farbe und Tinte bleiben intakt. Die Unternehmen leisten einen unschätzbaren Beitrag zur Erhaltung von Kulturgut in Österreich, lobte die Jury.

Horn:
Eigener Straßenname für das Autohaus Lehr



v.l.: Manfred Lehr, Josef Lehr, Bürgermeister Jürgen Maier und Manfred Lehr vor dem neuen Straßenschild.
Foto: zVg

Das Autohaus Lehr hat allen Grund zu feiern! Anlässlich des 125-jährigen Gründungsjubiläums, der 60 Jahre Ford Partnerschaft und des 80. Geburtstages von Josef Lehr wurde durch Gemeinderatsbeschluss die Straße vor dem Firmengelände von „Industriestraße“ in „Josef-Lehr-Straße“ umbenannt.

Im Jahre 1891 wurde das Unternehmen als Schmiede durch Josef Lehr gegründet. Kurz darauf erweiterte er die Geschäftstätigkeit um den Handel mit Landmaschinen, Fahrrädern und Brennstoffen.

Viele weitere Meilensteine, sei es der Verkauf von Motorrädern oder der Neubau einer Kfz-Werkstätte im Jahr 1933 sowie der Start der Gebietsvertretung für die Marke FORD im Jahre 1955,

legten den Grundstein für die Erfolgsgeschichte des Familienunternehmens.

1978 wurde mit großem Weitblick das Unternehmen am heutigen Standort eröffnet. Verkauf und Werkstätte wurden auf einem Areal von 19.000 m² zusammengelegt, um den zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden.

Seit 2002 wurden weitere Automarken in den Verkauf aufgenommen, aktuell sind es sechs verschiedene Neuwagenmarken: Ford, Land Rover, Jaguar, Fiat, Alfa Romeo sowie Opel.

Das heurige Jubiläumsjahr endet nun mit der Fertigstellung des Autohaus-Umbaus, die modern gestalteten Verkaufs- und Ausstellungsräume erstrahlen in neuem Glanz.

Folgen Sie uns Niederösterreichische Wirtschaft

www.facebook.com/noewirtschaft
www.twitter.com/noewirtschaft

LOGISTIK-FIT-CHECK

- ▶ Vierstündige Beratung zu 100% gefördert
- ▶ Weiterführende Beratungen – maximal 20 Stunden werden mit 50% gefördert

ZIELE & NUTZEN

- ▶ Stärken-/ Schwächen-Analyse
- ▶ Konkrete Vorschläge & Tipps für die Umsetzung
- ▶ Planung konkreter weiterer (Beratungs)-Schritte

Logistik-Fit-Check



Ein Beratungsangebot

der Wirtschaftskammer Niederösterreich.

Anmeldung:
T 02742/851-16402 oder
E verkehrs politik@wknoe.at Mehr Infos: wko.at/noe/vp

Wolkersdorf (Bezirk Mistelbach): Komplettlösungen für Malerei und Bodenlegen



V.l.: Christian Regber, Landesrätin Petra Bohuslav und Bezirksstellenobmann und WKNÖ-Vizepräsident LABg. Kurt Hackl. Foto: Bst

Die Christian Regber GmbH in Wolkersdorf ist ein Maler- und Bodenlegerbetrieb, der in diesen Bereichen seinen Kunden eine breite Angebotspalette bietet. Zur Klientel zählen neben vielen Privatkunden auch Großkunden wie Spitäler, Pflegeheime, Industriebetriebe oder Wohnbaugenossenschaften.

Gegründet wurde der Betrieb 1963 von Josef Regber. 1994 übernahm dann der heutige Chef, Christian Regber, die Geschäftsführung und er baute den Betrieb zu einem Komplettanbieter aus, der auch einen Detailhandel anbietet. Dabei reicht das Spektrum von

Parkett, Laminat, Teppichböden, PVC-Belägen, Malereien, Vollwärmeschutz und vieles mehr.

Hatte der Chef ursprünglich eine kaufmännische Ausbildung, so hat ihn nach der Matura die Liebe zum Malerberuf, den er schon von Kindestagen an miterleben durfte, nicht losgelassen. Deshalb absolvierte er die Malerausbildung bis hin zum Meister.

Bezirksstellenobmann und WKNÖ-Vizepräsident Kurt Hackl gratulierte Christian Regber, dass er sich durch seinen Qualitätsanspruch über die Region hinaus einen ausgezeichneten Namen erarbeitet hat.

Wolkersdorf (Bezirk Mistelbach): Innovative Wasseraufbereitung



V.l.: Bezirksstellenobmann und WKNÖ-Vizepräsident LABg. Kurt Hackl, Landesrätin Petra Bohuslav mit den beiden easymetal-Geschäftsführern Ernst Komarek und Stefan Freudenthaller. Foto: Bst

Die Firma easymetal GmbH im Wolkersdorfer ecoplus-Wirtschaftspark ist Hersteller von Wasseraufbereitungssystemen für den Privat- und Industriebedarf. „Gemeinsam mit den Kunden erarbeiten wir alle Punkte der Aufgabenstellung, berechnen die benötigte Anlagenkapazität und stellen ein Wasseraufbereitungssystem nach diesen Bedürfnissen zusammen“, erklärt Geschäftsführer Stefan Freudenthaller.

Doch die Wasseraufbereitung von easymetal hat auch einen ökologischen Aspekt. Alleine der Einsatz der Produkte von easymetal in der Prozesswasseraufbereitung vermeidet jährlich weit über

1 Million Liter Sondermüll.

„Wir haben viele zufriedene, österreichische Kunden. Durch unsere mehr als 50 Vertriebspartner sind wir im Ausland in weiteren 26 Staaten vertreten, das bedeutet zugleich einen sehr hohen Exportanteil“, erläutert Geschäftsführer Ernst Komarek.

Landesrätin Petra Bohuslav und Bezirksstellenobmann und WKNÖ-Vizepräsident Kurt Hackl waren von technischen Know-how und von der Qualität sehr beeindruckt. Sehr erfreut waren die beiden Wirtschaftsvertreter, dass seitens easymetal versucht wird, einen Großteil der Wertschöpfung in der Region zu lassen.

Wilfersdorf (Bezirk Mistelbach): Weihnachtsfeier von ‚Frau in der Wirtschaft‘

Zu einem besinnlichen Besamensein konnte die Bezirksvertreterin von ‚Frau in der Wirtschaft‘ Eva Helmer-Schneider neben zahlreichen Teilnehmerinnen auch den Bezirksstellenobmann und WKNÖ-Vizepräsident Kurt Hackl sowie Bezirksstellenleiter Klaus Kaweczka begrüßen.

Kurt Hackl bedankte sich bei den Anwesenden für ihren Einsatz, dass im Bezirk in Sachen Wirtschaft etwas weitergeht. Bei toller Stimmung wurde die Zeit vor allem zum Plaudern und zum Meinungsaustausch im mexikanischen Restaurant „La Hacienda“ in Wilfersdorf genutzt.



FiW-Bezirksvertreterin Eva Helmer-Schneider (1.Reihe 3.v.l.), Bezirksstellenobmann und WKNÖ-Vizepräsident Kurt Hackl (l.) und die Teilnehmerinnen der Weihnachtsfeier von Frau in der Wirtschaft. Foto: Bst

TERMINE REGIONAL

Bezirksstellen im Internet

wko.at/noe/gmuend
wko.at/noe/waidhofen-thaya
wko.at/noe/horn
wko.at/noe/zwettl
wko.at/noe/krems
wko.at/noe/hollabrunn
wko.at/noe/mistelbach
wko.at/noe/korneuburg
wko.at/noe/gaenserndorf

DW 30239 oder 30240.

DI, 3. Jänner, am **Magistrat Stadt Krems**, Gaswerkgasse 9, **8 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02732/801-425

MI, 11. Jänner, an der **BH Hollabrunn**, Mühlgasse 24, 1. Stock, **8 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02952/9025- DW 27236 oder DW 27235

FR, 13. Jänner an der **BH Mistelbach**, Hauptplatz 4-5, Zi. A 306: **8.30 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02572/9025-33251

MI, 4. Jänner, an der **BH Korneuburg**, Bankmannring 5, 1. Stock, Zi. 112, von **8 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02262/9025- DW 29238 od. DW 29239 bzw. DW 29240

FR, 13. Jänner, an der **BH Gänserndorf**, Schönkirchner Str. 1, Zi. 124, von **8 - 13 Uhr**, Anmeldung unter T 02282/9025/ DW 24203 od. 24204

Infos zur optimalen Vorbereitung: WKNÖ – Abt. Umwelt / Technik / Innovation: Harald Fischer, T 02742/851-16301

Sprechstage der SVA

Die nächsten Sprechstage der Sozialversiche-

rungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft (SVA) finden zu folgenden Terminen in der jeweiligen WK-Bezirksstelle statt:

Gmünd:	3. Jän.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Waidhofen/T:	2. Jän.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Horn:	2. Jän.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Zwettl:	3. Jän.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Krems:	4. Jän.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Hollabrunn:	23. Jän.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Mistelbach:	25. Jän.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Stockerau:	24. Jän.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Gänserndorf:	26. Jän.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)

Alle Informationen unter: www.svagw.at

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder Änderungen der Raumordnung (Flächenwidmung) statt. Der Entwurf liegt bis zum angegebenen Zeitpunkt im jeweiligen Gemeindeamt zur Einsicht und schriftlichen Stellungnahme auf.

Wolkersdorf (Bez. MI)	23. Dezember
Ladendorf (Bez. MI)	5. Jänner
Großbebersdorf (Bez. MI)	17. Jänner

Obmann-Sprechtag

In **Gänserndorf** jeden DI von 9 - 11 Uhr in der WK-Bezirksstelle. Anmeldung wird erbeten unter T 02282/2368.

Bau-Sprechtag

FR, 13. Jänner, an der **BH Gmünd**, Schremser Str. 8, von **8.30 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02852/9025- DW 25216, 25217 bzw. 25218

FR, 20. Jänner, an der **BH Waidhofen/Th.**, Aignerstraße 1, 2. Stock, von **9 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02952/9025-40230

DO, 5. Jänner, an der **BH Horn**, Frauenhofner Str. 2, **8.30 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02982/9025

FR, 20. Jänner, an der **BH Zwettl**, Am Statzenberg 1, **8.30 - 11.30 Uhr**, Anmeldung T 02822/9025-42241

DO, 12. Jänner, an der **BH Krems**, Drinkweldergasse 15, **8 - 11 Uhr**, Anmeldung unter T 02732/9025-

Mistelbach:

Weihnachts-UBIT-Treff in der Region Weinviertel

Die Bezirksvertrauenspersonen Monika Bock, Ilse Straka und Karl Weichselbaum luden Anfang Dezember zum Weihnachts-UBIT-Treff ins Hotel „Zur Linde“ nach Mistelbach.

Aktuelles aus UBIT und der WKNÖ

UBIT-NÖ-Obmann **Günter Schwarz** beehrte die 30 UBIT-Mitglieder, die samt Begleitung kamen, und er berichtete über Aktuelles aus UBIT und Wirtschaftskammer. Zudem spielte er den „Weihnachtsmann“, indem er an die Anwesenden kleine, repräsentative Geschenke verteilte.

Die anwesenden Mitglieder nutzten die Weihnachtsfeier für den kulinarischen Genuss – Fami-



UBIT-NÖ-Obmann Günter Schwarz (li.) begrüßte die mehr als 30 UBIT-Mitglieder, die zum Weihnachts-UBIT-Treff kamen und seinen Ausführungen lauschten. Foto: zVg

lie Polak (Hotel „Zur Linde“) und ihre MitarbeiterInnen verstehen einfach zu verwöhnen – als auch

für ein gemütliches Beisammensein samt Erfahrungsaustausch. Der nächste UBIT-Treff findet

am 21. Februar 2017 von 8.00-10.00 Uhr wiederum im Hotel „Zur Linde“ statt.

Schalladorf (Bezirk Hollabrunn): In Schalladorf braut sich was z'samm



V.l.: Bezirksstellenleiter Julius Gelles, Jörg Gartler, Kathrin Erlebach, Rainer Gartler, Abg.z.NR Eva-Maria Himmelbauer und Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky.

Fotos: Bst

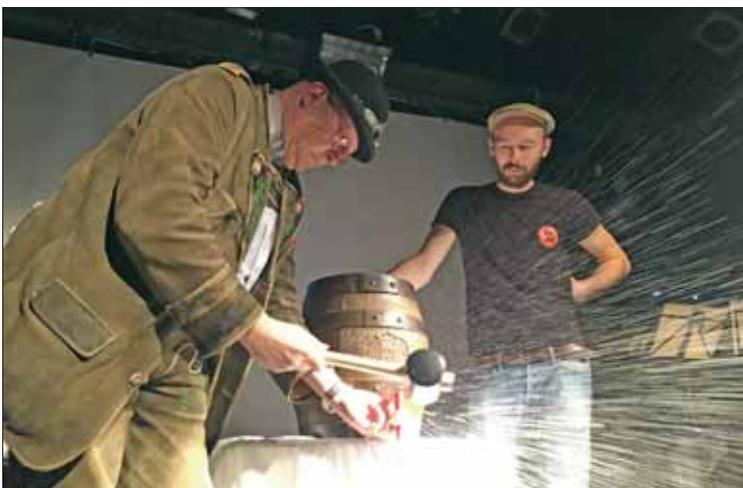
„Meine Frau und ich waren in Neuseeland bei einem amerikanischen Kunsthistoriker eingeladen, der sein eigenes Bier in der Küche gebraut hat. Das Bier war gut und der Gedanke eigenes Bier zu brauen hat uns nicht mehr losgelassen und so haben wir uns entschlossen, unsere eigene Brauerei zu eröffnen“, erklärte Jörg Gartler die Hintergründe für die Brauküche 35.

Die Idee einer Brauerei entstand bei einem beruflichen 7-monatigen Aufenthalt eigentlich zufällig.

Nun war es soweit, die große Eröffnungsfeier fand im „Alten Schlachthof“ in Hollabrunn mit vier Biersorten und einer Starkbier-Sonder-Edition in einer 0,75 l Flasche statt. Auf den Etiketten

gibt es unter anderem eine eigene Musikempfehlung zu den Bieren. Dahinter steht Kathrin Erlebach, der kreative Part im Unternehmen. Mit dabei ist auch Rainer Gartler, der sich um die Finanzen kümmert.

„Es wird Veranstaltungen und Bierbraukurse in Schalladorf geben, man kann sein eigenes Bier brauen, es gibt aber auch Führungen durch den Betrieb und einen Ab-Hof-Verkauf. Wir verwenden nur die besten Zutaten für unsere Biere, wir sind klein und flexibel und können daher auf individuelle Kundenwünsche sei es beim Bier, bei der Grafik aber auch bei allen anderen Sachen bestens eingehen“, erklärte der Jungunternehmer.



„Bier-Papst“ Conrad Seidl beim Bieranstich mit Jörg Gartler, dem Inhaber der Brauküche 35 in Schalladorf.

Hollabrunn: Eva-Maria Himmelbauer bleibt Bezirksvorsitzende



V.l.: Franz Doifl, Florian Hengl, Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky, Christian Schrimpl, Andrea Schubert, Daniela Büger, Harald Machalek, JW-Vorsitzende Eva-Maria Himmelbauer, JW-Vorsitzende-Stellvertreter Ralf Babinsky und Florian Hieß sowie Markus Aulenbach.

Foto: Alfred Babinsky

Eva-Maria Himmelbauer wurde einstimmig zur Bezirksvorsitzenden der Jungen Wirtschaft Hollabrunn wieder gewählt. Zu ihren Stellvertretern wurden mehrheitlich Florian Hieß und Ralf Babinsky bestellt. In den Vorstand wurden auch Harald Machalek und Andrea Schubert kooptiert.

Eva-Maria Himmelbauer bedankte sich bei den Anwesenden für das Vertrauen: „Die Junge Wirtschaft ist die ideale Platt-

form sich zu vernetzen, sich auszutauschen und von diesem Erfahrungsaustausch zu profitieren. Ich lade alle jungen Unternehmerinnen und Unternehmer ein, bei unseren Veranstaltungen teilzunehmen und sich bei uns einzubringen.“

Die nächste Möglichkeit bietet der Ball für Gewerbe, Handel und Industrie am 28. Jänner, bei dem Junge Wirtschafts-Mitglieder einen ermäßigten Eintritt erhalten.

Nachfolger gesucht?

Die Nachfolgebörse – www.nachfolgeboerse.at – steht Unternehmern, die ihren Betrieb übergeben wollen, als auch Interessenten an einer Betriebsübernahme zur Verfügung. Es besteht auch die Möglichkeit, ein kostenloses Nachfolgeinserat in der NÖWI zu schalten.

Nachfolgebörse und Inserat können vertraulich behandelt werden. Die Interessenten melden sich beim Gründerservice der Wirtschaftskammer und wir geben Ihnen die Kontaktdaten weiter.

Kontakt:
Tel.: 02742/851-17701

Foto: fotolia



www.nachfolgeboerse.at

Krems:

Dritter Golden Pixel Award für Schiner



Geschäftsführer Jörn-Henrik Stein freute sich über den Golden Pixel Award in der Kategorie „Innovative Geschäftsmodelle“. Fotos: zVg

Bereits zum 16. Mal ging Ende November die Gala zur Verleihung der Golden Pixel Awards, heiß begehrter Branchenpreis der Druck- und Medienindustrie, über die Bühne.

Vor über 250 Gästen im Haus der Industrie in Wien wurden die Sieger, die eine kritische Jury überzeugten und sich gegen eine hohe Anzahl an Mitstreitern behauptet hatten, feierlich gekürt. In der Kategorie „Innovative Geschäftsmodelle“ setzte sich Schiner und Schiner 3D Repro gegen namhafte Konkurrenten durch. „Es gibt einige Awards in der Medienbranche,

doch den Golden Pixel Award zum dritten Mal in Folge zu gewinnen, macht uns ganz besonders stolz“, erklärte Geschäftsführer Jörn-Henrik Stein unmittelbar nach der Preisverleihung.

3D-Druck: Innovation gewann

Besonders freute man sich bei Schiner, dass dieses Mal der Mut zur Gründung eines Startups honoriert wurde.

Als einzige klassische Druckerei in Europa hat Schiner den Schritt in den 3D-Druck nicht nur



Beim NÖ Innovationspreis 2016 erhielt die Schiner 3D Repro GmbH eine Auszeichnung, die von Landesrätin Petra Bohuslav (li.) und WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwagl (re.) überreicht wurde.

gewagt, sondern mit dem Resultat der Startup-Gründung der SCHINER 3D REPRO GMBH den Weg in eine 3dreidimensionale Zukunft konsequent umgesetzt.

SCHINER 3D REPRO hat sich innerhalb nur eines Jahres seit seiner Gründung zu einem der 3D-Druck-Marktführer in Österreich entwickelt. In einigen 3D-relevanten Segmenten zählt man sogar zu den Big Playern in Europa.

Der konsequent umgesetzten Schiner-Philosophie folgend wurde von Anfang an auf Nachhaltigkeit gesetzt.

Innovationspreis für eigene Technologie

In der unternehmenseigenen Sparte 3D-ECO-PRINT entstehen 3D-Druckerzeugnisse zu 100 Prozent auf Basis nachwachsender Rohstoffe und sind vollständig biologisch abbaubar. Die Technologie dahinter ist eine Eigenentwicklung, die spezielle Biopolymere nutzbar macht. Hierfür wurde Schiner erst unlängst beim Niederösterreichischen Innovationspreis 2016 in der Kategorie Innovationen für die Wirtschaft ausgezeichnet.

Wir bringen Sie auf Kurs.

Wer seine Jobchancen optimal nutzen will, braucht das nötige Fachwissen. Das WIFI bietet Ihnen die passenden Ausbildungsmöglichkeiten dazu. Jetzt Kursbuch bestellen und anmelden auf www.noef.wifi.at

WIFI. Wissen Ist Für Immer.

Gänserndorf:

Lahofer ehrte drei langjährige Mitarbeiter



Ende November fand die Weihnachtsfeier der Firma Baumeister Lahofer Auerthal-Gänserndorf im Landgasthof Polansky in Raggendorf statt. Gemeinsam wurde auf das vergangene, erfolgreiche Geschäftsjahr zurückgeblickt. Ein besonderes Highlight war die Ehrung der langjährigen Mitarbeiter Augustin Herbert, Würrer Johann und Rainer Wolfgang. Im Bild (v.l.): Birgit Lahofer, Kranfahrer Herbert Augustin, Außendienstmitarbeiter Johann Würrer, Kranfahrer Wolfgang Rainer und Astrid Lahofer.

Foto: zVg

NEUGRÜNDUNGEN IN DER REGION

GMÜND

Authried Andre,
 (Übernahmestellen für Textilreinigung), Heidenreichstein

Bruckner Christian,
 (Forstunternehmer),
 Bad Großpertholz

Haider Marvin,
 (Handelsagenten),
 Heidenreichstein

Truhlář Cornelia,
 (Direktvertrieb),
 Amaliendorf-Aalfang

WAIDHOFEN/THAYA

DER AUTOMAT HARRER KG,
 (Handel mit Automaten, Handel mit Computern und Computersystemen, Handelsagenten),
 Kautzen

Lamatsch Lucas,
 (Betrieb eines Tonstudios, Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung),
 Raabs an der Thaya

Mahmoud Abd Elaziz Khalil Wali Mahmoud Abd,
 (Versandservice), Groß-Siegharts

Peter Petra,
 (Direktvertrieb),
 Waidhofen an der Thaya

Puhm Gabriela,
 (Direktvertrieb), Vitis

Reisinger Mario,
 (Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)),
 Groß-Siegharts

Stadthotel Waidhofen an der Thaya GmbH & Co KG,
 (Gästewagengewerbe, Hotels),
 Waidhofen an der Thaya

Wingelhofer Kurt,
 (Uhrmacher), Gastern

ZWETTL

Braunstein Kornelia,
 (Direktvertrieb), Arbesbach

Fraberger Franz,
 (Erdbeweger (Deichgräber)),
 Schweiggers

Holzer Alexander,
 (Versandhandel), Schwarzenau

Janda Alexander,
 (Mechatroniker für Maschinen- und Fertigungstechnik),
 Zwettl

Kittenberger Kerstin,
 (Direktvertrieb), Großgöttfritz

Klein Karin Gerlinde,
 (Massagen nach ganzheitlich in sich geschlossenen Systemen),
 Groß Gerungs

Klonner Robert Ing.,
 (Baumeister), Arbesbach

Krenn Eva Mag. iur.,
 (Humanenergetiker), Zwettl

Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel,
 (Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets)),
 Zwettl

Zant Lukas,
 (Fitnesstrainer),
 Zwettl

HORN

Dietmaier Pia Elisabeth Mag. rer. soc. oec.,
 (Unternehmensberatung),
 Gars am Kamp

Groiss Daniela Doris,
 (Sticker, Stricker, Wirker), Weitersfeld

Gutmann Gesellschaft m.b.H.,
 (Abgabe von Betriebsstoffen für KFZ im Betrieb von Zapfsäulen, Handel mit festen, mineralischen oder biogenen Brennstoffen, Handel mit Treib- und Schmierstoffen, Tankstelle),
 Horn

Kirchner Maria,
 (Wagner), Irnfritz-Messern

Linsbauer Matthias,
 (Multimedia-Agentur),
 Eggenburg

Marchsteiner Tobias,
 (Tippgeber, Geschäftsvermittler),
 Gars am Kamp

KREMS

Dobesberger Magdalena,
 (Handel mit Wein und Weinmost, Spirituosen, Obstwein u. -most, Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen, Vinotheken),
 Langenlois

Griggio Tatiana Natascia,
 (Elektrohandel),
 Weinzierl am Walde

Hammerle Manuel Thomas,
 (IT-Dienstleistung),
 Langenlois

Harauer Josef,
 (Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung),
 Gedersdorf

Heinetzberger Josef,
 (Handel mit Möbeln, Büromöbeln),
 Krems an der Donau

Kostera Gerhard,
 (Elektrohandel, Handel mit Möbeln, Büromöbeln),
 Krems an der Donau

Marangoni Silvester,
 (Werbegrafik-Designer),
 Krems an der Donau

Obernberger Thomas,
 (IT-Dienstleistung),
 Krems an der Donau

Schiller Manuel,
 (Einzelhandel mit Lebensmitteln),
 Albrechtsberg an der Großen Krems

Schmidt Rozalia,
 (Handel mit Papier-, Schreibwaren und Bürobedarf),
 Krems an der Donau

Steckenbauer, MSc Georg Christian Dr.,
 (Unternehmensberatung),
 Krems an der Donau



Alle Neugründungen in Niederösterreich auf einem Blick: wko.at/noe/gruendungen oder scannen Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

Uğur Selim,
 (Gasthöfe mit Beherbergung ab 9 Gästebetten),
 Rastenfeld

Wichtl Philipp Karl,
 (Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger),
 Lichtenau im Waldviertel

Wölfl Doris,
 (Massagen nach ganzheitlich in sich geschlossenen Systemen),
 Langenlois

HOLLABRUNN

Böck Mario,
 (Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)),
 Hohenwarth-Mühlbach a.M.

Bruckner Michaela,
 (Werbegrafik-Designer),
 Hohenwarth-Mühlbach a.M.

Graf Anita,
 (Handel mit Wein und Weinmost, Spirituosen, Obstwein u. -most),
 Zellerndorf

Herfort Reinhard,
 (Handel mit Heimtieren und zoologischen Artikeln),
 Hohenwarth-Mühlbach a.M.

Höhs Bianca Eva,
 (Direktvertrieb),
 Hollabrunn

Hörmann Mayra del,
 (Sonstige Berechtigungen im Bereich Freizeit-, Sportbetriebe),
 Retz

Kamili Rahim,
 (Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)),
 Hollabrunn

Kraft Manfred,
 (Einzelhandel mit Lebensmitteln),
 Ravelsbach

Mahler Matthias Kurt,
 (Denkmal-, Fassaden- und Gebäude-einiger),
 Hadres

Mayerhofer Ronald,
 (Versandhandel),
 Hadres

Reif Eytan Mag.,
 (Gasthäuser),
 Hardegg

Rein Thomas,
 (Handel mit Bauelementen und Flachglas, Handel mit Baustoffen, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten),
 Hollabrunn

Sallinger-Jambök Elke,
 (Einzelhandel mit Lebensmitteln),
 Ziersdorf

Schichta Jasmin,
 (Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets), Einzelhandel mit Lebensmitteln),
 Hollabrunn

Schober Klaus,
 (Elektrohandel, Event-Marketer, IT-Dienstleistung, Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen),
 Hollabrunn

Sommer Michael,
 (Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten, Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten),
 Hollabrunn

KORNEUBURG

Boruta Wojciech Jozef,
 (sonstige Berechtigungen im Bereich Bauhilfsgewerbe, Verspachteln von Gipskartonwänden),
 Langenzersdorf

Busch Harald Ing.,
 (Handelsagenten),
 Leitzersdorf

Ciešlar Daniel,
 (Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl),
 Korneuburg

Covaci Ionica,
 (Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)),
 Hagenbrunn

FM BAUKONSTRUKTIONEN KG,
 (Baugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tätigkeiten),
 Stockerau

Fuchs Manuela,
 (Heilmassseure, Massseure),
 Leobendorf

Fuchs Manuela,
 (Heilmassseure, Massseure),
 Leobendorf

Gutmann Gesellschaft m.b.H.,
 (Abgabe von Betriebsstoffen für KFZ im Betrieb von Zapfsäulen, Handel mit festen, mineralischen oder biogenen Brennstoffen, Handel mit Treib- und Schmierstoffen, Tankstelle),
 Langenzersdorf

Haneg Martina,
 (Permanentmakeup),
 Hagenbrunn

Katusic Kristijan,
 (alle sonstigen Gewerbe- und Handwerksunternehmungen),
 Leobendorf

Kek Florian DI,
 (Fitnesstrainer),
 Großrußbach

Klein Nicole Renate,
 (Modellieren von Fingernägeln (Nagelstudio - Teilgewerbe)),
 Harmannsdorf

Mabo Renovierungs GmbH,
 (Baumeister),
 Stockerau

Manea Anișoara,
 (Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)),
 Langenzersdorf

Mayer Leopoldine,
 (Direktvertrieb),
 Sierndorf

Pál Mészáros József,
 (Export-, Import-, Transit- und Binnenmarkthandel),
 Korneuburg

Pittracher Elmar,
 (Immobilienmakler, Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten),
 Bisamberg

PRS Trading GmbH,
(Handel mit Bekleidung und Textilien,
Handel mit Fahrrädern, einschließl.
Zubehör u. Bestandteilen, Handel mit
Sportartikeln, Versandhandel),
Korneuburg

Schabsky-Wernert Gregor Adam,
(Werbegrafik-Designer),
Langenzersdorf

Schenk Sabine,
(Humanenergetiker),
Stockerau

Schmatz Christoph,
(Heilmasseur, Masseur),
Stockerau

Schumann Patrick,
(Multimedia-Agentur, Unternehmens-
beratung, Werbeagentur), Korneuburg

Silveri Matthias,
(Berufsfotografen),
Stockerau

STAR 21 KG,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
Korneuburg

Švagera Gerhard Karl Ing.,
(Unternehmensberatung),
Harmannsdorf

Swoboda Thomas,
(Handel mit festen, mineralischen
oder biogenen Brennstoffen, Handel
mit Treib- und Schmierstoffen, Tank-
stelle), Stockerau

Url Stephanie,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Stockerau

Wolf Chantal Christin,
(Pferde- und Reittrainer, Reitschulen),
Spillern

GÄNSERNDORF

Bauer Yulia Mag. med. vet.,
(Konditoren (Zuckerbäcker)),

Haringsee

Djordjevic Alexander Ing.,
(IT-Dienstleistung), Gänserndorf

Domoferm GmbH & Co KG,
(Handel mit Baustoffen, Handel mit
Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halb-
fertigprodukten, Handel mit Holz, IT-
Dienstleistung, Metalltechnik für Met-
tall- und Maschinenbau), Gänserndorf

Gün Musa,
(Friseure),
Deutsch-Wagram

Hartl Lisa Marie,
(Gewerbe und Handwerk - noch nicht
zugeordneter Berufszweig),
Deutsch-Wagram

Janković Milisav,
(Betonwarenerzeuger),
Zistersdorf

Janousek Robert,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Strasshof an der Nordbahn

Kern Kevin Andre,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Be-
reitsteller, Informanten),
Weikendorf

Kern Kimberly,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Be-
reitsteller, Informanten), Weikendorf

Kontriner Birgit Mag.,
(Humanenergetiker),
Hohenau an der March

Lajda Benjamin,
(Humanenergetiker),
Groß-Enzersdorf

M+S Betriebs GmbH,
(Restaurants), Prottes

Mandl Martina Marcella,
(Humanenergetiker),
Deutsch-Wagram

Marek Patrick,
(Humanenergetiker),
Deutsch-Wagram

Minkov Lukas,
(Handel mit Wein und Weinmost, Spi-
rituosen, Obstwein u. -most),
Strasshof an der Nordbahn

Panek Michaela,
(Handelsgewerbe, die nicht einem an-
deren Hdl.-FV angehören),
Strasshof an der Nordbahn

Polz Gertrude,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände u. Modeschmuckerzeuger),
Schönkirchen-Reyersdorf

Prodan Cristian-Ioan,
(Bauwerksabdichter, Erdbeweger
(Deichgräber), Hausbetreuungstätig-
keiten (Hausbesorger, Hausservice)),
Strasshof an der Nordbahn

**QUATTRO STAZIONE
Handelsges.m.b.H.,**
(Gasthäuser),
Groß-Enzersdorf

Reinstadler Daniela Maria,
(Versandhandel),
Jedespfeigen

Strubl Martina,
(Handel mit Automobilen, Motorrä-
dern inkl. Bereifung, Zubehör),
Hauskirchen

Tucek Stefan Ing.,
(Werbeagentur),
Haringsee

Vaskova Eva,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)),
Sulz im Weinviertel

Zelenka Klaus Josef,
(Handel mit Holz), Zistersdorf

Zihr Anita,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände u. Modeschmuckerzeuger),
Orth an der Donau

Zwer Roman,
(Handel mit Automobilen, Motorrä-
dern inkl. Bereifung, Zubehör),
Spannberg

MISTELBACH

Bors Costel,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Laa an der Thaya

**Geyer Veronika Adelheid Mag. rer.
soc. oec.,**
(Unternehmensberatung), Wolkersdorf
im Weinviertel

**HOFER Profihandwerker Gesell-
schaft m.b.H.,**
(Baumeister),
Wilfersdorf

K. Bernold GmbH,
(Berufsfotografen, Werbeagentur),
Mistelbach

Knittelfelder Ingrid,
(Humanenergetiker), Pillichsdorf

Leuthner Rozsa,
(Berufsdetektive, Bewachungsgewer-
be), Rabensburg

**Österreichische Turn- und Sportu-
nion Schrattenberg,**
(Buffets aller Art (einschließlich Tank-
stellenbuffets)), Schrattenberg

PK Bio-Fruchthandel GmbH,
(Großhandel mit Obst, Gemüse, Kar-
toffeln und Zwiebeln), Drasenhofen

Schwab Carina,
(Direktvertrieb, Fitnesstrainer),
Mistelbach

Stehr Daniel,
(Agrarunternehmer), Niederleis

Strof Gerhard Herbert,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln),
Neudorf bei Staatz

Trenn Andreas Dipl.-Ing. (FH),
(Baumeister),
Wolkersdorf im Weinviertel

Wolf Bettina,
(Masseur), Mistelbach

Ying Lingli,
(Kaffeerestaurants), Poysdorf

**Meeting? Danke, aber
ich bin Vegetarierin.**

**Wir bringen
Sie auf Kurs.**

Wer seine Jobchancen optimal nutzen will, braucht das nötige Fachwissen. Das WIFI bietet Ihnen die passenden Ausbildungsmöglichkeiten dazu. Jetzt Kursbuch bestellen auf www.noef.wifi.at

WIFI. Wissen Ist Für Immer.

**WIFI
WKÖ MB**

Bezirke

NIEDERÖSTERREICH SÜD

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen Klosterneuburg, Purkersdorf, Schwechat, Bruck/Leitha, Baden, Mödling, Wiener Neustadt und Neunkirchen Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet auf wko.at/noe/noewi bzw. auf den Seiten der Bezirksstellen.

Mödling: Weihnachtsfeier der Jungen Wirtschaft



V.l. Bezirksvorsitzender-Stellvertreter Philipp Sladky, Andrea Lautermüller, Landesvorstands-Mitglied Martin Freiler, Verena Thiard-Laforet, Stefan Strohmayer, Daniela Schlossar, Jasmina Music, Michaela Habiniger, Bezirksvorsitzende-Stellvertreterin Claudia Hans, Fabio Babler und Dominic Lorenz.

Foto: Bst

Trotz des arbeitsintensiven Advents nahmen sich etliche Unternehmer Zeit für die Weihnachtsfeier der Jungen Wirtschaft. Im Restaurant Pino in der Mödlinger Brühler Straße mit feinsten italienischer Küche entstanden so neue Kontakte, während sich bestehende Geschäftsverbindungen vertieften.

Über den regen Austausch von Ideen und Gedanken freute sich auch Landesvorstands-Mitglied und Bezirksvorsitzender von Wie-

ner Neustadt Martin Freiler. Die beiden Bezirksvorsitzenden-Stellvertreter Claudia Hans und Philipp Sladky gewährten einen Rückblick über die durchgeführten Events der Jungen Wirtschaft Mödling und gaben einen Ausblick auf 2017. Der Abend zeigte, wie gewinnbringend es ist, Netzwerke aufzubauen und zu pflegen.

Die Junge Wirtschaft Mödling wünscht einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und viel Erfolg für 2017!

Mödling: Besinnliches zum Jahresende



V.l. Ulrike Jakobowics, Bezirksstellenobmann Martin Fürndraht, WKNÖ-Präsidiumsmitglied Bürgermeister Erich Moser, Elisabeth Bunka-Peklar, Bezirksvorsitzende Elisabeth Dorner und Susanne Voggenberger. Foto: Bst

Bezirksvertreterin Elisabeth Dorner und viele Unternehmerinnen aus dem Bezirk Mödling schenken einander Zeit in der Vorweihnachtszeit.

Eingestimmt durch einen Punsch im Café Posthof trafen sich die Damen dann in der Bodega Lopez. Elisabeth Dorner gab einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten, Veranstaltungen und Highlights des Jahres 2016 von FIW Mödling und avisierte: „Auch im Jahr 2017 wollen wir unsere Vernetzungsinitiative weiterführen und bei Meet & Greets, Ver-

anstaltungen mit Wissensinput, Events, aber auch Betriebsbesuchen intensive Kontakte pflegen.“

Elisabeth Bunka-Peklar las Weihnachtliches, das das Herz erwärmte. Den Damen gaben auch WKNÖ-Präsidiumsmitglied Bürgermeister Erich Moser und Bezirksstellenobmann Martin Fürndraht die Ehre.

Die Vorweihnachtszeit stellte Elisabeth Dorner heuer unter das Motto von Friedrich Nietzsche: „Die größten Ereignisse, das sind nicht unsere lautesten, sondern unsere stillsten Stunden.“

Mödling: Advent bei Schelkshorn



Familie Schelkshorn lud zum traditionellen Punsch zum Jahresausklang. Bezirksstellenobmann Martin Fürndraht konnte sich dabei vom Schauraum des Fenster- und Türenstudios sowie der fachlichen Kompetenz des Unternehmens überzeugen. Er bewunderte auch den „novaTouch“, einen 55-Zoll Bildschirm, auf dem via Touchdisplay Pläne digital angesehen und bearbeitet werden können. Im Bild (v.l.): Bezirksstellenobmann Martin Fürndraht sowie Margot, Georg und Gerhard Schelkshorn.

Foto: zVg

Mödling:

Verleihung des Commercial Competence Certificates am BG/BRG Keimgasse

Mit „Wirtschaft erleben, Wirtschaft verstehen“ engagiert sich Franz Filler schon seit vielen Jahren für Wirtschaftswissen an seiner Schule. Schülerinnen und Schüler können dabei an zehn Abenden im Laufe der 6. und 7. Schulstufe Wirtschaftskompetenz erwerben. Dabei treffen die Jugendlichen Wirtschaftsexperten bei Vorträgen und können Workshops besuchen. Nach diesen freiwilligen Abendveranstaltungen erhalten die Absolventen in der 8. Klasse ihr Commercial Competence Certificate.

WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser beglückwünschte die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler und er hob hervor, dass dieses überdurchschnittliche Engagement etwas ist, was die Wirtschaft in Österreich benötigt. Keynote-Speaker Georg Reiser, Partner von Jorda & Partners, arbeitete heraus, worauf es an-



Die zertifizierten Schülerinnen und Schüler mit Georg Reiser, Franz Filler, WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser, Direktor Michael Pauerl, WKNÖ-Präsidiumsmitglied Bürgermeister Erich Moser, Karin Dellisch-Ringhofer und Thomas Hrastnik.

Foto: zVg

kommt: „Setze anspruchsvolle Ziele und behalte sie für dich! Sei beharrlich, bleib dran! Gehe Energivampiren aus dem Weg! Suche

Vorbilder und finde deren Erfolgsrezepte, ohne sie zu kopieren!“

Die Verleihung der Zertifikate erfolgte in Anwesenheit auch

von WKNÖ-Präsidiumsmitglied Bürgermeister Erich Moser durch Franz Filler und Karin Dellisch-Ringhofer.

Breitenau (Bezirk Neunkirchen):

Mitarbeitererehrung der Firma Paul & Co Austria



vl.: Leiter der AK Neunkirchen Gerhard Windbichler, Bezirksstellenausschussmitglied Thomas Geldner, die geehrten Mitarbeiter Erwin Hatzl, Sabine Rummel und Josef Schwarz sowie Geschäftsführer Martin Gaß.

Foto: Bst

Anfang Dezember ehrte die Firma Paul & Co Austria GmbH & Co KG im Rahmen ihrer Weihnachtsfeier langjährige Mitarbeiter.

35 Jahre ist Erwin Hatzl im Betrieb tätig. Sabine Rummel und Josef Schwarz sind seit 25 Jahren bei der Firma Paul & Co Austria GmbH & Co KG beschäftigt. Geschäftsführer Martin Gaß

bedankte sich für die langjährige und treue Mitarbeit. Bezirksstellenausschussmitglied Thomas Geldner überreichte die von der Wirtschaftskammer NÖ verliehenen Urkunden und Mitarbeitermedaillen.

Für die AK Neunkirchen nahm Leiter Gerhard Windbichler an der Feier teil und gratulierte herzlich.



Neunkirchen:

Lions Benefiz-Cup Mariandlschießen



67 Mannschaften nahmen am heurigen Lions Benefiz-Cup Mariandlschießen in Neunkirchen teil. Die Einnahmen der Startgebühren werden als Spende für eine soziale Einrichtung im Bezirk Neunkirchen verwendet. Ein Team der Bezirksstelle Neunkirchen unter der Führung von Bezirksstellenobfrau Waltraud Rigler nahm heuer zum ersten Mal an dieser Veranstaltung teil. Im Bild (v.l.): Josef Brechelmacher, Bezirksstellenobfrau Waltraud Rigler, Hannes Beisteiner, Sylvia Beisteiner, Josef Braunstorfer, Hermann Hauer, Peter Spicker, Thomas Geldner und Sandra Schöpf.

Foto: zVg

INFOS & TERMINE REGIONAL

Bezirksstellen im Internet

wko.at/noe/baden
wko.at/noe/bruck
wko.at/noe/klosterneuburg
wko.at/noe/moedling
wko.at/noe/neunkirchen
wko.at/noe/purkersdorf
wko.at/noe/schwechat
wko.at/noe/wr.neustadt

Bau-Sprechtag

DO, 19. Jänner, an der **BH Baden**,
Schwartzstraße 50, von **8 – 15.30
Uhr**. Anmeldung unter T 02252/9025,
DW 22202.

MI, 11. Jänner, an der **BH Bruck/Leitha**,
Fischamender Straße 10, von **8 – 12
Uhr**. Anmeldung unter T 02162/9025,
DW 23230 bzw. 23235

DO, 15. Dezember an der **BH Wien-Umge-
bung, Außenstelle Klosterneuburg**,
Leopoldstraße 21, von **8 – 11.30 Uhr**.
Vor Anmeldung erforderlich unter T
02243/9025, DW 26277, 26299.

FR, 13. Jänner an der **BH Mödling**,
Bahnstraße 2, 3. Stock, Zimmer 338;

von **8 – 12 Uhr**. Anmeldung unter
T 02236/9025 DW 34238

FR, 13. Jänner an der **BH Neunkirchen**,
Peischingerstr. 17, 2. Stock;
von **8 bis 12 Uhr**. Anmeldung unter
T 02635/9025, DW 35235 bis 35238

FR, 13. Jänner, an der **BH Wiener Neu-
stadt**, Ungargasse 33, 1. Stock, Zi.
1.12, von **8 bis 12 Uhr**. Anmeldung
unter T 02622/9025, DW 41 239 bis
41 244.

DO, 12. Jänner, an der **BH Bruck an der
Leitha, Außenstelle Schwechat**;
Hauptplatz 4, Zi. 202, von **8 bis 11.30
Uhr**.
Anmeldung unter T 02243/9025,
DW 26277 und 26229

**Beratungen beim Gebietsbauamt V
in Mödling**, Bahnstr. 2 (BH);
**jeden Dienstag von 8 – 12 Uhr und
nach Vereinbarung von 16 – 18 Uhr**
Anmeldungen unter T 02236/9025,
DW 45502; F 02236/9025-45510
oder E post.gba5@noel.gv.at

Technische Beratungen in Anlagenverfahren
werden an Dienstagen von 8 – 12 Uhr auch
beim NÖ Gebietsbauamt II, 2700 **Wiener
Neustadt**, Grazer Str. 52, T 02622/27856, an-
geboten.

Infos zur optimalen Vorbereitung der Unter-
lagen für die Bau-Sprechtag:
WKNÖ – Abteilung Umwelt, Technik und
Innovation, T 02742/851/16301.

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder
Änderungen der Raumordnung (Flächen-
widmung) statt. Der Entwurf liegt bis zum
angegebenen Zeitpunkt im jeweiligen Ge-
meindeamt zur Einsicht und zur schriftlichen
Stellungnahme auf:

Mönichkirchen (Bez. NK) 4. Jän.

Sprechtag der SVA

Die nächsten Sprechtag der Sozialversiche-
rungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft
(SVA) finden zu folgenden Terminen in der
jeweiligen WK-Bezirksstelle statt:

Baden: DI, 10. Jän. (7 – 12/13 – 14.30 Uhr)
Bruck/Leitha: DO, 22. Dez. (8 – 12 Uhr)
Klosterneuburg: FR, 23. Dez. (8 – 12 Uhr)
Mödling: FR, 13. Jän. (8 – 12 Uhr)
Neunkirchen: MI, 11. Jän. (7-12/13-14.30 Uhr)
Wr. Neustadt: MO, 9. Jän. (7-12/13-14.30 Uhr)

Alle Informationen zu den Sprechtagen der
Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen
Wirtschaft unter: **www.svagw.at**

Lehrlingsseminare

Investieren Sie in die Weiterbildung Ihrer Lehrlinge, denn sie sind Ihre Fachkräfte von morgen!
Die Volkswirtschaftliche Gesellschaft bietet in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer NÖ
viele Möglichkeiten zur Weiterbildung von Lehrlingen an. Um die wirtschaftliche, soziale und
persönliche Kompetenz zu stärken, stehen den Interessenten verschiedene Seminare zur Auswahl:

Seminar	Termin	Kosten	Ort
▶ Was ICH Wert bin	13. März 2017	€ 125,-	WK Mödling
▶ Karriere mit Lehre	4. April 2017	€ 100,-	WK Mödling
▶ Konfliktmanagement	15. Mai 2017	€ 125,-	WK Mödling
▶ Der Lehrling als Berufseinsteiger	30. März 2017	€ 100,-	WK Neunkirchen
▶ Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	6. April 2017	€ 100,-	WK Neunkirchen
▶ Karriere mit Lehre	20. April 2017	€ 100,-	WK Neunkirchen

Seminarzeiten für Lehrlinge: 8:30 - 16:30 Uhr; Seminarzeiten für Ausbilder: 9 - 17 Uhr
Nähere Informationen zu den Seminaren und Anmeldung unter: www.vwg.at
Rückfragen: Regina Schraik T 01/5330871-13, Karin Streimetweger T 01/5330871-14
Die Seminare werden bis zu 75 % durch die WKNÖ gefördert -> **www.lehre-foerdern.at**



Foto: Alexander Rathis - Fotolia

Pottenstein (Bezirk Baden): Minimesse für Mädchen



V.l.: Sandra Eigner-Kobenz, dahinter Josef Weninger, Hannes Hofstätter, Gerald Lukas, Claudia Füreder, Dieter Peley, Julia Jäger (WKNÖ), Richard Winkler, Monika Bointner (WKNÖ), dahinter Emil Bolena (WKNÖ), Karl Postl, Anette Schawerda, Leopold Nebel, Bezirksstellenleiter Andreas Marquardt sowie Sabine Wolf.

Foto: zVg

Von den über 250 Lehrberufen entscheiden sich Mädchen immer noch überwiegend für „typisch weibliche“ Ausbildungen wie Friseurin oder Einzelhandelskauffrau. Obwohl sie gute Zukunftsperspektiven bieten, werden technische Lehrberufe seltener gewählt.

Aus diesem Grund hielt das Mädchencafe ELEMENTS der Jugendinitiative Triestingtal nun eine „Minimesse“ für Mädchen ab, um zusammen mit regionalen Betrieben Berührungspunkte gegenüber technischen und handwerkli-

chen Lehrberufen abzubauen.

Regional ansässige Unternehmen wie Berndorf Sondermaschinenbau, BAUMIT, Hirtenberger AG, Leobersdorfer Maschinenfabrik sowie Schaeffler Austria informierten gemeinsam mit der WKNÖ-Abteilung Bildung.

Bürgermeister Leopold Nebel, Obmann der Leaderregion Triestingtal sowie WK-Bezirksstellenleiter Andreas Marquardt betonten die Wichtigkeit von Veranstaltungen, die der Jugend Perspektiven für die Zukunft aufzeigen.

Baden: Kundenakquise und Verkauf für Kreative



V.l.: Mentalcoach Sophie Posch, Bezirksstellenobmann Jarko Ribarski und Bezirksvertrauensfrau Sabine Wolfram.

Foto: Bst

Akquisition und Verkauf stellen für viele kreative Menschen eine große Hürde dar. Wie sie es angehen können und worauf sie achten müssen, zeigte Mentalcoach Sophie Posch in einem schwingvollen, interaktiven Vortrag.

Die Veranstaltung der WKNÖ-Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation fand in der Bezirksstelle Baden statt. Sabine Wolfram und Vera Sares hatten in ihren Funktionen als Bezirksvertrauenspersonen dazu eingeladen. Das Interesse war sehr groß und zahlreiche Kollegen nutzten die Gelegenheit, ihr Wissen aufzufrischen und neue Ideen zu sammeln.

Trainerin Sophie Posch begrüßte alle Teilnehmer mit deren Namen, obwohl sie diese gerade erst zuvor kennengelernt hatte. Sie führte die Technik des „Pro-

fessional Greeting“ vor, das sich essenziell von einer üblichen Begrüßung unterscheidet. Der von ihr entwickelte „Verkaufskreislauf“ unterstützt Kreative zudem Schritt für Schritt: von der Kundenselektion über den Erstkontakt bis hin zur Rechnungslegung und zum After-Sales-Bereich. Ihr Tipp: Bitte überprüfen, ob es sich lohnt, den Auftrag zu bekommen.

Wichtige Voraussetzungen für Sophie Posch sind Leidenschaft für den Verkauf und Freude am Umgang mit Menschen.

Für unterhaltsame Momente sorgte eine Präsentation von „Typen“, mit deren Hilfe sich das Gegenüber rascher einschätzen lässt. Egal ob man in die Rolle eines Urlaubers, Höflings, Konsumenten oder Goldgräbers schlüpfte – bei diesem unterhaltsamen Abend war für alle etwas dabei.



Baden: Energieexperten tagten

Der Arbeitskreis Energiekonzepte hat dieses Jahr Baden als Austragungsort der Jahrestagung gewählt. Vom 16. bis 17. November tagten über 20 Vertreterinnen und Vertreter österreichischer Städte auf Einladung der Stadt Baden in der WK-Bezirksstelle Baden.

Schwerpunkte der Energieexperten des Städtebundes waren die Themen Energieeffizienz, Energiearmut, Energieraumplanung und Energieversorgung.



Gerfried Koch (2.v.re.) vom Energieferrat und Vizebürgermeisterin Helga Krismer (7.v.li.) konnten die Gäste über umgesetzte Projekte der Stadtgemeinde Baden informieren. Bezirksstellenleiter Andreas Marquardt (3.v.li.) und Johannes Utner informierten über technische Details des Kammerneubaus. Im Anschluss wurden das Strandbad Baden sowie die Pfarrschule besichtigt.

Foto: zVg

MEINE BEZIRKSSTELLEN



Machen Sie unser Know-how zu Ihrer Stärke. Profitieren Sie von unserer Erfahrung und Professionalität. Unsere regionalen Servicestellen stehen als Ansprechpartner bereit. Alle Infos in jeder Bezirksstelle.

Bezirksstelle Amstetten

Obmann: Dr. Reinhard MÖSL
Leitung: Mag. Andreas GEIERLEHNER, LL.M.
Leopold-Maderthaler-Platz 1 | 3300 Amstetten
T 07472/62727
F 07472/62727-30199
E amstetten@wknoe.at
W wko.at/noe/amstetten

Bezirksstelle Baden

Obmann: Jarko RIBARSKI
Leitung: Mag. Andreas MARQUARDT
Bahngasse 8 | 2500 Baden
T 02252/48312
F 02252/48312-30299
E baden@wknoe.at
W wko.at/noe/baden

Bezirksstelle Bruck

Obmann: KommR Ing. Klaus KÖPPLINGER
Leitung: Mag. Thomas PETZEL
Wiener Gasse 3 | 2460 Bruck an der Leitha
T 02162/62141
F 02162/62141-30399
E bruck@wknoe.at
W wko.at/noe/bruck

Bezirksstelle Gänserndorf

Obmann: Ing. Andreas HAGER
Leitung: Mag. Thomas ROSENBERGER
Eichamtstraße 15 | 2230 Gänserndorf
T 02282/2368
F 02282/2368-30499
E gaenserndorf@wknoe.at
W wko.at/noe/gaenserndorf

Bezirksstelle Gmünd

Obmann: KommR Ing. Peter WEISSENBÖCK
Leitung: Mag. (FH) Andreas KRENN
Weitraer Straße 42 | 3950 Gmünd
T 02852/52279
F 02852/52279-30599
E gmuend@wknoe.at
W wko.at/noe/gmuend

Bezirksstelle Hollabrunn

Obmann: Ing. Alfred BABINSKY
Leitung: Mag. Julius GELLES
Amtsgasse 9 | 2020 Hollabrunn
T 02952/2366
F 02952/2366-30699
E hollabrunn@wknoe.at
W wko.at/noe/hollabrunn

Bezirksstelle Horn

Obmann: Abg.z.NR Ing. Mag. Werner GROISS
Leitung: Mag. Sabina MÜLLER
Kirchenplatz 1 | 3580 Horn
T 02982/2277
F 02982/2277-30799
E horn@wknoe.at
W wko.at/noe/horn

Bezirksstelle Korneuburg-Stockerau

Obmann: KommR Peter HOPFELD
Leitung: Mag. Anna-Margareta SCHRITTWIESER
Neubau 1-3 | 2000 Stockerau
T 02266/62220
F 02266/65983
E korneuburg-stockerau@wknoe.at
W wko.at/noe/korneuburg

Bezirksstelle Krems

Obmann: Mag. Thomas HAGMANN, MSc
Leitung: Mag. Herbert AUMÜLLER
Drinkweldergasse 14 | 3500 Krems
T 02732/83201
F 02732/83201-31099
E krems@wknoe.at
W wko.at/noe/krems

Bezirksstelle Lilienfeld

Obmann: KommR Ing. Karl OBERLEITNER
Leitung: Mag. Alexandra HÖFER
Babenbergerstraße 13 | 3180 Lilienfeld
T 02762/52319
F 02762/52319-31199
E lilienfeld@wknoe.at
W wko.at/noe/lilienfeld

Bezirksstelle Melk

Obmann: Franz ECKL
Leitung: Dr. Andreas NUNZER
Abt-Karl-Straße 19 | 3390 Melk
T 02752/52364
F 02752/52364-31299
E melk@wknoe.at
W wko.at/noe/melk

Bezirksstelle Mistelbach

Obmann: LAbg. Mag. Kurt Hackl
Leitung: Mag. Klaus KAWECZKA
Pater-Helde-Straße 19 | 2130 Mistelbach
T 02572/2744
F 02572/2744-31399
E mistelbach@wknoe.at
W wko.at/noe/mistelbach

Bezirksstelle Mödling

Obmann: Martin FÜRNDRAHT
Leitung: Dr. Karin DELLISCH-RINGHOFER
Guntramsdorfer Straße 101 | 2340 Mödling
T 02236/22196
F 02236/22196-31499
E moedling@wknoe.at
W wko.at/noe/moedling

Bezirksstelle Neunkirchen

Obfrau: KommR Waltraud RIGLER
Leitung: Mag. Josef BRAUNSTORFER
Triester Straße 63 | 2620 Neunkirchen
T 02635/65163
F 02635/65163-31599
E neunkirchen@wknoe.at
W wko.at/noe/neunkirchen

Bezirksstelle St. Pölten

Obmann: KommR Ing. Norbert FIDLER
Leitung: Mag. Harald RUSCH
Mariazeller Straße 97 | 3100 St. Pölten
T 02742/310320
F 02742/310320-31799
E st.poelten@wknoe.at
W wko.at/noe/st.poelten

Bezirksstelle Scheibbs

Obfrau: Erika PRÜCKNER
Leitung: Mag. Harald RUSCH
Rathausplatz 8 | 3270 Scheibbs
T 07482/42368
F 07482/42368-31899
E scheibbs@wknoe.at
W wko.at/noe/scheibbs

Bezirksstelle Tulln

Obmann: Mag. Christian BAUER
Leitung: Mag. Günther MÖRTH
Hauptplatz 15 | 3430 Tulln
T 02272/62340
F 02272/62340-32199
E tulln@wknoe.at
W wko.at/noe/tulln

Bezirksstelle Waidhofen/Thaya

Obmann: Ing. Reinhart BLUMBERGER
Leitung: Mag. Dietmar SCHIMMEL
Bahnhofstraße 22 | 3830 Waidhofen/Thaya
T 02842/52150
F 02842/52150-32299
E waidhofen.thaya@wknoe.at
W wko.at/noe/waidhofen-thaya

Bezirksstelle Wr. Neustadt

Obmann: Ing. Erich PANZENBÖCK
Leitung: Dr. Erich PRANDLER
Hauptplatz 15 | 2700 Wiener Neustadt
T 02622/22108
F 02622/22108-32399
E wienerneustadt@wknoe.at
W wko.at/noe/wr.neustadt

Bezirksstelle Zwettl

Obmann: KommR Dieter HOLZER
Leitung: Mag. Mario MÜLLER-KAAS
Gartenstraße 32 | 3910 Zwettl
T 02822/54141
F 02822/54141-32499
E zwettl@wknoe.at
W wko.at/noe/zwettl

Außenstelle Klosterneuburg

Obmann: KommR Walter PLATTETER
Leitung: Mag. Friedrich OELSCHLÄGEL
Rathausplatz 5 | 3400 Klosterneuburg
T 02243/32768
F 02243/32768-30899
E klosterneuburg@wknoe.at
W wko.at/noe/klosterneuburg

Büro Gerasdorf

Leitung: Mag. Friedrich OELSCHLÄGEL
Leopoldauerstraße 9 | 2201 Gerasdorf
T 02246/20176
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 8-12 Uhr

Außenstelle Purkersdorf

Obmann: Wolfgang ECKER
Leitung: Dr. Isabella PETROVIC-SAMSTAG
Tullnerbachstraße 12 | 3002 Purkersdorf
T 02231/63314
F 02231/63314-31699
E purkersdorf@wknoe.at
W wko.at/noe/purkersdorf

Außenstelle Schwechat

Obmann: Bgm. Fritz BLASNEK
Leitung: Mag. (FH) Mario FREIBERGER
Schmidgasse 6 | 2320 Schwechat
T 01/7076433
F 01/7076433-31999
E schwechat@wknoe.at
W wko.at/noe/schwechat



Ihre WK-Bezirksstelle ist immer für Sie da!
Einfach reinklicken und informieren!

wko.at/noe/bezirksstellen

Klosterneuburg (Bezirk Wien-Umgebung): Unternehmerinnenfrühstück mit Gesundheitstipps



Unternehmerinnen aus Klosterneuburg und Gerasdorf beim letzten Unternehmerinnenfrühstück in diesem Jahr.

Foto: Bst

Anlässlich des letzten Unternehmerinnenfrühstücks dieses Jahres lud diesmal Elke Weissensteiner in die Wirtschaftskammer Klosterneuburg.

Seit 40 Jahren beschäftigt sie sich nun schon mit der Gesundheit von Menschen und Tieren, und es ist ihr ein besonderes Anliegen, mit wirksamen Angeboten aus der Komplementärmedizin die Schulmedizin zu ergänzen.

Während eines gemütlichen Frühstücks der Unternehmerinnen aus Klosterneuburg und Ge-

rasdorf erzählte Elke Weissensteiner sowohl von ihren Erfahrungen aus der Energetikerpraxis für Craniosacrale Impuls Regulation, als auch aus der tierärztlichen Praxis für Osteopathie und TCM.

Das Team der Außenstelle Klosterneuburg sowie die Vorsitzenden von Frau in der Wirtschaft Klosterneuburg wünschen allen Unternehmerinnen schöne Feiertage und freuen sich bereits heute auf weitere interessante Treffen der Unternehmerinnen im Jahr 2017!

Schwechat (Bezirk Wien-Umgebung): Weihnachtsfeier der Jungen Wirtschaft



Anfang Dezember trafen sich die Mitglieder der Jungen Wirtschaft Bruck, Baden und Schwechat zur Weihnachtsfeier im Restaurant Aszl in Götzendorf. Gemeinsam wurde auf das umfangreiche Veranstaltungsprogramm des abgelaufenen Jahres zurückgeblickt. Auch ein Blick in die Zukunft durfte nicht fehlen. JW Bezirksvorsitzender Mathias Past stellte das erst neu gewählte Team vor und kündigte einige spannende Programmpunkte für das Jahr 2017 an. Außerdem wird die Zusammenarbeit mit den umliegenden Bezirken verstärkt. Den beliebten Jahresplaner mit einer Übersicht aller Veranstaltungen des Jahres wird es weiterhin geben. Anschließend wurde der restliche Abend neben einem hervorragenden Essen zum Austausch und zum Netzwerken ausgiebig genutzt.

Foto: Bst

**Geförderte Seminare für Lehrlinge
in den WK-Bezirksstellen!**
Alle Infos unter: www.vwg.at

**JETZT
ANMELDEN!**

Bruck an der Leitha: Polytechnische Schule: Tag der offenen Tür

Im Rahmen des Tages der offenen Tür an der Polytechnischen Schule in Bruck an der Leitha konnten sich interessierte Schüler und Eltern über das umfangreiche Angebot der Bildungseinrichtung informieren.

Die Schule bietet fundierte Ausbildungen in den Bereichen Holz, Metall, Elektro, Handel, Büro, Dienstleistung, Bau und Tourismus. Im Rahmen der Veranstaltung besichtigten die Besucher die entsprechenden

Einrichtungen wie Küche und Werkstätten. Daneben bot sich auch die Gelegenheit, den praxisnahen Unterricht an der Schule mitzuerleben.

Bezirksstellenobmann Klaus Köpplinger zeigte sich von dem Angebot, der erst im Jahre 2013 neu eröffneten Schule, beeindruckt und wünschte Direktor Zemann und seinem Team weiterhin viel Erfolg und Engagement bei der Ausbildung der Jugendlichen.



PTS-Direktor Peter Zemann (r.) konnte neben Gästen aus Politik und Wirtschaft auch Bezirksstellenobmann Klaus Köpplinger (2.v.l.) am „Tag der offenen Tür“ begrüßen. Foto: Bst

NEUGRÜNDUNGEN IN DER REGION

WIEN UMGEBUNG

„SCHOPOV“ HandelsGmbH Nfg KG,

(Mietwagengewerbe, Taxigewerbe),
Fischamend

Ahmad Yaqoob,

(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
Schwechat

Albrecht Katharina,

(Humanenergetiker, Lebensraum-
Consulting), Klosterneuburg

Bathram Edward,

(Altfahrzeuerverwerter),
Himberg

Berthold Christopher,

(Handelsagenten), Schwwechat

Brandl Daniela,

(Fitnesstrainer), Tullnerbach

C. Grössing Brennholz KG,

(Handel mit festen, mineralischen
oder biogenen Brennstoffen),
Klosterneuburg

Constantin Hashela-Nasiza,

(Büroservice), Himberg

digitalbits.at OG,

(IT-Dienstleistung),
Gerasdorf bei Wien

Djordjević Elina,

(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
Gerasdorf bei Wien

Ducić Boban,

(Handel mit Automobilen, Motorrädern
inkl. Bereifung, Zubehör, Handel
mit Motorbooten einschl. Zubehör
und Ersatzteilen, Unternehmungen zur
Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)),
Gerasdorf bei Wien

Durdik Michaela,

(Direktvertrieb), Schwwechat

Ekengren Karin Elisabeth,

(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Klosterneuburg

FMF Handels GmbH,

(Platten- und Fliesenleger),
Klosterneuburg

Gebhart Christa,

(Handelsagenten),
Klosterneuburg

Grandison Margaret Diana,

(Direktvertrieb), Schwadorn

Günther Jörg,

(Werbeagentur),
Klosterneuburg

Gvozdencovic Milica,

(Handel mit Bekleidung und Textilien,
Solarien), Fischamend

Hiermayer Andreas,

(Unternehmensberatung, Wertpapier-
vermittler), Fischamend

Innight Express Austria GmbH,

(Spedition), Schwwechat

Kaiser Gerhard Josef,

(Metalltechnik für Metall- und Ma-
schinenbau), Moosbrunn

Kucharowits Franz,

(sonst. Berecht. im Bereich Immobilien-
-, Vermögenstreuhänder),
Schwechat

Makal Ilse,

(Handel mit Bekleidung und Textilien),
Leopoldsdorf

Maranda Christoph,

(Kaffeerestaurants), Himberg

Maurer Roberto,

(Handel mit Automobilen, Motorrädern
inkl. Bereifung, Zubehör, Un-
ternehmungen zur Wartung von KFZ
(Serviceunternehmungen)),
Purkersdorf

Mohn-Krieger Eva Mag. arch.,

(Handel mit Bekleidung und Textilien),
Klosterneuburg

MPS OG,

(Mietwagengewerbe), Zwölfaxing

Neuhold Werner,

(Handelsgewerbe, die nicht einem an-
deren Hdl.-FV angehören),
Gerasdorf bei Wien

Oberreiter Valerie-Maria,

(Berufsfotografen), Mauerbach

ON Sporthandel KG,

(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Klosterneuburg

Özen Mehmet KG,

(Konzessionierte Unternehmungen -
innerstaatlich), Gerasdorf bei Wien

Popescu Sorin,

(Entrümpeler, Verspachteln von Gips-
kartonwänden), Gerasdorf bei Wien

Prüller-Frey Eleonore,

(Restaurants, Werbeagentur),
Klosterneuburg

Pulides Sabine Christina,

(Handel mit Heimtieren und zoolo-
gischen Artikeln, Versandhandel),
Pressbaum

Radlinger Sandra Mag. (FH),

(IT-Dienstleistung), Gramatneusiedl

Reifenzentrum G3 GmbH,

(Unternehmungen zur Wartung von
KFZ (Serviceunternehmungen)), Ge-
rasdorf bei Wien

Renner Manfred,

(Handel mit Altwaren),
Purkersdorf

Schausberger Patricia,

(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tier-
betreuer u. Tiertrainer),
Klosterneuburg

Schiefer Michael,

(Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Club-
binglounges), Fischamend

Simeth Mario,

(Metalltechnik für Metall- und Ma-
schinenbau), Klosterneuburg

Szlavich Manuel,

(Gas- und Sanitärtechnik), Ebergas-
sing

Trubka Gerold,

(Handel mit Spielwaren),
Gerasdorf bei Wien



Alle Neugründungen in
Niederösterreich auf einem Blick:
wko.at/noe/gruendungen oder scannen
Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

Wiesinger Karin Mag.,

(Public-Relations-Berater), Gablitz

Winkler Albert,

(Berufsfotografen), Tullnerbach

WOTEX GmbH,

(Mietwagengewerbe), Himberg

Xu Lianjun,

(Restaurants), Klosterneuburg

Zahirović Senad,

(Metalltechnik für Metall- und Ma-
schinenbau), Schwwechat

BRUCK/LEITHA

ASC AutoServiceCenter GmbH,

(Kraftfahrzeugtechnik),
Trautmannsdorf an der Leitha

Brich Martin,

(Denkmal-, Fassaden- und Gebäuder-
einiger),
Haslau-Maria Ellend

Cheqrone Rachid,

(Handelsagenten),
Hainburg a.d. Donau

Egerer Christian Johann,

(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)),
Mannersdorf am Leithagebirge

Gaber Andreas Mag.,

(IT-Dienstleistung),
Götzendorf an der Leitha

Hanus Martina,

(Massagen nach ganzheitlich in sich
geschlossenen Systemen),
Hainburg a.d. Donau

Hausner-Ghazal Cornelia Laila

Mag. rer. soc. oec.,
(Organisation und Vermittlung von
Veranstaltungen, Kongressen),
Bruck an der Leitha

Höglinger Martin,

(IT-Dienstleistung), Rohrau

Homola Marcel,

(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Wolfsthal

Janosovic Jakob,

(Kaffeehäuser),
Hainburg a.d. Donau

Joubert Eszter,

(Massagen nach ganzheitlich in sich
geschlossenen Systemen), Enzersdorf
an der Fischa

Jovanović Jelena,

(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)),
Hainburg a.d. Donau

Kirchmayer Brigitte,

(Tippgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten), Bruck an der Leitha

KRISTALLREIN OG,

(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice), Kehr-, Wasch-
und Räumdienste, Winterdienste),
Bruck an der Leitha

Rosenitsch Claudia-Denise,

(Markt- und Meinungsforschung),
Bruck an der Leitha

TKP Kammlander OG,

(Handel mit technischen und industri-
ellem Bedarf),
Enzersdorf an der Fischa

Veigl Norbert Ing.,

(Agrarunternehmer, Forstunterneh-
mer, Gartenpflege bzw. eingeschränk-
te Gewerbeumfänge), Prellenkirchen

Windisch Christine,

(Direktvertrieb),
Enzersdorf an der Fischa

MÖDLING

Aleksic Monika,

(Friseure), Mödling

ALMOSTEC GMBH,

(Direktvertrieb, Einzelhandel mit
Lebensmitteln, Großhandel mit Le-
bensmitteln, Handel mit Möbeln, Bü-
romöbeln, Handel mit technischen und
industriellem Bedarf, Nahrungs- und
Genussmittelgewerbe),
Breitenfurt bei Wien

Auer Florian Markus,

(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Perchtoldsdorf

AUTOKLINIK LCV KG,

(Kraftfahrzeugtechnik),
Vösendorf

AXiZ GmbH,

(Denkmal-, Fassaden- und Gebäuder-
einiger, Kehr-, Wasch- und Räumdi-
enste, Winterdienste, Unternehmungen
zur Wartung von KFZ (Serviceunter-
nehmungen)),
Guntramsdorf

Bernold Christine,

(Kleintransportgewerbe - mit be-
schränkter KFZ-Anzahl),
Gumpoldskirchen

Brunner Sascha,

(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Vösendorf

Butscher Marta,

(Großhandel mit Blumen, Handel mit
Leder-, Galanterie- und Bijouteriewa-
ren), Münchendorf

Cook Barbara,

(IT-Dienstleistung),

Perchtoldsdorf

Dastl Norbert,

(Handelsgewerbe, die nicht einem an-
deren Hdl.-FV angehören),
Wiener Neudorf

Dobral Somsamay,

(Handelsagenten),
Wiener Neudorf

Egger Sonja Michaela,

(Werbegrafik-Designer),
Mödling

Egleston Richard,

(Heilmasseure, Masseure),
Wiener Neudorf

Enigl Charlotte,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Mödling

Fleischmann Angelina Alexandra,
(Humanenergetiker), Perchtoldsdorf

Halbritter Brigitte, (Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Brunn am Gebirge

Henkel Katharina Mag. rer. soc. oec.,
(Humanenergetiker, Unternehmensberatung), Perchtoldsdorf

HMI Anlagenbau GmbH,
(Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Kälte- und Klimatechnik, wie Kälteanlagenentechniker), Biedermannsdorf

IMMOROHR Immobilien Ges.m.b.H.,
(Immobilienmakler), Mödling

Inschlag & Schulz OG,
(Kaffeehäuser), Perchtoldsdorf

Kaufmann Susanne,
(Humanenergetiker), Mödling

Kirschner Peter Michael,
(Export-, Import-, Transit- und Binnenmarkthandel), Gießhübl

Konráth Matthias Gerhard,
(IT-Dienstleistung), Maria Enzersdorf

Kostwein Johann,
(Friedhofsgärtner), Wiener Neudorf

Kubin Gerhard,
(Handel mit Futtermitteln), Breitenfurt bei Wien

Kysely Katrin,
(Humanenergetiker, Tierenergetiker), Guntramsdorf

Lee I-Hsuan,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), Brunn am Gebirge

Lulevic-Heyny Tatjana Mag.,
(Unternehmensberatung, Werbeagentur), Hinterbrühl

Metzger & Söhne GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets)), Perchtoldsdorf

MS Aviation GmbH,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Wiener Neudorf

Müllner Gerald Ing.,
(Unternehmensberatung), Perchtoldsdorf

Natsidis Athanasios,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, freie Gewerbe Verabreich.v.Speisen u.Ausschank v.Getränken), Mödling

NB-Design Neuwirth-Bahnasy OG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Handwerk - noch nicht zugeordneter Berufszweig), Wiener Neudorf

Oberbauer Robert Johann,
(Unternehmensberatung), Gießhübl

Obermeier Georg,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören, Unternehmensberatung), Perchtoldsdorf

PayBill Research Center GmbH,
(IT-Dienstleistung), Brunn am Gebirge

Pizato Elisabeth,
(Direktvertrieb), Vösendorf

Rabenreither Bernhard Dipl.-Ing. Dr. techn.,
(Unternehmensberatung), Maria Enzersdorf

Radl Hans,
(Güterbeförderung mit Fahrrädern), Brunn am Gebirge

Saedi Sasha,
(Buch-, Kunst- und Musikalienverlag), Mödling

Schweighofer Peter Walter,
(Humanenergetiker, Unternehmensberatung), Mödling

Strohmayr Stefan,
(Berufsfotografen, Werbeagentur), Wiener Neudorf

Tarmastin Christian Mag. iur.,
(Handel mit Computern und Computersystemen, IT-Dienstleistung), Mödling

Terkola Robert Dr. rer. nat. Mag. pharm.,
(IT-Dienstleistung, Unternehmensberatung), Mödling

Tzovaras Apostolos,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), Hinterbrühl

Vlajčić Marija,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl.Bereifung,Zubehör, Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)), Brunn am Gebirge

Zach Consulting GmbH,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau), Gießhübl

ZET Systems OG,
(Erdölwesen), Laxenburg

Zlabinger Tina Michaela,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger), Mödling

BADEN

Akhtar Nabeel,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Traiskirchen

Alazioğlu İlhan,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Oberwaltersdorf

Almhütte 13 OG,
(Marktfahrer), Ebreichsdorf

Axmann Katharina Mag. (FH),
(Berufsfotografen), Baden

Berger Ronald Jochen,
(IT-Dienstleistung), Klausen-Leopoldsdorf

Bier Karl Mag.,
(Unternehmensberatung), Baden

Binder Petra Maria,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Ebreichsdorf

Bodola Zsuzsanna,
(Immobilienmakler), Baden

Duymaz Osman,
(Tapezierer und Dekorateur), Bad Vöslau

FamilyBikes Wright KG,
(Versandhandel), Pfaffstätten

Firlej Robert Mag. (FH),
(Unternehmensberatung), Leobersdorf

Floh Christian,
(Gasthäuser), Berndorf

G. Peter GmbH,
(Kaffeerestaurants), Baden

Gerdenitsch Stefan,
(Direktvertrieb), Baden

Gruber Angela Mag.,
(Lebens- und Sozialberater (psychologische Berater)), Oberwaltersdorf

Ilić Finka,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Altenmarkt an der Triesting

Kahrman Mustafa,
(Imbissstuben, Jausenstationen, Milchtrinkstuben), Traiskirchen

Kainz Maximilian,
(Tipgeber, Geschäftsvermittler), Bad Vöslau

Kavлакov Viktor,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Ebreichsdorf

Kiraly Tamara Birgit,
(Direktvertrieb), Teesdorf

Kolenz Kathrin,
(Kosmetiker), Günselsdorf

Koplik-Hufnagel Claudia Gertrude Mag. rer. soc. oec.,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Enzesfeld-Lindabrunn

Krennmayer GmbH,
(Restaurants), Baden

Ladylike Vertriebs OG,
(Handel mit Parfümeriewaren), Potenstein

Lemes & Lemes Beauty OG,
(Friseur, Kosmetiker), Ebreichsdorf

Maierhofer Walter,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Kraftfahrzeugtechnik), Enzesfeld-Lindabrunn

Miletić Stefan,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)), Traiskirchen

Najjar Khodr,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Berndorf

Pechhacker Iris,
(Änderungsschneiderei), Leobersdorf

Rakovsky Franziska,
(Handel mit Futtermitteln, Handel mit Getreide und Getreideschälprodukten, Handel mit sonstigen landwirtschaftlichen Produkten), Günselsdorf

Ramberger Christian,
(Großhandel mit Lebensmitteln), Bad Vöslau

Reichl Richard,
(sonstige Berechtigungen im Bereich anderen Hdl.-FV angehören), Baden

Rieger Gerhard,
(Denkmal-, Fassaden- und Gebäudeeiniger), Oberwaltersdorf

Rienöfl Tanja Mag.,
(Lebens- und Sozialberater (psychologische Berater)), Enzesfeld-Lindabrunn

Schattovits Martin,
(sonstige Berechtigungen im Bereich Maler), Enzesfeld-Lindabrunn

Scherer René,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau), Ebreichsdorf

Schindler-Bönisch Susanne Carolina,
(Kleidermacher), Traiskirchen

Schmidt Eliza,
(Vermittlung von Werkverträgen für selbstständige Künstler), Ebreichsdorf

Scholda Fabian Hans,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, Handel mit Wein und Weinmost, Spirituosen, Obstwein u. -most, Versandhandel), Baden

Schrammel Eva,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Baden

Schulz Sabrina,
(Humanenergetiker), Baden

Slabschi Sascha,
(IT-Dienstleistung), Kottlingbrunn

Spitz Ivo Eugen,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Oberwaltersdorf

Stock Livia,
(IT-Dienstleistung, Werbeagentur), Baden

Turnagiu Constantina,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice), Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste), Pottendorf

Uğuz Fatma,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Günselsdorf

VADIMPEX Handelsges.m.b.H.,
(Export-, Import-, Transit- und Binnenmarkthandel), Baden

Veit Matthias Mag. rer. soc. oec.,
(IT-Dienstleistung), Baden

Vrček Milivoj,
(Tischler), Bad Vöslau

Walter Michael Gerhard,
(Gewerbe und Handwerk - noch nicht zugeordneter Berufszweig), Berndorf

Wiesinger Birgit,
(Immobilienmakler),
Kottingbrunn

Wultsch Patrick Wilhelm,
(Kraftfahrzeugtechnik), Pottendorf

Y.H. Lebensmittelhandel KG,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln),
Leobersdorf

Zajček Marek,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)), Baden

Zechmeister Heinrich,
(Handelsagenten), Berndorf

Zimmermann Fabian Michael,
(Handel mit Bauelementen und Flachglas, Informationsdienste(Sammeln, Weitergeben allg. zugängl. Infos), Werbeagentur), Oberwaltersdorf

WR. NEUSTADT

Akyildiz Ali Seydi,
(Restaurants), Wiener Neustadt

Apfler Markus,
(Errichtung, Vermietung u.Betreuung v.Beleuchtung,Beschallung, IT-Dienstleistung), Wiener Neustadt

Bacon Gebäudetechnik GmbH & Co KG,
(Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Kälte- und Klimatechnik, wie Kälteanlagentechniker, Lüftungstechnik, Wärme-, Kälte-, Schall- und Branddämmung, Wärmeversorgungsunternehmen), Wiener Neustadt

Bauer Baumanagement GmbH,
(Innenarchitektur),
Weikersdorf am Steinfelde

Fasch Renate Johanna,
(Direktvertrieb), Felixdorf

Friedrich Alexandra,
(Gasthäuser),
Winzendorf-Muthmannsdorf

Fruth Michael,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)),
Lichtenwörth

Gradwohl Daniela,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger),
Hollenthon

Güzel Yunus,
(Baugewerbetreibender, eingeschchr. auf ausführende Tätigkeiten),
Wiener Neustadt

Haji Masud,
(Kaffeerestaurants),
Wiener Neustadt

Hangl Alfred,
(Schutzhütten),
Bad Fischau-Brunn

Hanika Petra,
(Direktvertrieb),
Wiener Neustadt

Harich Stephan,
(Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Clubbinglounges), Wiener Neustadt

Hartner Julian,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Wiener Neustadt

Heiligenbrunner Lisa Bianca,
(Humanenergetiker),
Winzendorf-Muthmannsdorf

Herzog Andreas,
(Glaser, Glasbeleger und Flachglas-schleifer), Bad Fischau-Brunn

Hetenyi Zoltan,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl),
Eggendorf

Horváth Renátó,
(Restaurants), Hochneukirchen-Gschoaidt

Jeremić Novica,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)),
Wiener Neustadt

Karnis Ervin,
(Werbemittelverteiler), Eggendorf

Kessler Dieter,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)),
Ebenfurth

Kienzl Bianca Cornelia,
(Direktvertrieb), Wiener Neustadt

Kirner Renate,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen),
Wiener Neustadt

Kolouskova Ivana,
(Direktvertrieb),
Hohe Wand

Kraus Brigitte Dr.,
(sonstige Ambulatorien und Tageskliniken), Wiener Neustadt

Kukla Clemens,
(Direktvertrieb),
Wiener Neustadt

Lehndorfer Regina,
(Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Lüftungstechnik),
Wiener Neustadt

Mayer Silvia Christiana,
(Handel mit Bekleidung und Textilien),
Walpersbach

MEHA Bau- und Elektro GmbH,
(Baumeister), Wiener Neustadt

Merhaut Hannes,
(Elektrohandel, Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), Wiener Neustadt

Nedelea Abel,
(Verspachteln von Gipskartonwänden),
Wiener Neustadt

Nemeth-Gasparik Anita,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)),
Eggendorf

Oberger Sandra Nicole,
(Humanenergetiker),
Lanzenkirchen

Özgan Fevzi,
(Änderungsschneiderei),
Wiener Neustadt

Prerost Robert,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl),
Matzendorf-Hölles

Renk Daniel,
(Handel mit Möbeln, Büromöbeln, Handel mit Raumausstattungswaren und Heimtextilien),
Wiener Neustadt

Roßmann Daniela,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger),
Waidmannsfeld

Sattler Sabine,
(Humanenergetiker), Winzendorf-Muthmannsdorf

Schwarz Jürgen,
(Agrarunternehmer),
Hollenthon

Sismanoglu Batuhan,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Wiener Neustadt

Stutter Daniel,
(Bauwerksabdichter, Spengler),
Bad Erlach

Tasch Julius GmbH,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau), Lichtenwörth

Trimmel Michael Rainer,
(Berufsfotografen), Markt Piesting

Watzek Ulrike,
(Heilmasseure), Wiener Neustadt

Wurmbrand-Stuppach Maximilian,
(IT-Dienstleistung),
Lanzenkirchen

NEUNKIRCHEN

Almer Robert Alexander,
(Forstunternehmer, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Otterthal

Anikeev Ilya,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Seebenstein

Bayrak Ismail,
(Bodenleger (umfassend Bodenleger, Belagsverleger, usw.)), Ternitz

Cela Rinor,
(Handel mit Baustoffen, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten), Neunkirchen

Dargas Hilary Zbigniew,
(Handel mit Raumausstattungswaren und Heimtextilien), Neunkirchen

Hackenberg Sabine Christa,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Ternitz

Heber Florian,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Otterthal

Hinterleitner Birgit,
(Direktvertrieb), Reichenau an der Rax

Hojka Eugeniusz,
(Verspachteln von Gipskartonwänden),
Grünbach am Schneeberg

Ibili Vural,
(Kaffeehäuser), Ternitz

Jung Rene Eric,
(Abfallsammler und -behandler, Elektrohandel, Entrümpler, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten), Gloggnitz

Karas Katharina,
(Kosmetiker), Aspang-Markt

Klöckl Thomas,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln),
St. Egyden am Steinfeld

Lackner Stephan Michael,
(Unternehmensberatung), Breitenau

Morgenbesser Birgit Elisabeth,
(Handel mit Altwaren), Ternitz

Muttenthaler Wolfgang,
(Handel mit Altwaren, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten, Versandhandel), Gloggnitz

NEUREAL GmbH,
(Handel mit Holz, Immobilienmakler, Immobilienverwalter), Neunkirchen

Piribauer Kevin,
(Elektrotechnik), Otterthal

Rasner Erwin Johann,
(Kaffeerestaurants), Gloggnitz

Samstag Katharina Brigitte,
(Humanenergetiker), Schratzenbach

Wallner Bernhard,
(Forstunternehmer), Schwarza im Gebirge



Beratungsscheck

für einen niederösterreichischen
Notar Ihrer Wahl



KLEINER ANZEIGER

Anzeigenannahme:

Media Contacta Ges.m.b.H.
E-Mail: noewi@mediacontacta.at,
Tel. 01/523 18 31, Fax 01/523 29 01 - DW 3391

Anzeigenschluss:

Donnerstag der Vorwoche, 16.00 Uhr.

Preise für „Wortanzeigen“:

pro Wort € 2,20;
fett gedruckte Wörter, Großbuchstaben und
mehr als 15 Buchstaben € 4,40;
Top-Wort € 22,-;
Mindestgebühr € 25,-;
Chiffregebühr € 7,-;
Preise verstehen sich exkl. 20% MwSt.

ALARMANLAGEN

www.s3alarm.at
Tel. 01/982 29 22

www.BSAlarm.at
Tel. 0800/90 90 90

BUCHHALTUNG

**BUCHHALTUNG/ LOHNVERRECH-
NUNG !KOSTENGÜNSTIG! 0699/
115 11 319, www.tomabuch.at**

KAUFE

KAUFE jede MODELLEISENBAHN
0664/847 17 59



ANHÄNGER

HUMER Anhänger die Qualitäts-
marke, ich berate Sie gerne
Hr. Bernhard, 0664/609 494 06

GESCHÄFTLICHES

www.wal-austria.at
Der Top Shop für den Schweißer

KRANKENSTANDSKONTROLLE,
Mag.iur. Wallner, Berufsdetektiv und
Jurist, Tel. 02252/252 235

Gewerberechtlicher Geschäftsführer
für Innerstaatlichen und Grenzüber-
schreiten Güterverkehr wäre frei!
0664/524 75 20

NUTZFAHRZEUGE

Suche LKW´s und Lieferwagen,
Bj. 1965 bis 2012, KFZ-Rauch,
Tel. 0664/234 59 89

Kaufe PKW, Busse, Nutzfahrzeuge,
Unfall- und defekte Fahrzeuge ab
Bj. 97, KFZ Edlmann,
Tel. 0664/196 99 12

VERKAUFE

**Container u. Behälterbau, Förder-
technologien, Stahlkonstruktion-
en** für den Kommunal- und Agrarbe-
reich. Tel.: 02269/22 87
office@hdt-foodmachines.at

**Die Wirtschaftskammerzeitungen -
Wirtschaftskompetenz
in allen Bundesländern!**



Druckauflage laut ÖAK (1. HJ 2016)



Sichern Sie sich jetzt Ihren Werbeauftritt in der
auflagenstärksten Wirtschaftszeitung Österreichs!
www.wirtschaftskammerzeitungen.at



**Wohn- und
Geschäftshaus
am Attersee**

2 Geschäfte, 270 m² und
170 m², vermietet, große
Keller- und Nebenräume,
3 Wohnungen, vermietet,
280 m² Wohnfläche, so-
fort beziehbar.

0650 / 55 45 600
office@atterlaker.at

Buntgemischt

HausBau + EnergieSparen Tulln

2017 (20. bis 22. Jänner) präsentieren rund 350 Fachaussteller ein umfassendes Angebot rund um die Themen: Hausbauen & Umbauen, Wohnen & Einrichten und EnergieSparen & Heiztechnik.

Neben den namhaften Marken sind die Fachfirmen gleich mitvertreten. Erstmals präsentieren rund 20 niederösterreichische Design Tischler auf der HausBau + EnergieSparen Tulln 2017 ihre Unikate aus edlen Materialien und Kunstwerke für den Alltag, die durch Funktionalität und Ästhetik überzeugen.

Experten und zahlreiche unabhängige Kooperationspartner der Messe Tulln sichern Ihnen darüber hinaus eine umfassende Beratung.

Bauen und EnergieSparen – zwei Begriffe, die seit geraumer Zeit unmittelbar miteinander verbunden sind. Bau- und Dämmstoffe, Fenster, Türen und Dächer sind im ersten Schritt die Grundlagen eines energieeffizienten Hauses. Egal ob im boomenden Passiv-, Niedrigenergie-, Sonnenhaus, ob beim Fertighaus oder beim Haus vom Baumeister – Ziel ist es, durch energiesparendes Bauen die Betriebskosten des Eigenheims so gering wie möglich zu halten. www.messe-tulln.at



Silvesterspecial – Best Of Kammerhofer

Über 12 Stunden Kammerhofer in konzentrierten 111 Minuten am **31. Dezember** in der Johann Pözl-Halle in Amstetten. Gönnen Sie sich zu Silvester dieses einzigartige Pointen-Feuerwerk. Lassen Sie das Jahr ausklingen mit einem Kammerhofer in Bestform. Die Highlights aus seinen gesammelten Werken, die besten Witze aus „Echt Guat“, die lustigsten Szenen aus unzähligen ORF-Sommerkabarets und jede Menge Unerwartetes erwarten die Gäste. Es wird im wahrsten Sinne des Wortes ein „einmaliger“ Abend für ein einmaliges Publikum. www.avb.amstetten.at



Tonkünstler-Neujahrskonzerte

Mit Schwung und Temperament ins neue Jahr zu starten, kann so einfach sein – auch noch kurz nach den Feiertagen! Im Wiener Musikverein präsentiert das Tonkünstler-Orchester am Samstag, **7. Jänner, 19.30 Uhr, und am Sonntag, 8. Jänner, 15.30 Uhr**, die Starsopranistin Valentina Naforinita und mischt Wiener Walzsereligkeit mit beliebten Orchesterklassikern und Höhepunkten aus Oper und Operette. Mit den Neujahrskonzerten gehen die Tonkünstler vom **2. bis 23. Jänner** auf Tournee (St. Pölten und Grafenegg bereits ausverkauft). www.tonkuenstler.at



Vorhang auf für den Hauptstadtball



Der Hauptstadtball St. Pölten zählt zu den schönsten Bällen Österreichs. Am 14. Jänner 2017 werden wieder rund 5.500 Gäste eine beschwingte und ausgelassene Ballnacht im Veranstaltungszentrum erleben. Neben der Wolfgang Lindner Band werden erstmals „The Dreamers“ spielen.

Ebenso mit dabei die St. Pöltner Band Schickaria, Mika Stokkinen, Ron Glaser uvm. www.buerov.com

Buchtip: „Die schönste Landschaft der Welt“

Das neueste Buch der Edition Lammerhuber **„Die schönste Landschaft der Welt“** ist eine Hommage an das **Mostviertel**: Sanft geschwungene, satt grüne Hügel, ein weißes Blütenmeer, Abertausende Mostobstbäume und Bauernhöfe wie Burgen. Fotograf Lois Lammerhuber (aus St. Peter in der Au) und Autorin Evelyn Schlag (gebürtige Waidhofnerin) treten darin den Beweis an, dass es die schönste Landschaft der Welt wirklich gibt. Verlag Edition Lammerhuber, ISBN 978-3-903101-21-0 www.edition.lammerhuber.at

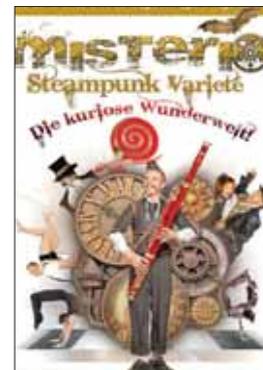


GEWINNSPIEL

Schräg! Skandalös! Modern! Nostalgisch! Steampunk Varieté „Misterio“. Wir verlosen 1 x 2 Karten.

Bei „Misterio“ ist der Name Programm. Im Stile von Cirque du Soleil verblüffen am **19. Jänner** in St. Pölten ungläubliche Illusionen, verrückte Sinnestäuschungen, schräger Humor, akrobatische Höchstleistungen, sowie fantasievolle Dekorationselemente eines improvisierten Technik-Kosmos und originelle Kostüme im Chic sowie der Ästhetik des viktorianischen Stils. Eine moderne Nostalgiewelt, angelehnt an die beeindruckende Welt von Jules Verne und seiner skurrilen Form der Science Fiction.

www.dance-empire.at



Gewinnspiel: Wir verlosen 1 x 2 Karten für Steampunk Varieté „Misterio“ am 19. Jänner um 19 Uhr im Kulturhaus Wagram in St. Pölten. E-Mail mit Namen, Adresse, Tel. und Betreff „Misterio“ an gewinnspiel@wknoe.at senden. Einsendeschluss ist am 23. Dezember 2016. Weitere Teilnahme: wko.at/noe/gewinnspiel oder QR-Code.